

89

ABONNEMENT DE MUSIQUE

SCHOTT Freres



BRUXELLES

No. 3406



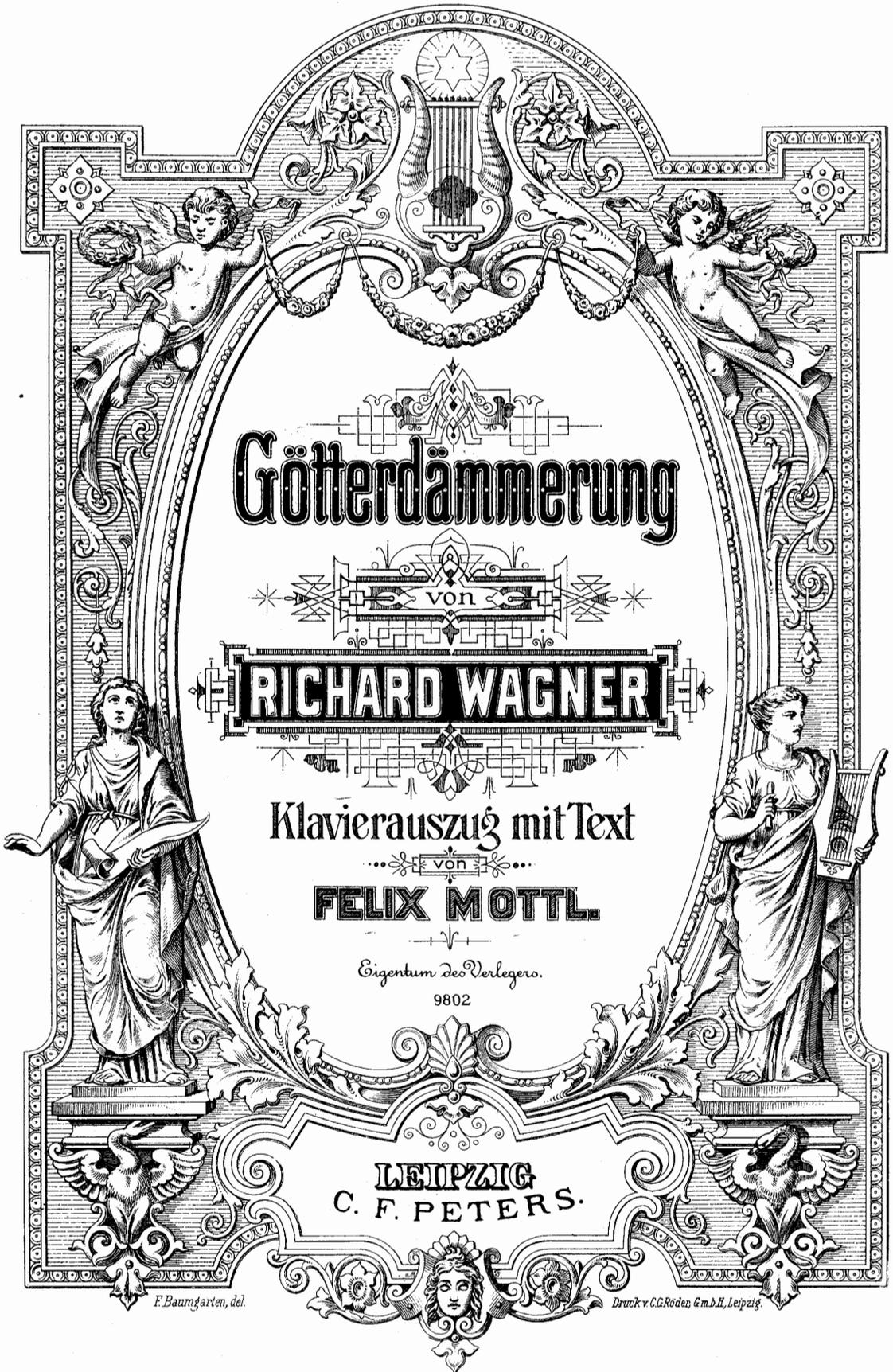
Goetterdaemmerung
Götterdämmerung

Klavier=Auszug

Vocal score

(Mottl)





Götterdämmerung

von

RICHARD WAGNER

Klavierauszug mit Text

von

FELIX MOTTL.

Eigentum des Verlegers.

9802

LEIPZIG
C. F. PETERS.

F. Baumgarten, del.

Druck v. C.G. Röden, G.m.b.H., Leipzig.

FELIX MOTTL

schrieb bei Herausgabe der Wagner-Klavier-Auszüge an die Verlagshandlung:

ICH HATTE DAS GLÜCK einer Anzahl Proben und den Aufführungen des Tannhäuser und Lohengrin, welche Richard Wagner 1875 in Wien neu einstudierte (den Lohengrin hat er dort auch einmal persönlich im Orchester dirigiert) beizuwohnen. — Ferner habe ich im Jahre 1876 bei sämtlichen Proben und Aufführungen des »Ring« in Bayreuth als Bühnenassistent mitgewirkt und endlich eine große Anzahl der Aufführungen des Parsifal 1882 in Bayreuth mit erlebt. Bei allen diesen Gelegenheiten habe ich mir genaue Aufzeichnungen über die Angaben des Meisters gemacht und lege dieselben als Ergebnis meiner Bühnenpraxis in den Klavier-Auszügen der Edition Peters nieder. — Daß diese Zusätze durchaus authentisch sind, dafür stehe ich ein. Diese Aufzeichnungen werden in einer Zeit, in welcher persönliche Auffassungen sich übermäßig geltend machen, allen Ernstgesinnten von hoher Bedeutung sein.



DER RING DES NIBELUNGEN

DRITTER TAG: GÖTTERDÄMMERUNG

DER letzte Teil des „Ringes“ ist zugleich das älteste Stück der Tetralogie, jener in Dresden 1848 gedichteten „Großen Heldenoper“, die zuerst „Siegfrieds Tod“ hieß und erst 1863 im ersten öffentlichen Druck den Titel „Götterdämmerung“ erhalten hatte. Noch mit der Vollendung des „Siegfried“ beschäftigt, hat Wagner schon seit 1869 an der Musik der „Götterdämmerung“ gearbeitet. Anfang 1870 war bereits der erste Akt — der umfangreichste von allen Wagnerschen — in der Skizze entworfen und bis Juli 1870 auch der zweite fertiggestellt. Dann allerdings traten große Unterbrechungen ein, die schon mit der 1871, nach dem großen Kriege, geplanten Niederlassung des Meisters in Deutschland und mit der Wiederaufnahme seines großen Festspielplanes zusammenhängen. Die Beendigung der „Götterdämmerung“-Komposition in der ersten, wie immer grundlegenden Bleistift-Skizze vom 10. April 1872 war noch ein letztes Werk der gesegneten und fruchtbaren Zeit des sechsjährigen Tribschener „Idylls“; im selben Monat verließ Wagner Luzern, um nach dem kleinen Bayreuth zu übersiedeln, das er, seinem ursprünglichen Plane getreu, zur Stätte seines Festspiels erkoren hatte. Ungeheuer war die Arbeitslast, die der Künstler in der nächsten Zeit auf sich genommen hatte durch die Organisation des Bayreuther Werkes, durch Konzerte in großen Städten, durch Aufrufe, Anwerbungen der Sänger, so daß es wunderbar erscheint, daß im Juni 1874 die Instrumentation des 2. Aktes und am 21. November 1874 die ganze Partitur des großen Werkes abgeschlossen werden konnte. Am 17. August 1876 wurde das tragische Schlußwerk der Nibelungen, das somit 30 Jahre den Geist des Künstlers beschäftigt hatte, in Bayreuth zum ersten Male aufgeführt.

Mehr als „Walküre“ und „Siegfried“ ist die Dichtung der „Götterdämmerung“ im Laufe der Zeit verändert worden. Hier machten sich grundlegende Wandlungen in der Weltanschauung Wagners geltend. Im Entwurf von 1848 war das Reich der Lichtgötter durch Siegfrieds Tod für ewig befestigt und das goldene Zeitalter begann für eine erlöste Welt; in der endgültigen Fassung endet die Göttermacht mit der Vernichtung Wotans und Walhalls: Brünnhilde sühnt durch ihren Opfertod die Schuld der Götter und gibt den fluchbeladenen Ring der reinigenden Wassertiefe zurück. Ist die erste Fassung optimistisch, so konnte sie den Dichter doch nicht befriedigen; die pessimistische Weltanschauung, die in ihm stark war, brach sich Bahn und zwang ihn, den

Schluß des Werkes, wie er sich in den Worten Brünnhildes kundgibt, mehrfach zu ändern, bis dann schließlich bei der Komposition diese Worte wegfielen, weil der Sinn des ganzen Dramas nicht erst durch sententiöse Worte dem Gefühlsverständnis sich klar zu machen brauchte.

Die Musik der „Götterdämmerung“ zeigt die Ausgestaltung der motivischen Arbeit auf der Höhe. Die furchtbare Tragik der Handlung, deren Herr der Sohn Alberichs, Hagen, ist, prägt sich in der düsteren Färbung der früheren Themen aus: Walhall, Rheingold erscheinen in getrübler Harmonie. Dazu ein veränderter Charakter der Musik, wenn wir zu den Gibichungen gelangen. Aber auch eine ganze Reihe neuer Motive treten auf, teils auf Brünnhilde als Gattin Siegfrieds, teils auf Siegfrieds Bund mit den Gibichungen und auf seine Täuschung durch ihre List, teils auf den großen Konflikt Siegfrieds und Brünnhildes und auf den Rachewahn der verratenen Frau bezüglich.

Dazwischen weist die erhabene Erzählung der Waltraute schon auf den Schluß des ganzen Werkes hin. Der 3. Akt bringt dann eine wahre Fülle rein musikalischer Schönheiten: den Gesang der Rheintöchter mit völlig neuer Melodie, Siegfrieds Erzählung vor seinem Tode, das Trauergeleit, das noch einmal die ganze Motivreihe der Wälungen und des herrlichen Helden an uns vorüberführt, endlich den Schlußgesang der Brünnhilde und das Ende der Götter. Unter den Stößen des Vertragmotivs stürzt Walhall zusammen; wie vorher der Fluch, so wird jetzt das Siegfried-Motiv in der Mitte abgebrochen, aber als reinste tragische Befreiung des erschütterten Gemüts bleibt nun am Schluß allein jenes Thema, das einmal schon in der „Walküre“ auftauchte im Dank Sieglindes für das rettende Mitleid der Walküre, und das nun hier als Liebes-Erlösung von dem Ende der schuldbeladenen Götter den Hoffnungsblick eröffnet auf ein neues besseres Zeitalter opfermutiger Liebe.

Richard Sternfeld.

Besetzung der ersten Aufführung im Jahre 1876.

Siegfried	Georg Unger.
Gunther	Eugen Gura.
Hagen	Gustav Siehr.
Ulberich	Karl Hill.
Brünnhilde	Amalie Materna.
Gutrune	Mathilde Wederlin.
Waltraute	Louise Jilde.
Die drei Nornen	{ Johanna Wagner. Josephine Schejdy. Friederike Grün.
Die drei Rheintöchter	{ Lilli u. Marie Lehmann. Minna Lammert.
Führer der Mannen	{ Herrlich, Bürger, Weiß, Koch, Eilers, Reichen- berg, Niering.

Orchesterleitung: Hans Richter. — Szenische Leitung: Karl Brandt.
 Decorationen: Joseph Hofmann, Gebrüder Brückner.
 Kostüme: Emil Döpler. — Choreographie: Richard Fricke.

GÖTTERDÄMMERUNG

PERSONEN DER HANDLUNG:

SIEGFRIED	Tenor
GUNTHER, ALBERICH	Hoher Baß ..
HAGEN	Tiefer Baß...
BRÜNNHILDE, GUTRUNE, DRITTE NORN, WOGLINDE	Sopran
WALTRAUTE, ZWEITE NORN, WELLGUNDE	Tiefer Sopran
ERSTE NORN, FLOSSHILDE	Alt
MANNEN	Baß und Tenor
FRAUEN	Sopran

Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: Auf dem Felsen der Walküren. — Erster Aufzug: Gunthers Hofhalle am Rhein. Der Walkürenfelsen. — Zweiter Aufzug: Vor Gunthers Halle. — Dritter Aufzug: Waldige Gegend am Rhein. Gunthers Halle.

INHALT

	Seite
Vorspiel	5
Norn: Welch Licht leuchtet dort	5
Brünnhilde: Zu neuen Taten	25
Zwischenspiel (Siegfrieds Rheinfahrt)	42
Erster Aufzug	
Szene I Gunther: Nun hör, Hagen	51
Szene II Hagen: Heil! Siegfried	69
Szene III Brünnhilde: Altgewohntes Geräusch	103
Zweiter Aufzug	
Vorspiel	147
Szene I Alberich: Schläfst du, Hagen, mein Sohn?	149
Szene II Siegfried: Hoioh! Hagen!	160
Szene III Hagen: Hoioh.	172
Mannen: Was tost das Horn?	175
Szene IV Mannen: Heil dir, Gunther.	197
Brünnhilde: Heil'ge Götter, himmlische Lenker	211
Siegfried: Helle Wehr! Heilige Waffe.	222
Szene V Brünnhilde: Welches Unholdes List liegt hier verhohlen	232
Dritter Aufzug	
Vorspiel	256
Szene I Rheintöchter: Frau Sonne sendet lichte Strahlen	259
Siegfried: Ein Albe führte mich irr	269
Szene II Siegfried: Hoioh	300
— Mime hieß ein mürrischer Zwerg	310
Trauermarsch.	325
Szene III Gutrune: War das sein Horn?	332
Brünnhilde: Schweigt eures Jammers jauchzenden Schwall.	342
— Starke Scheite schichtet mir dort	346

Die mit B. bezeichneten Zusätze entsprechen Wagners persönlich gegebenen Anweisungen.

Götterdämmerung.

725541

Vorspiel.

Richard Wagner.

Mäßig langsam.

The musical score is divided into four systems, each with a piano part on the left and an orchestral part on the right. The piano part is written in a grand staff (treble and bass clefs). The orchestral part includes staves for various instruments: Horns (Hbl. Hr.), Oboe (Ob.), Tuba, Violins (Str.), Violas (Vc.), Trombones (Tben), Flute (Fl.), and Clarinet (Cl.).

System 1: The piano part begins with a forte (*f*) dynamic. The orchestra includes Horns (Hbl. Hr.), Oboe (Ob.), Tuba, Violins (Str.), and Violas (Vc.). Dynamics include *p* and *cresc.*. Performance markings include *ped.* and *poco marcato*.

System 2: The piano part continues with a *poco f* dynamic. The orchestra includes Flute (Fl.) and Horns (Hbl. Hr.). Dynamics include *dim.* and *p*. Performance markings include *ped.* and *ped.*.

System 3: The piano part begins with a *p* dynamic. The orchestra includes Trombones (Tben), Violins (Str.), and Violas (Vc.). Dynamics include *cresc.*. Performance markings include *ped.* and *ped.*.

System 4: The piano part continues with a *poco f* dynamic. The orchestra includes Flute (Fl.) and Horns (Hbl. Hr.). Dynamics include *dim.*, *p*, and *ff*. Performance markings include *ped.* and *ped.*.

Der Vorhang öffnet sich langsam. — Die Szene ist dieselbe wie am Schluß des zweiten Tages, auf dem Walkürenfelsen. Nacht. Aus der Tiefe des Hintergrundes leuchtet Feuerschein. — Die drei Nornen, hohe Frauengestalten in langen dunklen und schleierartigen Falten gewändern. Die erste (älteste) lagert im Vordergrund rechts unter der breitästigen Tanne; die zweite (jüngere) ist an einer Steinbank hingestreckt vor dem Felsengemache; die dritte (jüngste) sitzt in der Mitte des Hintergrundes auf einem Felssteine des Höhensaumes. Düsteres Schweigen und Bewegungslosigkeit.

VI.
Tub. *cresc.* *p* *molto legato* *pp*

Red. * Red. * Red. *

decresc. *sempre più p.*

Red. *

Erste Norn.
Welch Licht leuchtet

Kl. *pp*

Red. *

Zweite Norn.
dort? Däm - mert der Tag schon auf?

Br. *pp* Kl. *pp*

Red. * Red. * Red. *

Dritte Norn.
Lo - ges Heer lodert feurig um den Fels. Noch ist's Nacht.

VI.

Red. *

N.III. Was spin - nen und sin - gen wir nicht?

pp
Red. *

Zweite Norn (zu der ersten)

N.II. Wol - len wir spin - nen und sin - gen, wo - ran spannst du das Seil?

Engl. H. Kl.
pp
Bkl.
p Str.
Red. *

Erste Norn (während sie ein goldenes Seil von sich löst und es mit dem einen Ende an einen Ast der Tanne knüpft). B. Die Nornen lesen gleichsam von dem Seile ab. Während des Lesens wird jede der Nornen matt beleuchtet.

N.I. So gut und schlimmes geh,

Fg.
Red. * Red. * Red. * Red. *

N.I. schling ich das Seil, und sin - - - ge.

Kl.
p *cresc.*
Red. * Red. *

N.I. *breit* Ander Welt - - e - - schewob ich einst, da

più f Hr. *ff* Pos. Harfe *dim.* *p* *più p* Str. *dolce*
Red. * Red. *

N.I. groß und stark dem Stamm ent-grün - te weih - licher Ä - ste

Str. *p dolce*

* Red. *

Red. *

N.I. Wald. Im kü - len Schat - ten

Ob. Kl. *cresc.* Hrfe Pos. *f dim.* *p dolce* Str.

* Red. *

* Red. *

B. Niemals schleppen.

N.I. rauscht ein Quell: Weis - heit rau - nend rann sein Ge - well; da

Red. *

* Red. *

* Red. *

* Red. *

N.I. sang ich heil - gen Sinn.

Hbl. Hr. *cresc.* *più cresc.* Hrfe Pos. *f dim.*

Red. *

* Red. *

* Red. *

N.I. *Ein küh-ner Gott trat zum Trunk an den Quell; sei-ner*

p dolce

Trp.

Hr.

pp

ped. * *p ped.* * *ped.* * *p ped.* * *ped.* * *ped.* *

N.I. *Augenei - nes zahlt er als e - - wi - gen Zoll.*

Trp.

p

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

N.I. *Vonder Welt - e - sche brach da Wotan ei - - nen Ast, ei - nes*

p

p

cresc.

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

N.I. *Spee - res Schaft ent - schnitt der Star - ke dem Stamm. In lan - ger*

marcato

f *sf*

dim.

Pos.

Str.

p *ff*

N.I. Zei - ten Lauf zehr - te die Wun - de den Wald; falb -

Kl.
piu p

N.I. - fie - len die Blätter, dürr darb - te der Baum; trau - - rig ver -

Str.
pp
piu p

N.I. sieg - - te des Quel - - les Trank: trü - ben Sinnes ward mein Ge -

Str.
piu p
pp

N.I. sang. *espressivo* Doch,web ich heut ander Welt - e - sche nicht

Hrfe.
p
piu p

N.I. mehr, muß mir die Tanne taugen zu fes - - selndas Seil, sin - ge,

pp poco cresc. -
dim. -
pp

N.I. Schwester, dir werf ich's zu: weißt du, wie das wird? *molto espressivo*

Ob. Engl. H.

Hr. *più p* *pp* *molto cresc.*

Tub.

Zweite Norn (windet das ihr zugeworfene Seil um einen hervorspringenden Felsstein am Eingange des Gemaches).

N.II. Treu-berat-ner Ver-trä-ge Ru-nen schnitt Wo-tan in des Spee-res

Hr. *f* *dim.* *p* *schwer*

Vc. KB.

Red. Red. Red.

N.II. Schaft: den hielt er als Haft der Welt.

mf *p* *cresc.* *sf*

Red. *

N.II. Einküh-ner Held zerhieb im Kampfe den Speer; in

sf *sf* *f* *fz*

Pke. *dim.*

Red. Red.

N.II. Trümmersprang der Ver-trä-ge hei-li-ger Haft. Da hieß Wo-tan

Trp. Tub. *p* *più p* *p* *ben tenuto*

Str. Ob. Kl.

Red. *

N.II. Wal - halls Hel - den der Welt - e - sche wel - - - - kes Ge-

poco cresc. *p*

Red. *

N.II. ast mit dem Stamm in Stü - cke zu fäl - - len: die

cresc. *poco f* *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

N.II. E - - sche sank; e - - wig ver - sieg - - te der

dim. *piu p*

Red. * Red. * Red. *

N.II. Quell. Feß - le ich

espress. *p* *dim.* *piu p* *pp*

Red. * Red. * Red. * Red. *

N.II. heut an den schar - fen Fels das Seil, - sin - ge,

piu p *pp*

Red. * Red. * Red. *

N.II. Schwester, dir werf ich's zu: weißt du, wie das wird?

Ob. *espress.*
Tub. *pp*
cresc.

Red. * *Red.* *Red.* *Red.*

B. *Sehr breit beginnen. Später fließender.*
Dritte Norn (das Seil auffangend, und dessen Ende hinter sich werfend).

N.III. Esragt die Burg von Riesen ge-baut: mit der Götter und

trem. *p* *poco cresc.* *dim.*
Btrp. Hr. Pos.

marc. * *Red.* * *Red.* 7

N.III. Helden heiliger Sippe sitzt dort Wo - tan im

p *poco f* *dim.*
Trp. Pos.

Red. * *Red.* *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

N.III. Saal. Gehauer Scheite hohe Schicht ragt zu

p *pesante* *p*
Ob. Kl. Bässe Fg.

Red. *

N.III. Hauf rings um die Hal - le:

p *p* *cresc.*
VI. Pos.

Red. * *Red.* *

N.III. die Welt - e - - sche

f Hbl. Hr. Pos. *dim.*

Red. *

N.III. war dies einst! Brennt das Holz

Trp. Pos. Str. *p* *piu p* 3 6 Hbl. Hr.

Red. * Red. *

N.III. hei - - lig brün - - stig und hell,

cresc.

Red. * Red. *

N.III. sengt die Glut seh - rend den glän - - zen - den

Red. * Red. *

N.III. Saal: der e - - wi - gen

piu cresc. *pesante*

Red. *

N.III. *rallent.* *a tempo*
 Göt - - ter - - En - - de däm - mert e - wig da auf.
etwas zurückhaltend **Voriges Zeitmaß.**
 Pos. *dim.* Hr. *p* *piu p* *pp* *pp* Pke.
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

N.III. Wis - set ihr noch? Sow indet von neu - em das Seil;
 Tub. Ob. Fg. Str.
p *p* *p*
 Red. *

(Sie wirft das Seil der zweiten Norn zu.)

N.III. von Nor - den wie - der - werf ich's dir nach.
poco cresc. *poco f*
 Red. *

(Die zweite Norn schwingt es der ersten hin, welche das Seil vom Zweige löst und es an einen anderen Ast wieder anknüpft.)

N.III. Spin - ne, Schwester, und sin - ge!
 Engl. H. Hr. Fg. Str. *p* *espress.* Fg.
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Erste Norn (nach hinten blickend).

N.I. Däm - mert der Tag? Oder leuchtet die
 Kl. *piu p* *pp*
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

N.I. Lohe? Getrüb't trägt sich mein Blick; nicht hell er-acht ich das hei - lig
 Etwas belebend.

Br. VI. Fg. *pp* *p poco cresc.*

Red. * Red. Red. * Red.* Red. * Red. *

N.I. Al - te, da Lo - - - ge einst ent - brann - te in lich - ter

Engl. H. *dolce* *p* Str.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wieder zurückhaltend.

N.I. Glut.

dim.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Zweite Norn (das zugeworfene Seil wieder um den Stein windend).

N.II. Durch des Spee - - res

N.I. Weißt du, *espressivo* was aus ihm ward? Erstes Zeitmaß.

Hbl. Hr. *p* *cresc.* Btrp.

Red. *

N.II. Zau - - ber zähm - - te ihn Wo - - - - tan;

Ve. KB. *fp* *cresc.* *fp* *fp*

Str. *fp* *fp*

Red. *

N.II. Rä - - te raunt er dem Gott. Andes

Kl. *p dolce* *fp* *cresc.* *f*

Br. *fp* *cresc.* *f*

Red. *

N.II. Schaf - - - tes Runen, frei sich zu ra-ten, nag - - - te

p *sf* *p* *sf* *p*

Ob. *p* *sf* *p* *sf* *p*

Red. *

N.II. zeh - - - rend sein Zahn: - - - da mit des

cresc. *f* *p* *cresc.*

Pos. *f*

Red. *

N.II. Spee - res zwin - - gender Spi - tze bann - - te ihn

f *p* *cresc.* *f* *p* *cresc.*

Str. *f* *p* *cresc.*

Red. *

N.II. *Wo - - - tan, Brünnhil - - des Fels zu um -*

f p p dolce più p

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

N.II. *brennen.*

pp poco cresc. -p

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

N.II. *etwas zurückhaltend* *Weißt du was aus ihrn*

più p pp

Ped. * Ped. *

Dritte Norn.

N.III. *Des zer - schlag - - nen Spee - res ste - chende*

N.II. *wird?*

p pesante

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

N.III. Split - - ter taucht einst Wo - - tan dem

N.III. Brün - - sti-gen tief in die Brust: zeh - - render

N.III. Brand zün-det da auf; den wirft der Gott in der

N.III. Welt - - e - - sche zu Hauf ge - schich - te - te Schei - te. (Sie wirft das

etwas zurückhaltend

Seil zurück, die zweite Norn windet es auf und wirft es der ersten wieder zu.)

Zweite Norn.

N.II. Wollt ihr wissen wann das wird? Schwinget, Schwestern, das

N.II. Seil!

N.I. Erste Norn (das Seil von neuem anknüpfend).

Die Nacht weicht; nichts mehr gewarich: des

sempre p dolce

piu p

Red. * Red. *

N.I. Sei-les Fäden find ich nicht mehr; verflochten ist das Ge - - flecht. Ein

Str. pp

p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

N.I. wü - stes Ge-sicht wirrt mir wü - tend den Sinn:

p

poco marc.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

N.II. Zweite Norn (windet mit mühevoller Hast das Seil

N.I. Des Stei - nes

das Rheingold raubte Al - berich einst: weißt du was aus ihm ward?

Hr. p dolce

Kl. p cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

um den zackigen Stein des Gemaches.)

N.II. Schärfe schnitt in das Seil, nicht fest spannt mehr der Fäden Gespinnst; verwirrt ist das Ge-

Ob. *p* *sf* *p* *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Etwas beschleunigend.

N.II. web: Aus Not und Neid nagt mir des Nib - lungen

p *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

N.II. Ring: ein rä - chender Fluch nagt meiner Fä - den Ge -

B. Etwas anhalten. B. Wieder fließend.

Hbl. Hr. *f* *p* *f* *p* *p cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Dritte Norn (das zugeworfene Seil hastig fassend).

N.III. Zu locker das Seil, - mir langt es nicht!

N.II. flecht. Weißt du was daraus wird?

Btrp. *f* *p* *fp* *cresc.*

f sempre f

Red. * Red. *

(Sie zieht gewaltsam das Seil an, dieses reißt.)

N.III. Sollich nach Norden neigen das Ende, straffer sei es ge - - streckt! Es riß!

Hr. *f* *p* *cresc.* *ff* *sf* *ff m.d.*

Trp. *f* *ff* *ff*

Ed. * Ed.

Hbl. Str. (pizz.)

(Sie fassen die Stücken des zerrissenen Seiles und binden damit ihre Leiber aneinander.)

N.III. *Zweite Norn.* Zu End e-wiges Wissen!

N.II. Es riß! *Erste Norn.* Zu End e-wiges Wissen!

N.I. Es riß! Zu End e-wiges Wissen!

Hbl. Zu End e-wiges Wissen!

Btrp. *molto marc. sehr gewichtig* *pp* *sp* *p* *pp*

Ed. *p* *sp* *dim.* * Ed.

N.III. Der Welt mel - den Wei - se nichts mehr. Hin - ab!

N.II. Der Welt mel - den Wei - se nichts mehr. Zur Mutter!

N.I. Der Welt mel - den Wei - se nichts mehr.

Hbl. Str. *pp* *pp* *pp*

più p *pp* *pp*

Ed. * Ed. * Ed. * Ed. Ed. Ed. Ed. Ed.

(Sie verschwinden.)

N.I. *Hin - ab!* Engl. H. Kl. *(Tagesgrauen.)* *Sehr ruhig, ohne zu schleppen.*

pp *ppp* *sempre pp*

Pke. Pke. Vc.

Red. * Red. * Red. *

poco marc.

Hr. *p* Bkl.

Red. * Red. * Red. *

Vc. *piu p* *pp* *p*

Red. * Red. * Red. *

(Wachsende Morgenröte; immer schwächeres Leuchten des Feuerscheines aus der Tiefe.)

ersterbend *p, doch kräftig!* *marcato*

Hr. Red. *

B. *Sehr ruhig und frei.* *molto dolce*

Kl. *pp* *molto dolce* Bkl.

Red. * Red. * Red. *

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

*B Diese beiden Achtel etwas lebhafter. Sehr frisch.

B. *Etwas fließender.
molto dolce*

VI.
p
Ped. *

*Etwas belebter.
espressivo*

Vc.
p
Ped. *

VI. II.
cresc.
Ped. *

(Sonnenaufgang.)

più cresc.
Ped. *

—Voller Tag.)

f
più f
m.d.
Ped. *

Etwas zurückhaltend.

Im Zeitmaß. (a tempo)

(Siegfried und Brünnhilde treten aus dem Steingemache auf. Er ist in vollen Waffen; sie führt ihr Roß am Zaume.)

B. *Sehr frisch.*

m.s.
Hr.
Trv.
Pos.
Ped. *

sehr gehalten
Ped. *

ff
Ped.

B. Brunnhilde. *Niemals schleppen. Dialog! Keine Arie!*
Zu neu-en Ta-ten,

ff
dim.
p
Str.
Ped. *

B. teu- rer Hel- de, wie lieb- lich dich, ließ ich dich nicht?

Ped. *

B. Ein ein- zig Sor- - gen läßt mich säu- men, daß dir zu

Ob.
p
espressivo
p
cresc.
Ped. *

B. we - nig mein Wert ge- wann.

Ob.
mf
Hbl. Hr.
poco f
Ped. *

B. *Was Göt - - ter mich wie - - sen,*

dim. -
Kl. #
Hr. #

p

marc.

Kl.
Vc.

Engl. II.

Red. *

B. *gab ich dir: hei - - liger Ru - - nen*

Br.

Hr.
sempre p

Red. *

B. *rei - - chen Hort; doch mei - ner*

Hbl.

cresc. -

Red. *

B. *Stär - - ke magd - - li-chen Stamm nahm mir der Held,*

poco f *cresc. -*

etwas zurückhaltend Ob.
Str.

f dim. - *p espress.*

Red. *

B. dem ich nun mich nei - ge. Des Wis - sens bar, *espressivo*

Str. *Kl.*
piu p *p*
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. doch des Wun - sches voll: an Lie - - be reich, doch

Ob. *Str.*
p
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. Ped. *

B. le - - dig der Kraft, mögst du die Ar - me nicht ver - ach - - ten,

Kl. *Engl. H.* *Ob.*
p *cresc. -*
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. Ped. Ped. * Ped. Ped. *

B. die dir nur gön - - - nen, nicht ge - -

Str. *Engl. H. Kl.*
poco f *dim.* *p*
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. - ben mehr kann.

S. **Siegfried.**

zurückhaltend. B. Sehr frisch. Im Zeitmaß etwas belebter. Mehr gabst du, Wun - der - frau,

piu p Hr. *f* Str. *dim.* *p*

Ped. Ped. * Ped. * Ped. Ped. * Ped. *

S. als ich zu wah - ren weiß.

p Kl. Hr. *cresc.* *f* Str. Fl. *f*

Hbl. Hr.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

S. Nicht zür-ne, wenn dein Leh - ren mich unbe-leh - ret - ließ.

B. Diese beiden Takte etwas ruhiger.

Str. *p* Kl. *p*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

S. Ein Wissen doch wahr ich wohl: daß mir Brünn-hil - de

(feurig)

fp *cresc.* Str. *f* *dim.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

S. lebt; ei-ne Leh-re lern-ich leicht: Brunn-hildes

Ob. Str.

p *fp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. zu ge-den-ken!

Hbl. Str. Hr.

dim. *p* *f* *rallent.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Sehr kurze Pause.

Brünnhilde.

B. Willst du mir Min- ne-schen-ken, ge-den-ke

Ob. Hr. Kl.

dim. *p* *dolce e staccato* *staccato*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. dei- - ner nur, ge-den-ke dei- ner Ta- - - ten:

Kl. Fl.

p *sempre p e staccato* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. ge - denk des wil - - den

Red. * Red. *

B. Feu - - ers, das furcht - - los du durch -

Str. Hbl. *p* *f*

Hr. *poco f e marcato* *poco f*

Trp. *f*

Red. *

B. schrit - - test, da den Fels es rings um -

p *cresc. -*

marcato *Trp. Hr.* *piu f*

Red. *

B. brann!

S. Siegfried.

Brünn - - hil - - de

Hbl. Hr. *Bl.*

piu cresc. - *f*

Red. *

S. zu ge - win - nen.

Str. *B. Etwas anhalten.*

Hr. Hbl. Trp. *f stacc.* *fz* *fz*

Red. *

Brünnhilde.

B. *Gedenk* — der beschil-deten Frau, die in tie - - fem Schlaf du

Str. *dim.* *piu p* *pp*

Hr. Btrp. Pos.

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

B. fan- - dest, der den fe - sten Helm du er - - brachst.

S. Siegfried.

Hr. Trp. *pp* *marc.* *poco cresc.* *sf* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

S. - - hil - de zu er - we - - cken.

Hbl. Hr. Str. *f* *dim.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Brünnhilde.

B. *Bewegt.* Ge - denk der Ei - - de, — die uns ei - - - - nen;

Op. *p*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

B. ge - - denk der Treu - - e, die wir tra - - - gen;

dolce

espressivo

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. gedenk der Lie - - - be, der wir

p

dolce

p

Red. * Red. * Red. * Red. *

Etwas beschleunigend.

B. le - - - - - ben:

cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Brunn - hil - - - de brennt dann e - - - wig hei - - -
wieder zurückhaltend.

piu f

ff Hr.

dim.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Sie umarmt Siegfried.)

S. - lig dir in der Brust!

B. Ziemlich breit.
Hauptzeitmaß.

Fl. *p dolce* *piu p* *p* Hrfe. *p*

Red. * Red. Red. Red. * Red. * Red. *

Siegfried. *B. Von hier ab wieder fließender.*

S. Laß ich, Lieb - ste, dich

molto cresc. *ff* Hr. *p* Pke.

Red. *

(Er hat den Ring Alberichs von seinem Finger gezogen)

S. hier in der Lo - he hei - li - ger Hut, — zum Tausche dei - ner Ru - nen

espressivo Kl. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. Red.

und reicht ihm jetzt Brünnhilde dar.)

S. reich ich dir die - sen Ring. Was der Ta - ten je ich -

cresc. *ff* *dim.* *p* Hr. *p* *marcato*

Red. * Red. *ffz* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Sehr vorwärts.

S. schuf, des Tu-gend-schließ-ter ein. Ich er-schlug einen wil - den

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * p

Hr. p

Pos.

S. Wurm, der grim-mig-lang ihn be-wacht: nun wah-re du sei-ne

Str. sf sf Hr. p Str. sf sf p cresc. Hr.

B. Dem Sänger etwas nachgeben.

(Brünnhilde voll Entzücken den Ring sich ansteckend.)

S. Kraft als Wei - he - gruß mei - ner Treu!

fp p f Hr. Hr.

Red. * Red. * Red.

B. Sehr lebhaft.

Hbl. Hr.

B. Ihn geiz ich als ein -

fp Kl. f fp cresc.

* Red. * Red. *

Belebt

B. - zi - ges Gut! Für den Ring nimm nun auch mein

Ob. f Hr. Kl. p Ob. cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *Roß!* *Ging sein Lauf mit mir*

Trp. *poco f*

più f *p*

Red. * Hr. Red. *

B. *einst kühn durch die Lüf - te, mit mir verlor*

cresc. *poco f* *f*

Red. * Red. *

B. *es die mächtige Art, über Wol - ken hin auf bli - zenden Wet -*

p Hr. *cresc.*

Red. * Red. *

B. *tern nicht mehr schwingt es sich mu - tig des*

Hbl. *fp* *fp* *p*

Red. * Red. *

B. *Wegs; doch wohin du ihn führst, sei es durchs*

B. Sehr rhythmisch bestimmt.

p Trp.

Red. * Red. *

B. Feu - - - er, grau - enlos folgt dir Gra - - - ne:

Ob. Kl. *stacc.* Hr.

cresc. *f* *p*

B. denn dir, o Hel - de soll er ge - hor - chen. Du hüt ihn

cresc. *f* Kl. Hr. Hbl. *p*

B. wohl; erhört dein Wort: O, brin - ge

dolce *Str.* *zart* Kl. Hr. Hbl.

B. Gra - ne oft Brünn - hil - des Gruß! Von hier an ist das

cresc. *f* *dim.* *riten.* *p* *p cresc.* *Hr. Fg.*

S. Siegfried.
Zeitmaß kräftig zu steigern. Durch dei - ne Tu - - - gend al -

Str. *p* *mf* *f* *p*

s. lein soll so_ ich Ta - - ten noch wir - ken? Mei - ne

poco f Hbl. Hr. *f* Red. *

s. Käm - - pfe kie - - sest du, mei-he Sie - - ge keh - ren zu

fp Btrp. *cresc.* Trp. *f* *p* *f* Red. *

s. dir: auf dei - nes Ros - ses Rücken, in dei - nes

Hbl. *f* *p stacc.* Hr. *cresc.* Red. *

s. Schil - des Schirm, nicht Sieg - fried acht ich mich mehr,
Bis hierher ist das Zeitmaß so weit gesteigert worden, daß es jetzt in ziem-

f *mf* Red. * * Red. * Red. * Red. *

s. ich bin nur Brünn - - hil - des Arm.
lich lebhafter Bewegung gleichmäßig fortgeführt werden kann.

fp *f* *p* *f* Str. *f* Red. * * Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde.

B. O wä - re Brünn - hild dei - ne See - le! Siegfried.

S. Durch sie ent -

Kl. *p dolce* *3* Ob. *3* Fl. Kl. *tr* *cresc.* *3* *6*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Sowärst du Sieg - fried und

S. brennt mir der Mut.

Vi. *f* *3* Fl. Ob. *3* Str. *3* *piu f* Fl. Kl. *3* *p dolce* Ob. *3* *3* *p espressivo*

Red. * Red. * Red. * Btrp. Red. * Red. *

B. Brünn - hild?

S. Wo ich bin, ber - - gensich

Vi. *cresc.* *p dolce* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. So ver - ö - det mein Fel - sen - saal?

S. bei - - de. Ver -

Fl. Kl. *p* *cresc.* *f* Ob. *p* Hr. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. eint faßt er uns zwei!

Hr. Hbl. Str.

Str. *f* *p cresc.* 3 6

Hbl. Hr. *f*

Red. *

Brünnhilde (in großer Ergriffenheit).

B. O hei - li - ge

Fl. Ob. *ff* *p* Pos. Trp. Hrfe. *cresc.*

Red. *

B. Göt - ter! Heh - re Ge -

vi. *f* *espress.* *p* *dim.*

Red. *

B. schlech - ter! Wei - det eur Aug an dem

Ob. *p* 3 vi.

Red. *

B. weih - vol - len Paar! Ge - trennt,

cresc. *f* Str.

Red. *

B. *wer will uns schei - den? Ge - schie - den,*

VI. *p* *cresc.* *f* *Str.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *trennt - es sich nie!*

Str. Hbl. Hr. Fl. Ob. Kl. *Str.*

Red. * Red. * Red. *

B. *Heil - dir, - Sieg - - fried,*

S. *Siegfried.* *Heil dir, Brünn - hil - de, pran - - gender Stern!*

Hbl. Pos. Hrfe. VI. *p* *cresc.*

Red. * Red. *

B. *sie - - - gen - des Licht!*

S. *Heil, Hbl. Pos. Hrfe.*

Red. * B. *Etwas anhalten.* Red. *Vorwärts.* Red. * Red. *

B. Heil, — strahlen - des Le - - ben!

S. strah - len - de Lie - - be! Heil, strahlender

vi. *p cresc.*

B. *B. Etwas anhalten. - - Vorwärts. - - Sehr belebt.*
Heil, — sie - gen - des Licht! Heil!

S. Stern! Heil, — Brünn - hild! Heil!

f *Btrp. Pos.*

B. Heil! Heil! Heil!

S. Heil! Heil! Heil!

f *p cresc.* *Hr.*

B.
S.

Str.

f Pos.

ff v. Orch.

B *Sehr rasch.*
(Siegfried geleitet schnell)
Ziemlich rasch.

Red. * Red. *

das Roß dem Felsenabhange zu, wohin ihm Brünnhilde folgt.)

fff

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

ff

Red. * Red. * Red. * Red. *

ff

Red. * Red. * *simile* Red. Red. Red.

(Hier ist, während der vorangehenden drei Takte, Siegfried mit dem Rosse hinter dem Felsenvorsprung abwärts verschwunden, so daß der Zuschauer ihn nicht mehr sieht; Brünnhilde steht so plötzlich allein am Abhange und blickt Siegfried in die Tiefe nach.)

Sehr aufgeregt.

Vl. Ob.
Kl.

Ve. Hr.

ff

Red. * Red. * Red. * Red. *

vi. *ff molto espressivo*

Ced. *

espress. Ob. *f*

Ced. *

f

Ced. *

(Brünnhildes Gebärde zeigt, daß jetzt Von hier an bedeutend abnehmend.)

meno f

Ced. *

Siegfried ihrem Blicke entwindet.)

Vc. *dim.*

Ced. *

(Man hört Siegfrieds Horn aus der Tiefe.)

pp più dim. *Schnell.* Hr. *f* *Lange.* Pke. *pp trem.*

Ced. *

(Brünnhilde lauscht.)

Bkl.

pp

(Sie tritt weiter auf den Abhang hinaus.)

cresc.

3/4

(Jetzt erblickt sie Siegfried nochmals in der Tiefe: sie winkt ihm mit entzückter Gebärde zu. Aus ihrem freudigen

B Nicht zu schnell. Sehr gewichtig.

Rasch. ♩ = ♩

Hbl. Hr.
Str.

3/4

ff

ped.

Lächeln deutet sich der Anblick des lustig davonziehenden Helden.)

ped.

sempre ff

ped.

sempre

ped.

ff

Red. *

* Red. *

Red. *

Red. *

(Hier muß der Vorhang soeben schnell herabgelassen worden sein.)

Hr. *fp*

p

p

VI.

Red. *

p

p

p

cresc.

Red. *

Ob.

VI.

cresc. -

p
ben marcato

Ped. * Ped. *

p

sf p.

sempre stacc.

cresc. -

Ped. * Ped. *

VI. Fl. Ob. VI. II.

p

sempre marc.

p

cresc. -

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

f

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

f stacc.

f

Ped. * Ped. * Ped. *

Glockensp.

piu f

ff Hr. Fg.

Red. *

Red. *

B.

Red. *

Red. *

Red. *

Red. *

Red. *

Red. *

Trp. Pos.

ff Str.

ff

Red.

sempre ff

First system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The music is in a key with two sharps (D major) and a 4/4 time signature. The right hand plays chords with a melodic line, while the left hand plays a rhythmic accompaniment. A dynamic marking of *fff* (fortississimo) is present for the V. Orch. part. The word *legato* is written below the bass line. A first ending bracket is shown above the final measure. A pedaling mark (Ped.) is located below the bass line.

Second system of the musical score. It continues the grand staff notation. The right hand has a melodic line with a *dim.* (diminuendo) marking. The left hand continues its rhythmic accompaniment. A *p* (piano) dynamic marking is present. A horn part (Hr.) is indicated above the right hand. Pedaling marks (Ped.) are shown below the bass line.

Third system of the musical score. It features an oboe part (Ob.) in the right hand. The grand staff continues with the piano accompaniment. Pedaling marks (Ped.) are shown below the bass line.

Fourth system of the musical score. It continues the grand staff notation with the piano accompaniment. A pedaling mark (Ped.) is shown below the bass line.

Fifth system of the musical score. It continues the grand staff notation. A *cresc.* (crescendo) marking is present above the right hand. Pedaling marks (Ped.) are shown below the bass line.

Sixth system of the musical score. It features a woodwind part (Hr.) in the right hand. The grand staff continues with the piano accompaniment. A dynamic marking of *ff* (fortissimo) is present for the V. Orch. part. A tempo change is indicated by a new time signature of 9/8. Pedaling marks (Ped.) are shown below the bass line.

B. Sehrenthusiastisch.

The musical score consists of seven systems of staves. The first system includes a piano part with dynamics *ff* and *dim.*, and a bassoon part marked *Red.*. The second system continues the piano part with *Red.* markings. The third system introduces a horn part (*Hbl. Str.*) with dynamics *p* and *p cresc.*, and the piano part with multiple *Red.* markings. The fourth system features a flute part (*Fl.*) and the piano part with *Red.* markings. The fifth system shows the piano part with *dim.* and *Red.* markings. The sixth system includes an oboe part (*Ob.*) and the piano part with *Red.* markings. The seventh system continues the piano part with *Red.* markings.

Kl. FG.

p *cresc.* *sf* *p*

Red. *

Ob.

cresc.

Red. *

Hbl.

poco f *p dim.*

Red. *

Horn.

marcato *dim.* *più p*

Red. *

Pos.

Hr.

sempre più p

Btrp.

pp

Trp. Pos.

Red. *

Sehr zurückhaltend im Zeitmaß.

(Während der letzten vier Takte ist der Vorhang wieder aufgezogen worden.)

B.Tuba

marcato *dim.* *pp*

Red. *

Erster Aufzug.

Erste Szene.

Die Halle der Gibichungen am Rhein. Diese ist dem Hintergrunde zu ganz offen. Den Hintergrund selbst nimmt ein freier Uferraum bis zum Flusse hin ein; felsige Anhöhen umgrenzen das Ufer.

(Gunther und Guttrune auf dem Hochsitze zur Seite, vor welchem ein Tisch mit Trinkgerät steht; davor sitzt Hagen.)

Gemächliches Zeitmaß. Gunther. *B* Ziemlich fließend.

G. Nun hör, Ha-gen!

Str. *p cresc.* *poco f* *p*

Red. *

G. sa- gemir, Held: sitz ich herrlich am Rhein,

Blchbl. Hbl. Trp.-Pos. *p*

Red. *

G. Gun-ther zu Gi- bichs Ruhm?

H. Hagen. Dich

Str. *cresc.* *f* Str. *dim.*

Red. * Red. * Red. *

H. ächt genann - ten acht ich zu nei - den; die beid uns Brüder ge - bar, Frau

p marc. *p* *p*

G. Gunther.
Dich nei - de ich, nicht neidmich

H. Grim - hild ließ mich's begrei - fen.

sf *p* *p stacc.* *poco cresc.*

Kl. Fg. *Str.*

*Red. **

G. du. Erbt ich - Erst - lings - art, Weis - heit ward dir al -

poco f *Hr.*

*Red. ** *Red. **

G. lein: Halb - bru - der: Zwist bezwang sich nie bes - ser.

p *cresc.*

*Red. **

G. *Dei - nem Rat nur redich Lob, fragich dich nach meinem Ruhm.*

ten. Hbl. Hr. f

Red.* Red.*

H. *Hagen. So schelt ich den Rat, da schlecht noch dein*

Trp. Hbl. Str. fp poco f dim. p

Red.* Red.*

H. *Ruhm; denn hohe Güter weiß ich, die der Gi - bichung noch nicht ge -*

Kl. dim. p dolce Ob. Vl. Red.*

G. *Gunther. Verschwigst du sie, so schelt auch ich.*

H. *wann. In som - mer - lich rei - fer*

poco cresc. poco f dolce Red.* Red.*

H. Stär-ke seh ich Gi - bichs Stamm, dich, Gunther, un - be - weibt,

VI. *p* *cresc.* *f*

Red. * Red. * Red. *

H. dich, Gutrun, ohne Mann. (Gunther und Gutrun sind in schweigendes Sinnen verloren.)

Str. Hr. *dim.* *p* *p* *più p*

Ve. KB. Bkl. *Red.*

G. Gunther. Wen rätst du nun zu frein, daß unsrem Ruhm es fromm?

Hr. Hbl. Kl. *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

H. Hagen. Ein Weib weiß ich, das herrlichste der

VI. Hr. Bkl. *poco f* *più p* *pp* *pp marc.*

Red. * Red. * Red. *

H. Welt: auf Fel - sen hoch ihr

Fl. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

H. *Sitz;* ein Feu- - er umbrennt ihren Saal:

p *sf* Hr.

Fl. Cl. Fag. Hr.

H. nurwerdurchdas Feuer bricht, darf' Brünn - hil - - des Frei - - er

sf *poco cresc. - marc.* Trp. *poco f*

Fl. Cl. Fag. Hr. Trp.

G. Gunther. Vermag das mein Mut zu be-stehn?

H.

sein: ^BSehr beeilen. Erstes Zeitmaß.

accel. *p* *f* *p* *cresc. -* *f* *p* *Ve. KB.*

Fl. Cl. Fag. Hr. Trp. Ve. KB.

G. Wer ist der Streitlichste Mann?

H. Einem Stärkren noch ist's nur be - stimmt.

fp Str.

Fl. Cl. Fag. Hr. Trp. Ve. KB.

Hagen.

H. *Sieg-fried, der Wäl-sun-gen Sproß, der ist der stärk-ste Held.*

H. *Ein Zwillingsspaar, von Lie-be be-zwungen, Siegmund und Sieg-lin-de*

H. *zeug-ten den äch-ten Sohn. Der im Wal-de mächtig er-*

H. *wuchs, den wünsch ich Gutrun zum Mann. *Bfließend.**

Gutr. *Gutrune (schüchtern beginnend).*

Wel-che Tat schuf er so ta-pfer, daß als

Gutr. herr - lich-ster Held er ge-nannt? Hagen.
 H. Vor

Kl.
p
dim.
 Red. *

H. Neid-höle den Nib-lungenhort be - wach - te ein rie - si-ger Wurm:
 Str. Hbl.
 fg. B.
fp
p
p
cresc.

Red. *

H. Sieg-friedschloß ihm den freis - li-chen Schlund, er - schlug ihn mit sie - gen-dem

Red. *

B. Dieser Takt sehr breit.

H. Schwert. Solch un-geheurer Tat ent - tag - te des Hel - den
 Trp.
 Str. *f*
p cresc.

Red. *

Gunther (in Nachsinnen).

G. *Vom*

H.

Ruhm. — Lebhaft. *Zurückhaltend*

Hr. Str.

f *dim.*

Hbl. Hr.

Red. * Red. *

G. Nib-lungenhort ver-nahm ich: er birgt den neid-lichsten Schatz?

H.

Mäßig. *Wer*

p

Red. * Red. * Red. * Red. *

H. wohl ihn zu nü-tzen wüßt, dem neig-te sich wahrlich die Welt.

Trp. Pos. Hr. Str.

pp *pp*

Red. * Red. * Red. * Red. * *p marc.* Red. * Red. *

Gunther.

G. Und Siegfried hat ihn er-kämpft. *B. Etwas dehnen.*

H. Knecht sind die Nib-lungen

Hbl. Hr. Tr. Pos.

poco cresc. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

G. *B. Vorwärts.* Und Brunnhild ge - wän - ne_ nur er?

H. ihm. Kei - nem

Hr. *p marc.* *cresc.*

Red. *

G. Gunther (erhebt sich unwillig vom Sitze). Was weckst du

H. an - - dren wi - che die Brunst. Lebhaft.

Ob. Ki. *3* *3*

Str. *6* *6*

Red. *

G. Zweifel und Zwist? Was ich nicht zwingen soll, da - nach zu verlangen machst du mir

fp *f* *p*

Red. * Red. * Red. *

G. (Er schreitet bewegt in der Halle auf und ab.) Lust?

f *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

VI. (Hagen ohne seinen Sitz zu *sfrallent.*)

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

verlassen, hält Gunther, als dieser wieder in seine Nähe kommt, durch einen geheimnisvollen Wink fest.)

H. Hagen.

Etwas gedehnt. *Immer langsamer* Bräch - te Sieg - fried die

Engl. H. Fg. p Str. pp Ve. p dolce

Ped. *

H. (Gunther wendet sich wieder

Braut dir heim, wär dann nicht Brünnhil - de dein?

Wieder lebhafter. *marc.*

Br. p cresc.

Ped. *

G. zweifelnd und unmutig ab.) Gunther.

Was zwän - ge den fro - hen

VI. p cresc.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

G. Mann für mich die Braut zu frein? (wie vorher).

H. Hagen. Ihn zwänge bald deine Bitte, bänd ihn

Langsamer. *rallent.* noch etwas zurückhaltend. *dim.*

f dim.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Gutrune.

Gutr. Du Spöt-ter, bö - ser Hagen! Wie sollt ich Sieg - fried
 H. Gutrun zu - vor.

*Nicht schleppen.
 Sehr mäßig.*
 Str. *p* *dim.*

Gutr. binden? Ist er der herr - lich - ste Held der

espressivo
 Kl. *p*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutr. Welt, der Erde hol - deste Frau - en frie - deten längst ihn

espressivo
 Ob. *p*
 dolce
 Vl. Solo
 Red. * Red. *

Gutr. schon.
 Hagen (sich vertraulich zu Guttrune hinneigend).
 H. Ge - denk des Tran - kes im

Str. *p*
 Br.
 cresc. -
 Red. * Red. * Red. *

(heimlicher)

H. Schrein; vertraue mir, der ihn gewann:

dolcissimo

Hr. *pp* *fg.* *vi.* *poco cresc.*

H. Den Hel - den, des du ver - langst, bin - - det er

cresc. *p*

(Gunther ist wieder an den Tisch getreten und hört, auf ihn gelehnt, jetzt aufmerksam zu.)

H. lie - bend an dich. Träte nun Siegfried ein, *sempre pp* ge - nöß er des

pp *Horn. marc.* *vi.* *p* *Vc.*

H. wür - - zigen Tranks, daß vordir einWeib er er - sah, Sehr mäßig.

piu p. *pp* *pp* *Hr. (ged.)* *I.Vc.*

H. daß je einWeib ihm ge - naht, ver - gessen müßt erdes ganz. Sehr zurückhaltend

pp *Vc. Br.*

H. *Wieder mäßig.* Nun redet: wie dünkt euch Ha - gens

Vi. *p* Hr. *pp*

Vc. *Red. **

G. *Gunther (lebhaft auffahrend).* Ge - prie -

H. Rat? *Schnell belebend.*

Str. *cresc. sf* *Red. * simile*

G. - sen sei Grim - hild, die uns den Bru - der

Lebhaft.

f p cresc. *Red. **

Gutrune. Möcht ich Sieg - - fried je er -

gab!

dolce *Fl.* *p*

f *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

Gutr. *sehn.*

G. *Gunther.*
Wie fänden ihn wir auf?

p *cresc.* *f marc.* *Btrp.*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

B Gutrune und Gunther haben diesen Hornruf nicht gehört.

B Gutrune schenkt ein Trinkhorn voll.

(Ein Horn auf dem Theater, aus dem Hintergrunde von links her.)

(sehr stark, aber fern.) (Hagen lauscht.)

dim. *p* *vi. stacc.* *zurückhaltend* *più p* *Hr. im Orch.*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

Hagen (wendet sich zu Gunther).

Ziemlich mäßig. Jagt er auf Ta-tenwonnig um-her, zum en-gen

B: Vl. *stacc.* *p* *p* *poco cresc.*

Tann- wird ihm die Welt: wohl stürmt er in rast-lo-ser

cresc. *f*

H. Jagd auch zu Gi - bichs Strand — anden Rhein. *sempre stacc.* *Etwas beschleunigend*

Gunther. *fp* *p* *cresc.*

(Beide lauschen.)

G. Will - kom - men hieß — ich ihn gern. *stacc.*

Gunther. *Red. ** *Red. * simile*

(Horn auf dem Theater.) (näher, aber immer noch fern.)

B Gunther und Guttrune sind aufgestanden, da sie nun auch den Hornruf hören. *Ziemlich lebhaft.* *B* Hagen springt auf.

Gunther. *f* *p* *pp* *sf*

Pke. Fg. *Hr. Vc.*

G. Vom Rhein her tönt das Horn. *Immer noch etwas beschleunigend* *B* Hagen geht mit schweren, *sf*

Gunther. *sf* *KB. Fg.* *cresc. sf* *sf*

(Hagen späht den Fluß hinab und ruft zurück.) *schleppenden Schritten. Wie ein Seemann.* *Immer schneller.*

Gunther. *piu f*

Ob.

Hagen.

In einem Nachen Held und Roß!

Hbl. Hr.

fp *p* *fp* *p* *cresc.*

Str.

Red. f * *Red.* * *Red. f* * *Red.* *

Schnell.

Der

f *piu f* *ff*

Red. * *Red.* * *Red.*

(Gunther bleib auf halbem Wege lauschend zurück.)

bläst so munter das Horn!

(näher.)

(Horn auf dem Theater.)

f

Je mehr Bewegung auf

Wieder das erste gemächliche Zeitmaß.

p *p*

Hr.

Fg. KB. Vc.

Red. * *Red.* *

Pke.

der Bühne, desto schöner."

p *p*

Red. * *Red.* *

p
sf Red. * *sf* Red. * *p* Red. *
 3 3 *

Hagen (wie vorher).

Ein gemächlicher Schlag,
p *p* *dolce*
 * Red. * *sf* Red. * Red. *

wie von müßiger Hand, treibt jach den Kahn wider den Strom;
p *p* *p*
sf Red. * Red. * *sf* Red. * Red. *

so rü - sti - ger Kraft in des Ruders Schwung rühmt sich nur
cresc. *Trompete: Schwert-Motiv*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

der, der den Wurm erschlug.
più cresc.
 Red. * Red. * Red. *

H. *Sieg - - fried ist es, si-cher kein and-rer!*

Beschleunigend

f *più f*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

G. *Gunther.*

Schnell. *Jagt er vor-bei?*

ff *Str.*

Red. * *Red.* * *Red.* *

H. *Hagen (ruft durch die hohlen Hände nach dem Flusse zu).*

Hoi - ho! Wo - hin du heit - rer

fz. *fz.* *fz.* *fz.*

Red.

S. *Siegfried (aus der Ferne).*

Zu Gi - bichs star - kem Soh - ne.

H. *Held?*

Lebhaft.

pp *p* *Hbl. Hr.*

* *Red.* * *stacc.* *Red.*

Hagen.

H. *Zu sei - - ner Hal - - le*

p *poco cresc.*

H. *ent - biet ich dich.* (Siegfried erscheint)
Noch etwas drängender

p stacc.

H. *im Kahne am Ufer.)*
Hieher! Hier le - ge an!

cresc.

Zweite Szene.

(Siegfried legt mit dem Kahne an.)

(Hagen schließt den Kahn mit der Kette am Ufer fest.)

H. *Heil!*

Hr. *piu f.* *Pke.*

(Siegfried springt mit dem Rosse auf den Strand.)

H. *Heil! Sieg - fried,*
Etwas langsamer und breiter

Pos. *Becken.* *dim.*

(Gunther ist zu Hagen an das Ufer getreten.)

H. teu - rer Held!

zurückhaltend *espressivo e dolce*

dim. *p*

* Ped. Ped.

(Gutrune blickt vom Hochsitze aus in staunender Bewunderung auf Siegfried. Gunther will freundlichen Gruß bieten. Alle sind in gegenseitiger stummer Betrachtung gefesselt.)

(Siegfried, auf sein Roß gelehnt, Gemessen.)

più p *ob.* *pp* *f* *gehalten*

dolce

* Ped. * Ped. * Ped. *

B Gebärde der Bewegung Gutrunes.

bleibt ruhig am Kahne stehen.)

Siegfried.

S. Wer ist Gi-bichs Sohn?

p *f*

* Ped. * Ped. * Ped. *

Gunther.

Dich hört ich

G. Gunther, ich, den du suchst.

p *p* Trp. Pos.

S. rüh - - menweit am Rhein: nun ficht mit mir, oder sei mein

Hr.

p *cresc.* - - - - - *f* *p*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

(Siegfried sieht sich ruhig um.)

S. Freund!

G. Gunther.

Laß den Kampf! Sei will - kommen!

f *Str. p* *p* *f* *Vc. sf* *f*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

S. Woberg ich mein Roß?

Hr.

p *sf dim.* *piu f.* *p*

Pke. *Red.* * *Red.* * *Red.* *

S. Hagen.

H. Ich biet ihm Rast.

(zu Hagen gewendet.) Du riefst mich Siegfried:

Hr.

p *Pke.* *Vc.* *p* *cresc.* *sempre p*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

S. sahst du mich schon?

H. Hagen.
Ich kannte dich nur an deiner Kraft.

p *cresc.* *f* *p*

Red. *

(indem er an Hagen das Roß übergibt.)

S. Wohl hü-te mir Gra - - ne: du hiel-test nie von

Kl. vl.

p *p* *p*

Red. *

S. ed - - le - - rer Zucht am Zau - me ein

p dolce *cresc.*

Red. *

(Hagen führt das Roß. Während Siegfried ihm gedankenvoll nachblickt, entfernt sich auch Guttrune, durch einen Wink Hagens bedeutet, von Siegfried unbemerkt, nach links durch eine Tür in ihr Gemach.)

S. Roß.

Hr. Kb. Fg.

f *dim.*

Red. *

(Gunther schreitet mit

Br./Vc. *pp*

p Hr. Pke. *piu p*

*Red. 3 ** *Red.* ** Red. ** *Red. **

Siegfried, den er dazu einlädt, in die Halle vor.)

f *sf* *f* *Str.* *Red. ** *Red. **

KB.Fg.

G. Gunther.

Begrü-ße froh, o Held, die Halle meines

mf *ben tenuto* *p* *cresc.*

*Red. **

G. Va - ters; wohin du schreitest, was du er-siehst, das ach-te nun dein

poco f *p* *cresc.* *mf dim. p*

*Red. ** *Red. **

G. Ei-gen: dein ist mein Er - be, Land und Leut:— hilf, mein Leib, meinem

p *cresc.* *sf* *risoluto*

Red. ** Red. **

B Siegfried legt die Waffen ab.

G. Ei - de! Michselbst geb ich zum Mann. Etwas bewegt.

S. Siegfried. Nicht Land noch Leute bie - te ich, noch

S. Va - ters Haus und Hof: ein - zig erbt ich den eignen Leib,

S. le - bend zehr ich den auf. Nur ein Schwert hab ich,

S. selbst geschmie - det - hilf, mein Schwert, mei - nem

Hbl. Hr.

Trp. cresc. 3 3 3 6 3

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

f *p* *f* *dim.* *p* *stacc.* *p* *mf* *mf* *dim.* *tr* *marc.* *Horn.* *f* *fp* *fp* *f* *fp*

S. Ei-de! Das biet ich mit mir zum Bund! Hagen (der zurückgekom-

H. Doch des

Hr. Doch des

Br. 3 3 3

Fg.

f *fp* *p*

Red. *

S. Siegfried (sich zu Hagen wendend).
men ist und jetzt hinter Siegfried steht). Des

H. Nib-lungen-hor-tes nennt die Mä-re dich Herrn?

Kl. Fg.

cresc. *sf* *dim.* *p*

Red. *

S. Scha-tzes ver-gaß ich fast; so schätz ich sein müß-ges

Red. *

Red. *

Red. *

S. Gut! In ei-ner Höh-le ließ ich's

p *KB. Fg.*

Red. *

Red. *

S. lie - gen, wo ein Wurm es einst be - wacht.

p

Red. *

S. Hagen. Dies Ge-wirk, —

H. Und nichts ent - nahmst du ihm?

p

sf

Red. *

S. unkund sei-ner Kraft. *B Hagen zeigt mit dem Finger auf den Tarnhelm.*

H. Den Tarn - helm kennich, der

p

p

Red. *

H. Nib - lungenkünst - liches Werk: er taugt, be-deckt er dein

più p

più p

pp (gedämpft)

Red. *

H. Haupt, dir zu tau-schen je - de Ge - stalt; verlangt dich's

H. an fern-sten Ort, er ent-führt flugs dich da - hin.

Siegfried.

S. Ei-nen Ring.

H. Sonst nichts entnahmst du dem Hort? Den hütet du wohl?

S. *dolce* Den hü - tet ein heh - - res Weib. (für sich)

H. Brünnhild!

Gunther.

G. Nicht, Sieg - - fried, sollst du mir tau - schen;

fp *p* *dolce* Hr.(weich) *cresc.*

Red. *

G. Tand gäb ich für dein Ge-schmeid, nähmst all mein Gut du dafür: ohn

dolce *p* *cresc.*

Ob. Red. *

G. Ent - gelt dien ich dir gern.

Sehr mäßig.

rallent. *f* *p* *Hbl.* *Hrfe. p dolce*

Horn Red. Red.

Gutrune.

Gutr. Will - kom - - men, Gast, in Gi - bichs Haus! Sei-ne Toch-ter

p *espressivo*

Hrfe. Red. *

(Siegfried neigt sich ihr freundlich und ergreift das Horn.)

Gutr. reicht dir den Trank.

Hbl.

Str.

dim. p

Hr.

Red.*

(Siegfried hält das Horn gedankenvoll vor sich hin.)

Str.

immer mehr zurückhaltend

sehr zurückhaltend.

p

sempre dimin.

Red.*

Siegfried.

Ver-gäbig al-les was du mir gabst, von einer Lehre laß ich doch Ziemlich breit.

pp

trom.

espressivo

dolcissimo

Red.*

B Hier das Horn erheben.

S. nie, den er- sten Trunk zu treu- er Min- ne,

dolce

pp

Ob.

Str.

Red.*

(Er setzt das Trinkhorn an und trinkt in einem langen Zuge.)

S. Brünnhil-de, bring ich dir!

B Siegfried bedenkend und vergessend.

noch mehr zurückhaltend

Sehr langsam.

dim.

piu p

Hr. gedämpft

pp

Red.*

(Er reicht das Trinkhorn an Gutrune zurück, welche verschämt und verwirrt die Augen vor ihm niederschlägt.)

(Siegfried heftet den Blick mit schnell entbrannter Leidenschaft auf sie.)

S. *Erstes Zeitmaß: bewegt. Immer lebhafter.* Die so mit dem

Hbl. VI. *p* *f* *piu cresc.* *sp* *cresc.* *sp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. Blitz den Blick du mir senkst, was senkst du dein Au-ge vor

poco f *dim.*

Red. * Red. * Red. *

S. (Gutrune schlägt errötend das Auge zu ihm auf.)

mir? *rallent.* *a tempo*

Hbl. *p*

Red. * Red. *

S. *heftig* Ha, schön - stes Weib! — Schlie - ße den Blick; das

Schnell.

Str. *f heftig* *sp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

S. Herz in der Brust brennt mir sein

f *p* *cresc.*

Red. *

S. Strahl, zu feu - ri - gen

f *dim.* *p*

Ob. Hr.

Red. *

S. Strö - men fühl ich ihn zeh - rend zün - den mein

cresc. *f*

Engl. H. Kl. *b. VI.*

Red. *

S. Blut! *Sehr zurückhaltend.*

ff *Hbl. Hr.* *sf* *dim.* *sf* *p*

Str.

Red. *

S. Gunther, wie heißt dei - ne Schwester?

sehr zurückhaltend

piu p *vo.* *piu p*

Hbl.

Red. *

Mäßig und gemächlich.

Siegfried *B. Mit leiser* (leise).

S. Gunther. Sind's

G. Gut-ru - ne. *espressivo* Ob.

Hbl. *p dolce* Hr.

Red. *

Stimme, schmerzvoll.

(Er faßt Guttrune feurig bei der Hand)

S. gu-te Ruhen, die ihrem Aug — ich ent - ra-te? *Wieder belebend.*

p Str. *piu p* *pp* *cresc.* Hbl. Hr. *f*

Red. *

B. Mit plötzlichem Entschluß. Alles heftig.

S. *Etwas bewegt.* Deinem Bruder bot ich mich zum Mann: der Stol-zeschlug mich aus; trügst

Str. *mf* *f* *p*

Red. *

B. Ganz heftig.

Wieder mäßig.

(Gutrune trifft unwillkür-

S. du wie er mir Ü-bermut, böt ich mich dir zum Bund? *Gutrune erschrickt heftig.*

Hr. *f dim.* *p* Vc. (B.)

Red. *

lich auf Hagens Blick.)

(Sie neigt demütig das Haupt, und mit einer Gebärde, als fühle sie sich seiner nicht wert, verläßt sie wankenden Schrittes die Halle.)

(Siegfried, von

Fl. Kl. Ob.

Hr. *p* *espressivo* *p* *espress.*

Red. *

Hagen und Gunther aufmerksam beobachtet, blickt wie festgezaubert Gutrune nach.)

dim. - *piu p* - Eng. H. Vo.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried. ^B Alle Vorgänge in

Str. *pp* Horn ged. marc. dolce Ve.

Hast du, Gunther, ein

Red. * Red. * Red. * Red. *

^B Siegfrieds Innerem sind nur damit zu erklären, daß er ein Gift in sich aufgenommen hat; er ist durch einen Zauber wie im Fieber und die erste Wirkung ist ganz ungeheuer heftig. R. W.

Weib? Gunther. Nicht freit ich noch, und ei - ner Frau soll ich mich schwerlich

Hr. v1 p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

freun: auf ei - nesetz ich den Sinn, die kein Rat mir je ge -

p Hr. mf sf dim. - p - cresc.

Red. * Red. * Red. *

Siegfried (wendet sich lebhaft zu Gunther).

S. Was — wär dir versagt, steh — ich — zu

G. winnt.

Belebter. *sf* Hbl. Str.

Str. Hr. *sf* *f* *p*

Red. * Red. *

(mit verwunderungsvoller Hast einfallend)

S. dir? Gunther. Auf Felsen hoch ihr Sitz?

G. Auf Fel - - - sen hoch ihr Sitz;

Wieder zurückhalten. Sehr mäßig.

f dim. *p* Fg. Hr.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. Ein Feu-er umbrennt den Saal?

G. ein Feu - er um - brennt den Saal.

Str. Kl. Ob. Fg. Hr.

p

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Mit der heftigsten Anstrengung, um eine Erinnerung festzuhalten.)

S. Nur wer durch das Feuer bricht?

G. Nur wer durch das Feu-er bricht, darf

sp *f* *sp* *f* *f* *p* *mf* *dim.*

Horn Kl. Trp. VI. Hbl. Pos.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *Sehr akzentuiert, dann schwächer.* (Siegfried verrät durch eine Gebärde, daß bei der Nennung von Brünnhildes Namen die Erinnerung ihm vollends gänzlich schwindet.) *etwas weniger zögernd*

G. Brünn - hil - des Frei - - er sein. Nun darf ich den

rückhaltend. *Immer langsamer.* *Sehr langsam und zögernd.*

più p *pp* *pp* *p* *espressivo*

Hbl. Hr. ged.

Red. * Red. * Red. * Red. *

G. Fels nicht er - klim - men; das Feu-er ver - glimmt mir

dim. *pp* *p*

Er. Vc. Hbl.

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Siegfried kommt aus einem traumartigen Zustande zu sich und wendet sich mit übermütiger Lustigkeit zu Gunther.)

G. nie!

Schnell und heftig. *B. Nicht übereilen.* *stacc.*

Str. Pos. *marc.* *cresc.* *più f*

Red. * Red. *

Siegfried.

S. *Hbl. Hr.* Ich *vi.* fürch - te kein

ff *fp* *Str.*

Red. * Red. * Red. *

S. Feuer, für dich frei — ich die Frau; den dein Mann bin ich

cresc. *fp* *Pos.*

Red. * Red. *

S. und mein Mut ist dein, ge - winn ich mir

p *cresc.* *mf* *espress.* *Ob.* *Trp.*

Red. * Red. *

S. Gut - run zum Weib. Gunther.

G. *vi.* Gut - ru - - ne gönn ich dir ger - - - ne.

dim. *p* *espressivo* *p* *espress.* *Kl.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. *vi. Hbl.* Brunn - hil - de bring — ich

f *p* *Str.*

Red. * Red. *

S. dir. Gunther. Durch des Tarnhelms

G.

Wie willst du sie täu-schen?

Bl. Str. *f* *p* *p stacc.*

Pos. *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

S. Trug tausch ich mir dei - ne Ge-stalt.

G.

So stel - le Ei - de zum

p stacc. *cresc.* *f* *dim.*

sf *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

S. Blut - brü-derschaft schwö - - - re ein

G.

Schwur!

fz *p* *cresc.* *f* *Hr. fp* *p* *p*

Red. ** Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

(Hagen füllt ein Trinkhorn mit frischem Wein; dieses hält er dann Siegfried und Gunther

S. Eid!

Tub. *B. Sehr drängend.* *stacc.* *Ve.*

p *Pke trem.* *cresc.* *f* *Pos.* *fp*

Red. ** Red. ** *Red. **

hin, welche sich mit ihren Schwertern die Arme ritzen und diese kurze Zeit über die Öffnung des Trinkhorns halten.)

Br.
cresc. *f*
 Tob. * Tob. *

Str. *p* *cresc.*
 Tob. * Tob. * Tob. * Tob. * Tob. * Tob. *

Trp. *piu f*
marc.
 Tob. * Tob. * Tob. * Tob. * Tob. *

sempre piu f *ff*
 Pos.
 Tob. * Tob. *

(Beide legen zwei ihrer Finger auf das Horn, welches Hagen fortwährend in ihrer Mitte hält.)

ff Tub. *ff* Pos. *dim.*
 Pke.
 Tob. trem. * Tob. * Tob. * Tob. * Tob. *

Siegfried.
 Blü - henden Le - bens la - bendes Blut - träu - felt ich in den Trank.
 Tub. *mf sehr gehalten* *dim.* *p* *p* *cresc.*
 Tob. * Tob. *

G. *Bricht ein Bru-der den Bund:*

ff dim. Tub. *p* Str. *fp* Pos.

*ped. * ped. * ped. * ped. * ped.*

S. *Siegfried.*

Trügt den Treu-en der Freund,

cresc. *fp* Tub. *cresc.* *fp* Pos. *cresc.*

*ped. * ped. * ped. * ped. **

S. *Gunther.*

was in Tropfen heut hold wir tranken, in

G. *was in Tropfen heut hold wir tranken, in*

Hbl. Tub. *p* VI. *cresc.*

*ped. * ped. * ped. * ped. * ped. * ped. **

S. *Strah - - len ström es da - hin, from - - - me*

G. *Strah-len ström es da - hin, from - - - me*

f *dim.* Pos.

*ped. * ped. * ped. * ped. * ped. * ped. **

(Gunther trinkt und reicht das Horn Siegfried.)

S. Süh - - ne dem Freund!

G. Süh - - ne dem Freund!

Tub. Pos.

molto marcato
cresc. - - - ff dim.

*ped. * ped. * ped. * ped. **

S. So

G. So biet ich den Bund!

Btrp. Tuba Str.

sempre ff
fp
fp
p
cresc. - - - f

*p ped. * ped. * ped. * ped. * ped. * ped.*

(Er trinkt und hält das geleerte Trinkhorn Hagen hin.)

(Hagen zerschlägt mit seinem Schwerte das Horn in zwei Stücke.)

S. (Lange.) trink ich dir Treu.

Hr. Trp. Pos. Trp. Pos.

L.H. *dim.* *p* *cresc. f* *ff* *ff* *dim.* *p*

*ped. * ped. * ped. * ped. **

(Gunther und Siegfried reichen sich die Hände.)

Siegfried betrachtet Hagen, welcher

Hr. *fp* *poco cresc. -*

*ped. * ped. * ped. * ped. **

marc.

während des Schwures hinter ihm gestanden.)

Siegfried.

S. *Hr.* Was nahnst du am Ei-de nicht teil? *Hr.ged.*

p *mf espress.* *p*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red.*

I. *Hagen.* Mein Blut ver-dürb euch den

piu f *f* *espress.* *piu f*

** Red. * Red. **

H. *Trank;* nicht fließt mir's ächt und edel wie

f *poco riten.* *sf* *Vc. sf* *sf*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

H. euch; *a tempo* störrisch und kalt stockts in mir, nicht

a tempo *sf* *Red. ** *p*

Pos. *Pos.* *Vc.*

H. will's die Wan-ge mir rö-ten: drumbleibich fern vom feu-ri-gen Bund. Schnell be-

piu p *p* *Hr. Fg. Bässe.*

*Red. **

Gunther (zu Siegfried). (Siegfried hängt sich den Schild wieder über.)

G. *Laß den unfrohen Mann!*
lebend. Wieder sehr lebhaft. *B. Nicht übereilen.*

Str. *sf sf* Hr. *piu f*

S. *Frisch auf die Fahrt!* *Dort liegt mein Schiff:*

Hbl. Str. Hbl. Str. Hbl.

f marc. ff

S. *schnell* *führt es zum Fel-sen.*

ff p cresc.

(Siegfried tritt näher zu Gunther und bedeutet diesen.)

S. *Eine Nacht*

Vc. VI. Hbl.

dim. p piu p p

S. *am U-fer harrst du im Na-chen; die*

p p Horn KB.

(Er wendet sich zum Fortgehen, und winkt Gunther ihm zu

S. Frau fährt du dann heim.

p *p* *p* *cresc.*

ped. * ped. * ped. * ped. * ped. * ped. *

folgen.)

S. Gunther. Um die Rückkehr ist's mir

G. Rastest du nicht zu vor?

Str. *p stacc.*

ped. * ped. * ped. * ped. * ped. * ped. *

(Er geht an das Ufer, um das Schiff loszubinden.)

S. jach.

G. Du,

cresc. *più cresc.*

ped. * ped. *

(Er folgt Siegfried zum

G. Ha-gen! Be-wa- che die Hal - le!

Str. *Hbl.* *Hr.*

ped. * ped. * ped. * ped. * ped. *

Ufer. Während Siegfried und Gunther, nachdem sie ihre Waffen darin niedergelegt, im Schiff das Segel

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

aufstecken und alles zur Abfahrt bereit machen, nimmt Hagen seinen Speer und Schild.)

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Gutrune erscheint an der Tür ihres

Ped. * Ped. *

Gemaches, als jetzt soeben Siegfried das Schiff abstößt, welches sogleich der Mitte des Stromes zutreibt.)

Gutr. **Gutrune.**
Wo - hin ei - len die

Str. ff. dim. Ped.

Gutr. Schnellen?
Hagen. (während er sich gemächlich mit Schild und Speer vor der Halle niedergesetzt.)
H. Zu Schiff, Brünn - -

espress. p cresc. ff dim. Ob. Kl. Hr. ged. Ped. *

Gutr. *Sieg-fried?*

H. *hild zu frein. Sieh, wie's ihn*

Str. *p cresc. f dim.*

* Ped. *

H. *treibt, zum Weib dich zu ge-win-nen!*

Kl. *p cresc.*

Ob. *ff espress.*

Str. *ff espress.*

Ped. * Ped.

Gutr. *Sieg-fried*

Kl. *molto espress. dim. p*

35

* Ped. * Ped. *

(Sie geht lebhaft erregt in ihr Gemach zurück.)

(Siegfried hat das Ruder erfaßt und treibt jetzt mit dessen Schlägen den Nachen

Gutr. *mein!*

Hr. *dim. dolce mf dim.*

Ped. * Ped.

stromabwärts, so daß dieser bald gänzlich außer Gesicht kommt.)

Ob. *molto espress.*

p

Tr. 6 6 * Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 6 * Tr. 6 * Tr. 6 *

Hr. *poco f*

dim.

p

Tr. 6 * Tr. 6 *

Allmählich das Zeitmaß zurückhaltend.

molto espressivo

dim.

più p

Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 *

(Hagen sitzt, mit dem Rücken an den Pfosten der Halle gelehnt, bewegungslos.)

Hagen.

H. *Sehr gemäßigt und etwas zögernd.*

f

dim.

più p

Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 *

H. *Wacht, wah-re den Hof, weh-re die Hal-le dem Feind.*

pp

p

poco sf

Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 *

Hbl. *p*

p

Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 * Tr. 6 *

Hagen.

H. *Gi - bichs Soh - - ne*

p *p molto legato*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

H. *we - - het der Wind, auf Wer - - ben fährt er da - hin.*

piu p

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Pos. Tub.

poco f *Hr. Fg.* *dim.*

Red.

H. *Ihm führt das Steu - er ein star - ker Held, Ge -*

piu p *p* *poco f*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

H. *fahr ihm will er be - stehn: _____*

p *cresc.* *Hbl.* *f* *p* *f* *p*

Red. * *Red.* *

H. *die eig - ne*

p dolce

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

H. Braut ihm bringt er zum Rhein;

p Pos. *p* *piu p* Pos.

Ped. * Ped. *

B. Wagner wollte, daß das G im Worte „Ring“ hier scharf klingend, fast \sharp wie K gesprochen werden sollte.

H. mir aberbringter den Ring!

molto cresc. *ff* *dim.*

Ob. Kl. Pos. Tub.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Btrp. *p espressivo* *piu p*

Horn

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

H. Hagen. Ihr frei - - - en Söh - ne, fro - - - he Ge-

pp

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

H. *sel - len, Hr. se - gelt nur lu - stig da - hin:*

dolce *Btrp.*

*Red. * Red. * Red. * Red. * Red. **

H. *dünkt er euch nied-rig, ihr dient ihm doch, des Nib -*

Breit. *Hr. Btrp.*

ff *Str.* *cresc.* *Pos.* *dim.*

*Red. * Red. * Red. **

H. *(Ein Teppich, welcher dem Vordergrunde zu die Halle ei -*

- lun - gen Sohn. Hbl. più p

Hr. Trp. *p* *più p* *pp* *p* *pp*

*Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. **

faßte, schlägt zusammen und schließt die Bühne vor dem Zuschauer ab.)

Fl. Ob. *Kl. Fg.* *più pp*

*Red. * Red. * Red. * Red. * Red. **

(d = ♩) *Str.* *Hbl.* *dim.* *più p* *p* *Hr.*

Tub. *f* *dim.* *pp* *f*

*Red. * Red. * Red. **

marcato
 f
 Btrp. p cresc.
 Ped. * Ped. * Ped. *

ff
 Pos.
 Tub. f dim.
 Hbl. sf dim.
 Ped. * Ped. * Ped. *

p
 Hr.
 sf
 dim.
 Btrp.
 p molto cresc.
 Ped. * Ped. * Ped. *

espressivo
 Trp.
 ff
 Pos.
 dim.
 p molto sostenuto
 Ped. * Ped. * Ped. *

Hbl. p
 Trp. p
 p
 piu p
 sempre piu p
 Pke
 piu p
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Hbl. p
 Trp. pp
 pp
 f > p
 Ped. * Ped. *

espressivo
Str.

Im Zeitmaß noch mel r

p cresc. f dim. più p

*Red. * Red. * Red. * Red. * Red. **

zurückhaltend.
Kl.

riten. pp

Bkl.

pp

*Red. * Red. * Red.*

dim. Hr. gedämpft marc. p

** Red. * Red. **

poco marc. cresc. f dim.

*Red. * Red. * Red. * Red. **

Kl.

p Hr. dim. p dolce Pke sf

pp

*Red. * Red. **

Str.

p

*Red. **

p
Fl. * *Fl.* * *Fl.* *
molto espressivo
Ob. *p* *Vl.* *espress.*
Fl. * *Fl.* * *Fl.* *
cresc. *Etwas zurückhaltend.* *breit*
Hrfe *f* *6* *dim.*
Fl. * *Fl.* * *Fl.* * *Fl.* *

Dritte Szene.

Der Vorhang wird wieder aufgezo-
gen.
Die Felsenhöhle wie im Vorspiel.

(Brünnhilde sitzt am Eingange des Steingemaches in stummem Sinnen Siegfrieds Ring betrachtend.)

tr. vl. *tr.* *tr.* *tr.* *tr.* *tr.* *tr.*
Hbl. *p* *p*
p *p* *p* *p* *p* *p* *p*
Fl. * *Fl.* * *Fl.* * *Fl.* * *Fl.* * *Fl.* *

(Von wonnigen Erinnerungen ergriffen, bedeckt sie den Ring mit ihren Küssen.)

(Ferner Donner läßt sich vernehmen, sie blickt auf und lauscht.)

Kl. Fg. *tr.* *p dolce* *poco rall.* *p* *Fl. Ob.* *a tempo* *p* *Hr.* *(Rechte Hand.)* *p*
Hr.
Fl. * *Fl.* * *Fl.* * *Fl.* *

(Sie wendet sich wieder zu dem Ring.)

Kl. Fg. *Str.* *(weich)* *p dolce* *poco rallent.*
sf *dim.*
Fl. * *Fl.* *

Etwas bewegter. (Ein feuriger Blitz.)

(Brünnhilde lauscht von neuem und späht nach der Ferne, von woher eine finstere Gewitterwolke dem Felsensaume zuzieht.)

First system of the score. It includes a piano part with a treble and bass clef, and a string part with a treble clef. The piano part has markings for *Pke p*, *pp*, *Hr.*, *sf*, *p*, and *cresc.*. The string part has markings for *pp* and *Hr.*. There are also some performance instructions like ** Ped. ** and *Ped.* with a wavy line symbol.

Second system of the score. It includes a piano part with a treble and bass clef, and a string part with a treble clef. The piano part has markings for *sf*, *Hr. Fg.*, and *sf cresc.*. The string part has markings for *Str.* and *Ped.*. There are also some performance instructions like ** Ped. ** and *Ped.* with a wavy line symbol.

Brünnhilde.

Third system of the score, starting with the vocal line. The vocal line is in a soprano clef and has the lyrics "Alt - ge - wohn - tes Ge -". Below it is the piano accompaniment with a treble and bass clef. The piano part has markings for *Str.*, *p*, and *Pke*. There are also some performance instructions like ** Ped. ** and *Ped.* with a wavy line symbol.

Fourth system of the score, continuing the vocal line. The vocal line has the lyrics "räusch - raunt - mei - nem Ohr de". Below it is the piano accompaniment with a treble and bass clef. The piano part has markings for *Ped.*. There are also some performance instructions like ** Ped. ** and *Ped.* with a wavy line symbol.

Fifth system of the score, continuing the vocal line. The vocal line has the lyrics "Fer - ne.". Below it is the piano accompaniment with a treble and bass clef. The piano part has markings for *p* and *cresc.*. There are also some performance instructions like ** Ped. ** and *Ped.* with a wavy line symbol.

B. *Ein*

stacc.

p

ped.

*

B. Luft - roß jagt im Lau-fe daher; auf der

cresc.

ped.

*

ped.

*

B. Wol - ke fährt eswetternd zum Fels.

Ob.

Kl.

ped.

*

ped.

*

ped.

*

B. Wer fand mich Ein-sa - me auf?

Walttrautes Stimme (aus der Ferne).

Wtl. Brünnhil - de!

Str.

VI.

Hbl.

VI. Hbl.

p

p Str.

ped.

*

ped.

*

ped.

*

ped.

*

ped.

*

ped.

*

(Brünnhilde fährt vom Sitze auf) *B.* und *zilt*

Wtl. Schwe - ster! Schläfst — o - der wachst du?

p *p* *p* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.*

nach rückwärts auf die Felsenhöhe. Brünnhilde.

B. Wal - trau - tes Ruf, — so

f *Str. p*

* *Red.* * *Red.* *

(in die Szene rufend.)

B. won - nig mir kund! — Kommst du, Schwester?

cresc. *Hbl.* *vi.* *p* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

(Sie eilt nach dem Felsrande.)

B. Schwingst dich kühn zu mir her?

Hbl. *vi.* *f* *p* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

B. Dort im Tann dir noch ver-

f *p* *cresc.* *f* *p*

Red. * *Red.* * *Red.* *

B. *traut— stei-ge vom Roß und stell den Renner zur*

cresc. - f marc. p f p

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Sie stürmt in den Tann, von wo ein starkes Geräusch, gleich einem Gewitterschlage, sich vernehmen läßt.)

B. *Rast.*

molto cresc. - ff

Pke. * Ped.

Str. Hbl. Hr. Trp.

Pke. * Ped. *

(Brünnhilde kommt in heftiger Bewegung mit Waltraute zurück; sie bleibt freudig erregt, ohne Waltrautes ängstliche Scheu zu beachten.)

Bewegt.

f cresc..

Hbl. Hr. Str. Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. *Brünnhilde.*

Kommst du zu mir? Bist du so kühn, magst ohne

p fp p

Str. Ped. * Ped. *

B. *Grau-en Brunn - - - hild bie-ten den Gruß?* *vi.*

p cresc. f

*Red. * Red. * Red. * Red. **

Waltraute.

Wt. *Ein - - zig dir nur galt meine Eil!* *Hr. Kl. Str.*

p fp cresc. Ob.Hr.

*Red. * Red. * marc. Red. * Red. **

Brünnhilde.

B. *So wag - test du, Brunn - - hild zu* *Str.*

f fp

*Red. * Red. * Red. * Red. **

B. *Lieb, Wal - - va - ters Bann zu brechen? O-der wie? O*

sf dim.

*Red. * Red. **

etwas zögernd

Im Zeitmaß etwas gemäßigt.

B. *sag! wär wider mich Wotans Sinn er - weicht? Als dem Gott ent - ge - - gen*

Etwas zurückhaltend. *Kl. p Fg. cresc. f p espressivo*

*Red. * Red. **

B. Sieg - - - mund ich schütz - te, *vi. poco rit.* feh - - - lend ich *a tempo*

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. weiß es - er - füllt ich doch seinen Wunsch. *(ein wenig zurückh.)* *3* Daß sein Zorn sich ver -

Kl. Fg. Eng. H.

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. zo - gen, weiß ich auch. *3* Denn ver -

ped. * *ped.* * *ped.* *

B. schloß er mich gleich in Schlaf, *Str.* fesselt' er mich auf den Fels, wie er dem

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. Mann mich zur Magd, der am Weg mich fänd und er -

ped. *

B. weckt, Kl. meiner ban - gen Bit - - - te

Red. * Red. * Red. *

B. doch gab er Gunst: mit zeh - - - - rendem

Red. * Red. * Red. *

B. Feu - - - er umgab er den Fels, dem

Red. * Red. *

B. Za - - - gen zu weh - - ren den Weg. Hbl.

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Mäßiger. So zur Se - - - lig - sten schuf mich die

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Stra - - fe: der herr - lich - ste

Hr. marc. Hr. Ob. Hr.

p dolce

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Held ge - wann mich zum Weib!

Str.

cresc. *f*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. In sei - - ner

dolce Kl. *piu. f* *p* Vl. *p* Pke *poco f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Lie - - be leucht und lach

Ob. Fl. *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

B. ich heut

Hbl. *f* *p* *ff*

Sehr lebhaft. (Sie umarmt Waltraute)

auf. Str. Hbl. Hr. Trp.

Red. * Red. * Red. * Red. *

unter stürmischen Freudenbezeugungen, welche diese mit scheuer Ungeduld abzuwehren sucht.)

ff Trp.

Red. * Red. *

ff Str.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde.

B. *Allmählich ruhiger.* Lock - - te dich, Schwe - ster, mein Los?

Red. * Red. * Red. *

B. *zögernd* *vi.* An meiner Wonne willst du dich wei - den, tei - len, was mich be - *Etwas zurückhaltend.*

Red. * Red. * Red. *

B. traf? **Waltraute (heftig).**

Wit. *Wieder bewegter.* Tei - - - len den Tau - - mel, der dich

Red. * Red. * Red. *

Wlt. Tö - rin er - faßt? Ein and - - - res be -

cresc. *trem.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Brünnhilde gewahrt hier erst mit Befremdung die wild aufgeregte Stimmung Waltrautes.)

Wlt. wog mich in Angst, zu bre - chen Wo - tans Ge - bot.

Schnell.

ff. *vi.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Brünnhilde.

B. Angst und Furcht fes - selnd dich Arme?

Wieder etwas zurückhaltend.

dim. *Bkl.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. So ver - zieh - - - der Stren - ge noch nicht? Du

p Str. *cresc.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. zagst vor des Stra-fen-den Zorn? Waltraute (düster).

Wlt. Dürft ich ihn fürchten, meiner

Str. *p sf dim. p*

Red. *

B. Stau - nend ver - steh ich dich

Wlt. Angstfänd ich ein End!

Ob. *p sf dim.*

Red. * Red. *

B. nicht.

Wlt. Wehre der Wallung, achtsam höre mich an. Nach Wal-hall wie - der

Str. *sfp cresc. f sf*

Red. * Red. *

Etwas beschleunigend.

Wlt. treibt mich die Angst, die von Wal - - hall hier - - her mich

Ob. Kl. *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde (erschreckt), B. taumelt etwas zurück.

B. Was ist's _____ mit den e-wigen Göttern?

Wit. trieb. _____ Hö-re mit

Str. Hbl. Hr.

ff

Vc. Str. p

sf dim.

Red. * Red. *

Wit. Sinn, was ich dir sage! Mäßig, doch immer wechselvoll belebt. Seit er von dir geschieden, zur

(Die etwas schneller als zuvor die)

Str. p

sf p

Red. * Red. * Red. *

Wit. Schlacht nicht mehr schick-te uns Wo-tan: irr und rat-los

p

sf

Red. Red. *

Wit. rit-ten wir ängst-lich zu Heer; Wal-halls mu-ti-ge

Hr. 3

Br. Vc. 3

cresc. mf dim. pp

Pos.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Hel - den mied Wal - - va - ter. Ein - sam zu Roß ohne Ruh noch

p *tenuto* *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Wlt. Rast. durchstreift er als Wand - rer die Welt. Hr. Jungst

p *cresc.* - - - - - *Hr.* *mf* *dim.* *8a bassa* *Red.* * *Red.* *

Wlt. kehr - - te er heim; in der Hand hielt er sei - nes

dim. *pp* *Hr.* *Red.* * *Red.* *

Wlt. Spee - res Splitter, die hat - te ein Held ihm ge - schlagen.

Hr. *Str.* *mf* *dim.* *p* *dim.* *pp* *sempre pp* *8a bassa* *Red.* * *Red.* *

Wlt. Mit stum - mem Wink Walhalls Ed - le wies er zum Forst, die Welt - e - sche zu

Str. *pp* *cresc.* *mf* *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Etwas breit, doch nicht schleppend.

Wlt. fäl - len. Des Stam - mes

Hr. Pos. Btrp. Pos. Hr.

sf *Pke* *dim.* *p* *dim.* *piu p* *p*

Vc. KB.

8a bassa.....

Wlt. Schei - te hieß er sie schich - ten zu ra - gendem Hauf rings um der Se - ligen

marc. Trp. Str.

p

Wlt. Saal. Der Göt - ter Rat ließ er be - ru - fen, den Hoch - sitz nahm

molto tenuto

Hbl. Hr. Str.

p *p*

Wlt. hei - - lig er ein: ihm zu Sei - - ten

Trp.

p

Wlt. hieß er die Ban - gensich se - - tzen, in Ring und Reih die

cresc.

Wlt. Hall er - fül - - - len die Hel - - - den.

poco f *dim.* *p*

Red.* Red.* Red.* Red.* Red.* Red.* Red.* Red.*

Etwas zurückhaltend.

Trp. Pos.

Str. *pp* *pp*

Red.* Red.*

Waltraute.

Wlt. Mäßig. So sitzter, sagt kein Wort,

pp

Pke Str.

Red.* Red.* Red.*

Wlt. auf heh-rem Si-tze stumm und ernst; des Spee - res Splitter fest in der

Wlt. Faust; Hr. Holdas Apfel rührt er nicht an.

sempre pp *rallent.*

Noch langsamer.

Wit. Stau - nen und Ban - gen binden starr die Göt - ter.

Tben. Pos. Tub. *rallent.*

pp *rallent.* *pp* Pke

Red. * Red. *

Wit. *Etwas weniger gedehnt.* Sei - ne Ra - ben bei - de

Pos. Ob. Hr. Pos.

pp *pp*

Red. * Red. *

B. Etwas vorwärts gehend.

Wit. sandt er auf Rei - se; kehr - ten die einst mit gu - ter Kun - de zu - rück;

Str.

Red. * Red. *

Wit. dann noch ein - mal zum letzten Mal! lä - chelte e - wig der

Kl. Fg. Kl.

pp dolce

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wit. *Wieder bewegt, wie vorher.* Seine Knie umwindend liegen wir Wal - kü - ren;

Gott. *poco rallent.* Fl. Ob. Vc. Pk.

piu p *pp* *sf* *p*

Red. * Red. * Red. *

Wt. blind bleibt er den fle-henden Blicken: uns al-le ver-zehrt Za-gen und end-lose

Wt. Angst. An seine Brust preßt ich mich weinend; da brach sich sein

Br. Ve. *pp sf > p* *rall. dim.*

pp *Red.* * *Red.* *

Wt. Blick - er ge - dachte, Brünnhil-de, dein! Tief seufzt er auf, -

Str. *p* *Ve.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Wt. schloß das Au-ge, und wie im Traume raunter das Wort: „des tie-fen Rheines

Hr. Kl. *più p* *pp* *sempre pp*

Red. * *Red.* * *Red.*

Wt. Töchtern gä - be den Ring sie wie-der zu - rück, von des Flu - ches

p marc. *p*

Horn *Red.* *

B. *Pianissimo und in voller Ruhe zu singen.*

Wlt. Last Hr. er - löst wär Gott und Welt!"

Langsam.
Trp. Pos.

p dolcissimo *pp* *ppp*

Pk. Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *Hier wieder lebhaftere Aktion.*

Wlt. Da sann ich nach: von seiner Sei-te durchstümme Reihen

Sehr lebhaft. *Vi. Ve.*

mp *p* *sf* *p* *sf*

Pke Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Stählich mich fort; in heim-li-cher Hast bestieg ich mein Roß,-

p *sf* *p* *p* *f*

Red. * Red. *

Wlt. und ritt im Stur-me zu dir: *acceler.*

Str. *cresc.* *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Dich, o Schwe-ster, be-schwör ich

a tempo *Hbl Hr.* *p* *fp*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. nun: was du ver - magst, vol - lend es dein

Str. *sf*
Hbt. Str.
cresc. *sf*
cresc. *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. en - - de der E - - wi - gen

Mut; Str. *sf*
cresc. *sf*
ff

Red. * Red. * Red. *

(Sie hat sich vor Brünnhilde niedergeworfen.) B.Brünnhilde faßt Waltrautes Hand.

Wlt. Qual! Allmählich ruhiger im Zeitmaß.

Qual! *ff*
Ve. Fg.
Pke
dim.
p Str.
più p

Red. * Red. * Red. *

B. Brünnhilde (ruhig). Welch banger Träume Mären meldest du Trau-ri-ge mir! Der

p Ruhig.
più p

Red. * Red. * Red. *

B. Göt - ter hei - li - gem Himmelsne - - bel bin ich Tö - rin ent - taucht; nicht

pp
Kl.
Hr.
Vl.
p
più p
Str.
R.H.
L.H.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. faß ich, was ich er - fahre. Wirr und wüst scheint mir dein Sinn:

Kl. *sf* *p* *sf* *p*

Red. *

B. in deinem Aug, so ü - - ber - mü - de, glänzt flackende

Bkl. Fg. *sf* *p* *sf* *p* *sf* *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Glut. Mit blas - ser Wange, du blei - che Schwester, was

Kl. Fg. Str. *sf* *p* *rallent.*

Red. * Red. *

B. Brünnhilde läßt Waltrautes Hand fahren.

B. willst du Wil - de von mir? Waltraute (heftig).

Wl. Lebhaft. An deiner Hand, der

poco f *p* *sf cresc.* Pos. *fp*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Ring, er ist's: hör mei-nen Rat: für Wo - tan wirf ihn von

Ob. *f* *p* *cresc.*

Red. *

Brünnhilde.

B. Den Ring? von mir?

Wlt. dir! Den Rhein - töch - tern gib ihn zu - rück!

f Str. *dim.* *fp*

Hbl.

Red. *

B. Den Rhein - töchtern - ich - den Ring?

fp *cresc.* Hbl. Hr.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * *sf* Red. *

B. Sieg - - - - - fried's Liebes-pfand? Bist du von

p cresc. *f* *dim.* *p*

Kl. Ob. Kl.

Red. * Red. *

B. Sin - nen? **Waltraute.**

Wlt. Hör mich, hör mei-ne Angst! Der Welt

Ob. *sfp* *cresc.* *f* Kl. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Un - heil haf - tet sicher an ihm. Wirf ihn von dir, fort - in die

Ob. *cresc.* *fp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Welle, Wal - - - halls E - - - - lend zu

Kl. Ob. Vi. *fp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. en - - den, den ver-fluch - - - ten wirf in die Flut!

Hbl. Str. *fp* *cresc.* *ff* Hbl. Hr. Pos. Pke

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde.

B. Ha! weißt du, was er mir ist?—

Hbl. Hr.

dim.

ff

* Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. *espress.* Wie kannst du's fassen, fühl - lo - se Maid!

dim. *p*

ff

Ped. *

B. *Sehr ruhig beginnen.*

Mehr als Wal - halls Wonne, mehr als der E - wigen Ruhm ist mir der

Str. *cresc.* *L.H.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. Ring: ein Blick auf sein hel - les Gold, ein Blitz

Hbl. *p* *fp* *p*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. aus dem heh - - ren Glanz gilt mir wer - ter als al - ler Götter

fp *cresc.* *dim.*

Ped. * Ped. * Ped. *

B. Hier fließendes Tempo.

B. e - - - wig wä - - ren - des Glück. Denn

Hbl. Hr. VI. Pos. Hrfe

fp *p*

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. se - - lig aus ihm leuch -

p *cresc.* *dim.*

ped. * *ped.* * *ped.* *

B. - - tet mir Sieg - - frieds Lie - - be,

p *cresc.*

ped. * *ped.* * *ped.* *

B. Sieg - frieds Lie - - be! O ließ sich die Wonne dir sa - gen!

Sehr ruhig. *Bl.* *dim.* *p Str.* *kl.* *più p*

ped. * *ped.* *

B. *Sehr ruhig.* *kl.* Sie wahrht mir der Reif. *Str.*

pp dolce Hrfe *più p* *pp* *f*

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. Geh hin zuder Göt-ter hei-li-gem Rat!

mf *f*

Ped. * Ped. *

B. *Sehr groß im Ausdruck*

B. Von meinem Rin-ge rau-ne ihnen zu: die

p trem. *cresc.* *dim.* *ped. rall.*

tenuto Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. Lie-be lie-ßeich nie, mir näh-men

p *cresc.* *fp* *cresc.*

Str. Pos. Vl. Ob. Fg.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. nie sie die Lie-be,

sf *cresc.* *ped. accel.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. *Sehr beeindruckend.*

B. stürzt auch in Trüm-mern Wal-halls strah-lende Pracht!

f *sf*

Hbl. Hr. Pos. Str. Ve.

Ped. * Ped. * Ped. * sf *

Waltraute *B.ganz außer sich.*

Wlt. Dies dei-ne Treu - e? So in Trau-er ent-läs - sest du lieb-los die

Kl.Horn

fp *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde.

B. Schwin - ge dich fort, flie - ge zu Roß! Den

Wlt. Schwe - ster?

Ob. Trp.

fp *sf* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

B. Reif ent - führst du mir nicht!

Wlt. Waltraute. *B.Im Fortstürzen.* We - he! We - he!

fp *p* *sf* *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wlt. Weh dir, Schwe - - - ster!

fp *cresc.* *p*

Red. * *sf* Red. * Red. *

(Sie stürzt fort. —

Wit. Wal - - halls Göt - - - - - tern Weh!

v. Orch.

p *cresc.* *f* *ff*

Red. * Red. * Red. *sf* * Red. * Red. * Red. *

Bald erhebt sich unter Sturm eine Gewitterwolke aus dem Tann.)

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Str.

ff *ff*

Red. * Red. * Red. Pos.

VI.

ff

Btrp.

Red. *

Pos.

sempre ff

Btrp. Trp.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Hr.

Str.

f *dim.*

Pk.

Red. * Red. *

Brünnhilde (während sie der davonziehenden, hell erleuchteten Gewitterwolke, die sich bald gänzlich in der Ferne verliert, nachblickt).

B. *Bli - tzend Ge - wölk,*

p Hr. Ced.

B. *vom Wind ge - tra - gen, stür - - - me da -*

più p Ced.

B. *hin: zu mir nie*

più p Ced.

(Es ist Abend geworden. Aus der Tiefe leuchtet der Feuerschein allmählich heller auf.)

B. *steu - - - re mehr her!*

pp Ced.

(Brünnhilde blickt ruhig in die Landschaft hinaus.)

B. *Hbl. dolce*

sempre pp Hbl. dolce Ced.

Fl. *3*

ped. * *ped.* *

poco cresc.

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. **Brünnhilde.**

A - - - bend - lich

dim. *p dolce* Str.

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

B. Däm - - mern deckt den Him - mel;

p

ped. * *ped.* * *ped.* *

B. hel - - - ler leuch - - tet die hü - ten-de Lo - he her-

p

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

(Der Feuerschein nähert sich aus der Tiefe.)

B. auf.

cresc. *f*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Immer glühendere Flammenzungen lecken

Str.

p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

über den Felsensaum auf.)

p

Red. * Red. *

Brünnhilde.

B. Was leckt so

p *fp*

Red. * Red. * Red. *

B. wü - - - tend die lo - dern - de Wel - - le zum

p *f*

Red. * Red. * Red. *

B. Wall?

f *p* *cresc.*

Ped. *

B. Zur Fel - sen - spitze wälzt sich der feu - ri - ge

fp *p*

Ped. * v Ped. *

B. Schwall.

fp *cresc.* (Hr. a. d. Bühne)

Ped. * Ped. * Ped. *

(Brünnhilde fährt entzückt auf.)

B. Sieg - fried!

piu f

Ped. * Ped. *

B. Sieg -

f (Hr. a. d. Bühne)

Ped. * Ped. *

B. - - - - - fried zu - rück! Seinen Ruf sen - det er

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. her! Auf!

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. Auf! Ihm ent - ge - gen! In mei - nes

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *ff* *

Hr. i. O. u. a. d. B.

B. Got - - - - - tes Arm!

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

ff Trp. 3

(Sie eilt in höchstem Entzücken dem Felsrande zu.) (Siegfried, auf dem Haupte den Tarnhelm, der ihm bis zur

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

V. Orch.

Hälfte das Gesicht verdeckt und nur die Augen freiläßt, erscheint in Gunthers Gestalt.)

Brünnhilde weicht voll Entsetzen zurück, flieht bis in den Vordergrund und heftet von da aus, in

B.

Ver - rat!

sprachlosem Erstaunen, ihren Blick auf Siegfried.)

B.

Wer drang zu mir?

Allmählich langsamer.

ff Hr. ged. dim.

più p

(Siegfried, im Hintergrunde auf dem Steine verweilend, betrachtet Brün-

Sehr lange. **Ziemlich langsam, mit Dehnungen.**

pp

p

Nicht gedehnt. p Trp. Pos.

hilde, regungslos auf seinen Schild gelehnt.)

Siegfried (mit verstellter (rauerer) Stimme).

S.

(Langes Schweben.) Brünnhild! Ein Frei-er kam, den dein Feu-er

f

p

S. nicht ge-schreckt. Dich verb ich nun zum Weib: du fol - ge

Hr. Pos. Trp. Pos.

sf *p* *sf* *p* *p*

Red. * Red. *

Brünnhilde (heftig zitternd).

B. Wer ist der Mann, der das ver-moch-te, was dem

S. wil-lig mir!

Hbl.

pp trem. *Str.* *p cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Stärksten nur bestimmt?

Siegfried (unverändert, wie zuvor).

B. Stärksten nur bestimmt?

S. Ein Hel-de, Langsam.

p *cresc.* *più f* *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Ein Un-hold

der dich zähmt, bezwingt Ge-walt dich nur.

B. Ein Un-hold

S. der dich zähmt, bezwingt Ge-walt dich nur.

Trp. Pos. Str. Hbl.

p *dim.* *pp*

Red. * Red. *

belebter.

B. schwang sich auf je-nen Stein! Ein Aar kam ge-flo-gen, mich zu zerfleischen!

acceler.

cresc. fp cresc. f più f

* Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Werbist du, Schreck-licher? Stammst du von Menschen? Kommst du von

(Langes Schweigen.)

ff Hr. pp

* Red. * Red. * Red.

B. Hellas nächtllichem Heer? Siegfried (wie zuvor, mit etwas bebender Stimme beginnend,

S. Wieder etwas zögernd. Ein Gi-bi-chung bin ich,

p p p pp

* Red. * Red. * VI. Hr. pp

alsbald aber wieder sicherer fortfahrend).

S. und Gunther heißt der Held, dem, Frau, du folgen sollst.

Trp. Pos. p più p

B. *Sehr lebhaft.*
 Wo - tan! Ergrim-ter, grau - - - sa-mer

ff Hbl. Hr. Trp. Pos. *Str.* *fp* *fp*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Gott! Weh! Nun er-seh ich
Etwas gedehnt.

fp *cresc.* *f* *p* *Str.*

Red. * Red. *

B. der Stra-fe Sinn! zu Hohn und

accel. *a tempo* *ff* *f* *sf* *p* *Str.*

cresc. *ff* *f* *sf* *p*

Red. * Red. *

B. Jam - mer jagst

f *p* *cresc.* *f* *vi.* *3*

Red. * Red. * Red. *

B. (Siegfried springt vom Steine herab und tritt näher heran.)
 du mich hin.

Zurückhaltend. *Br. Vc. Pos.* *ff* *f* *dim.* *p*

Pos. KB. *ff* *f* *dim.* *p*

Red. 9802 *

Bedeutend langsamer.

Trp. Pos. Str.

Bässe. *ff* *dim.* *piu p*

* Red. * Red. * Red.

Siegfried.

Die Nacht bricht an: in deinem Gemach mußt du dich mir ver - mählen!

Wieder schneller.

pp *sfp* *p* *cresc.* *fp* *cresc.*

Str. Hbl.

* Red. * Red. * Red. *sf* *sf* *

Brünnhilde (indem sie den Finger, an welchem sie Siegfrieds Ring trägt, drohend ausstreckt).

Bleib fern! Fürchte dies Zei - chen!

fp *cresc.* *f* Str.

* Red. * Red. * Red. *sf* *sf* * Red. * Red. * Red. *sf* *sf* *

Zur Schan - - de zwingst du mich nicht, so lang

p *cresc.* *f* *p* *cresc.* *fp*

vi. Hbl. Pos.

* Red. * Red. * Red. *sf* *sf* * Red. * Red. * Red.

der Ring mich be - schützt.

fp *f* *dim.* *piu p* *pp*

Trp. Str.

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried.

S. Man-nes-recht ge - be er Gun - ther: durch den Ring sei ihm ver -

Hr. *f* *p* *più p* *fp cresc.* *3*

sf *sf* *sf* *sf*

Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde.

B. Zu - rück, du Räu - - ber!

S. mählt!

Ob. Kl. *fp* *cresc.* *3* Hbl. VI. *f*

Fg. Bässe *sf* *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Fre - - veln-der Dieb! Er - freche dich nicht mir zu

VI. *p* *f* *p*

sf *sf* *sf* *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. nahn! Stär - - - ker als Stahl macht mich der

p *cresc.* *f* *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Ring: nie raubst du ihn

sf *p cresc.* *f dim.*
marc. 3
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. mir! Siegfried.
 S. Von dir ihn zu lösen lehrst du mich

f Hr. *p* *f* *f* *f cresc. più f* *ff*
 Ped. * Ped. *

(Er dringt auf sie ein. Sie ringen miteinander.)
 S. nun!

f
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Brünhilde windet sich los, flieht und)

f *Trp.*
 Ped. * Ped. * Ped. *

wendet sich um, wie zur Wehr.)

VI. 6

ff 3 Red.

(Siegfried greift sie von neuem an. Sie flieht; er erreicht sie. Beide ringen heftig mit-

mf p cresc. ff Btrp. Red.

einander.) (Er faßt sie bei der Hand und

sf ff Red.

entzieht ihrem Finger den Ring.) (Brünnhilde schreit heftig auf.) Etwas zurückhaltend.

ff trem. dim. Red.

(Als sie wie zerbrochen in seinen Armen niedersinkt, streift ihr Blick bewusstlos die Augen Siegfrieds.) poco acceler. rallent. Immer langsamer werdend.

p pp pfz dim. Eng. H. Red.

(Er läßt die Machtlose auf die Steinbank vor dem Felsengemache niedergleiten.)

Siegfried.

Sehr mäßig. Jetzt bist du mein. Brünnhil-de, Gun - thers Red.

S. Braut, gönne mir nun dein Ge - mach!

pp *Vc.* *sf* *pp* *dim.* *sf* *pp*

Red.* Red.*

(Brünnhilde starrt ohnmächtig vor sich hin.)

Kl.

12/8

Hr.

più p *poco*

Red.* Red.*

B. Brünnhilde ^{B.}erhebt sich ein
(matt)
Was könntest du

cresc. *più f* *più p* *Bkl.* *pp*

Red.* Red.*

wenig, bleibt aber wie geknickt.

(Siegfried treibt sie mit einer gebietenden Gebärde an.)

B. wehren, e - - len-des Weib!

Kl. *pp* *f* *sf* *sf* *f* *sf* *sf*

Red.

(Zitternd und wankenden Schrittes geht sie in das Gemach.)

p *Bkl.* *dim.* *p* *più p*

Red.* Red.*

Lebhafter.

v. Orch. Trp.

pp *f* *ff*

marc. Pos. Hr. 15 6 *dim.* Str.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Red. * Red. * Red. *

Siegfried (mit seiner natürlichen Stimme).

S.

Nun, No - thung, zeu - ge du, daß ich in Züch - ten

p ausdrucksvoll

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S.

warb. Die Treu - e wah - rend dem Bru - der,

Hbl. Str. Hbl. *p cresc.* *mf dim.* *p* *p cresc.*

Red. Red. Red. Red. * Red. * Red. *

[B.Änderung]

S.

tren - - - ne mich von sei - ner

marc. Trp. *fp* *cresc.* *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Er folgt Brünnhilde nach.)

S.
Braut!

ff *p.* * *ff* * *ff* * *ff* *

accelerando

ff *p* *molto cresc.* * *ff* * *ff* * *ff* * *ff* * *ff* * *ff* *

Sehr lebhaft.

ff * *ff* * *ff* * *ff* * *ff* * *ff* * *ff* *

Sehr schnell und heftig.

ff * *ff* * *ff* * *ff* *

(Der Vorhang fällt.)
Wieder im vorigen Zeitmaß.

ff * *ff* * *ff* * *ff* *

fff *dim.* *p* *cresc.* *fff* * *fff* * *fff* *

Zweiter Aufzug.

Vorspiel und erste Szene.

Sehr mäßig bewegt. *B. Das Vorspiel ist ziemlich gedämpft zu halten. Die Begleitung des Orchesters in der I. Szene so leise als möglich.*

Str. Pos. *f* *dim.*
Bässe
Tub.
Fag.

Hbl. *piu p* *cresc.*
L.H. R.H.
Red. *

Kl. Fl. *dim.*
Red. *

Hbl. Str. *p* *p* *p*
Fl. Ob. *p*
Red. * Red. * Red. *

Ve. KB. *f* *mf* *dim.*
Ve. Fag. Bkl. *f*
Red. * Red. * Red. *

Hbl. Str. *p*
Tben.
Red. * Red. * Red. *

System 1: Treble clef with triplets and chords. Bass clef with a sixteenth-note triplet. Dynamics: *p*, *mf*, *dim.*, *p*. Pedal markings: Ped., *, Ped., *, Ped., *, Ped., *

System 2: Treble clef with triplets and chords. Bass clef with a sixteenth-note triplet. Dynamics: *p*, *p*, *f*. Pedal markings: Ped., *, Ped., *, Ped., *, Ped., *

System 3: Treble clef with triplets and chords. Bass clef with a sixteenth-note triplet. Dynamics: *p*, *cresc.*. Pedal markings: Ped., *, Ped., *, Ped., *, Ped., *

System 4: Treble clef with triplets and chords. Bass clef with a sixteenth-note triplet. Dynamics: *f*, *dim.*, *p*. Pedal markings: Ped., *, Ped., *, Ped., *, Ped., *. Includes *Hbl.* marking.

System 5: Treble clef with triplets and chords. Bass clef with a sixteenth-note triplet. Dynamics: *f*, *dim.*, *p*. Pedal markings: Ped., *, Ped., *, Ped., *, Ped., *. Includes *Hbl.* marking.

System 6: Treble clef with triplets and chords. Bass clef with a sixteenth-note triplet. Dynamics: *f*, *piu f*, *dim.*. Pedal markings: Ped., *, Ped., *, Ped., *, Ped., *. Includes *Str.* and *Trp.* markings.

Der Vorhang geht auf.

Ufferraum vor der Halle der Gibichungen: rechts der offene Eingang zur Halle; links das Rheinufer: von diesem aus erhebt sich eine durch verschiedene Bergpfade gespaltene felsige Anhöhe, quer über die Bühne, nach rechts dem Hintergrunde zu aufsteigend. Dort sieht man einen der Fricka errichteten Weihstein, welchem, höher hinauf, ein größerer für Wotan, sowie seitwärts ein gleicher für Donner geweihter, entspricht.— Es ist Nacht.— Hagen, den Spear im Arme, den Schild zur Seite, sitzt schlafend an einen Pfosten der Halle gelehnt.

dolce

p *piu p*

Allmählich noch langsamer.

p *piu p* *pp*

(Hier tritt der Mond plötzlich hervor und wirft ein grelles Licht auf Hagen und seine nächste Umgebung, man gewahrt Alberich vor Hagen kauern, die Arme auf dessen Kniee gelehnt.)

A. *Lebhaft.* *ff* *pp marc.* *vi.* *piu p* *Kl.* *p*

Alberich.
Schläfst du, Ha - gen, mein

A. Sohn? Du schläfst, und hörst mich nicht, den

A. Ruh und Schlaf ver - riet?
rallent. *pp Str.* *3* *3*

Erstes Zeitmaß (♩=♩)

Hagen (leise, ohne sich zu rühren, so daß er immerfort zu schlafen scheint, obwohl er die Augen offen hat).

H. Ich hö-re dich schlimmer Al-be: was hast du meinem Schlaf zu sa-gen?

Str. *pp* *pp* Hr. Bkl. *fp*

Red. *Red.* *Red.*

Wieder lebhaft. (♩ = ♩)
Alberich.

A. Gemahnt sei der Macht, der du ge-bie - - test,

pp *cresc.* *Str.* *pp*

Red. *Red.* *Red.* *Red.* *Red.*

A. bist du so mu - - tig, wie die Mut-ter dich mir ge - bar!

Kl. *p* *cresc.* *mf* *p* *rallent.*

Red. *Red.* *Red.* *Red.* *Red.*

(♩ = ♩) Hagen (immer wie zuvor).

H. Wieder langsam. Gab mir die Mut - - - ter

Str. *Pos.* *p* *Ve*

Red. *Red.* *Red.* *Red.*

H. Mut, nicht mag ich ihrdoch dan - ken, daß

Hbl. *p* *Hbl.* *p*

Red. *Red.* *Red.* *Red.* *Red.*

B. Tempo I.

A. sollst. Bist du kräf - tig, kühn und

Red. * Red. * Red. * Red. *

A. klug, die wir be - kämpfen mit näch - ti - gem Krieg, schon

Red. * Red. * Red. * Red. *

A. gibt ih - nen Not unser Neid. — Dereinst den Ringmirentriß, Wo -

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. - tan, der wü - - ten - de Räuber, vom eig - nen Ge - schlech - te ward er ge -

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. schla - gen: an den Wäl - sung ver - lor er Macht und Ge - - walt, mit der Göt - ter ganzer

Red. * Red. * Red. * Red. *

A. Sip-pe in Angst er - sieht er sein En - de. Nicht ihn

piu p *p* Str. *fp*

Red. * Red. * Red.

A. fürcht ich mehr: fal - len muß er mit al - len!

cresc. *sf* *rallent.* *p* *piu p*

Red. *

A. Schläfst du, Hagen, mein Sohn? Hagen (bleibt unverändert wie zuvor).

H. Der E-wigen Macht,

Langsam (♩=♩) *pp* *pp*

Red. *

A. Ich und du!

H. wer erb - te sie? Lebhaft. (♩=♩)

sf Str. *dim.*

Red. *

A. Wir er-ben die Welt, trüg ich mich nicht in dei- ner Treu,

p *cresc.* *f*

Red. * Red. *

A. teilst du meinen Gram und Grimm. Wo - tans Speer zer - spell - - te der

p *cresc.* *sf* *p* Horn

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. Wäl - sung, der Faf - ner, den Wurm, im Kampfe ge - fällt, und kin - disch den

sf *dim.* *p* Kl.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. Reif sich er - rang; je - de Ge - walt hat er ge - won - nen:

cresc. *fp* VI.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. Wal - hall und Ni - belheim (Immer heimlich.) nei - gen sich ihm. An dem furcht - - lo - sen Hr.

p *più p* Kl.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. Hel - den er - lahmt selbst mein Fluch; denn nicht kennt er des Rin - ges

Kl. Vl. Kl. Str.

A. Wert, zu nichts nützt er die neidlichste Macht. Lachend in lie - - bender

stacc. Hr. Str. accel. -

dim. p cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

A. Brunst brennt er le - - - bend da - hin. Ihn zu verderben, taugt uns nun

stacc. Hr. piu f sf sf

Fg. KB. Red.

Mäßig werdend.

A. einzig. Schläfst du, Hagen, mein Sohn? Noch langsamer

Vc. Kl. Str. piu p

p pp pp Red. * Red. * Red. *

Hagen (wie zuvor). Wieder schnell, wie zuvor.

H. werdend. Zu sei - nem Ver - der - - ben dient er mir schon.

Hr. Str. sf sf

p pp Red. *

A. Den goldnen Ring, den Reif_ gilt's zu er-rin-gen!

p *cresc.* *sf* *dim.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

A. Ein wei - ses Weib lebt dem Wäl - sung zu Lieb: riet es ihm

espressivo *p*

Str. *p* *p*

Ped. * Ped. * Ped. *

A. je, des Rhei - nes Töchtern, die in Wassers Tiefen einst mich betört, zu -

pp *dolce*

Kl. Horn

Ped. * Ped. * Ped. *

A. rück zu ge-ben den Ring: ver - lo - ren ging mir das

p *cresc.*

Kl. Ob.

Ped. * Ped. * Ped. *

A. Gold, kei-ne List er-lang-te es je -

f *p* *sf*

Br. Vc. Str.

Ped. *

A. *Drum oh-ne Zögern ziel auf den Reif!* *Dich*

p sf dim.

*Red. * Red. * Red. * Red. **

A. *Zag-lo-sen zeugt ich mir ja, daß wi-der Hel-den hart du mir*

Vc. Hr. p cresc.

*Red. * Red. * Red. **

A. *hiel-test. Zwar stark nicht ge-nug, den*

sf. p KB. Fg.

*Red. * Red. **

A. *Wurm zu be-stehn, was al-lein dem Wäl-sung be-*

Hr. sf p cresc.

*Red. * Red. **

A. *stimmt, zu zä-hem Haß doch*

sf Str. dim. p cresc. sf

*Red. * Red. * Red. * Red. **

A. er-zog ich Ha-gen; der soll mich nun rä-chen, den Ring ge-win-nen, dem

p *p sf* *p* *p sf* *p* *cresc.* *f*

Ped. * Ped.* Ped.* Ped.* Ped. * Ped. *

A. Wäl-sung und Wo-tan zum Hohn! Schwörst du mir's, Ha-gen, mein

Str. Kl. Hr. Fg. *piu f* *ff* *p* *piu p* *rallent.*

Ped. * Ped. * Ped.* Ped.* Ped.*

(Von hier an bedeckt ein immer finsterer werdender Schatten wieder Alberich. Zugleich beginnt das erste Tagesgrauen.)

A. Sohn?

H. Hagen (immer wie zuvor.)

Den

Wieder langsam, wie im Anfang.

pp *mf* *dim.* *Tben.*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

A. Schwörst du mir's, Ha-gen, mein

H. Ring sollich ha-ben; har-re in Ruh!

pp *fr*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Wie mit dem Folgenden Alberichs Gestalt immer mehr dem Blicke entschwindet, wird auch seine Stimme immer unvernnehmbarer.)

A. *Held?*

H. *Mir selbst schwör ich's; Pos. I.*

pp

dim.

pp

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

Tub. Pos.

Vc.

A. *Sei treu, Ha-gen,*

H. *schwei - ge die Sor - ge!*

sempre più p

ped. * *ped.* * *ped.* *

Pos. II.

A. *mein Sohn! Trau-ter Hel-de! Sei treu! Sei treu!*

ve.

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

A. *Treu!*

(Alberich ist gänzlich verschwunden. Hagen, der)

Hbl. p *pp*

Get. Kl. più p *ppp*

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

unverändert in seiner Stellung verblieben, blickt regungslos und starren Auges nach dem Rhein hin, auf welchem

Ohne merkliche Veränderung des Zeitmaßes etwas gemächlicher.

Ekkl.
p dolce

sich die Morgendämmerung ausbreitet.)

più p - - - - - pp

Zweite Szene.

(Von hier an färbt sich der Rhein vom immer stärker erglühenden Morgenrot.)

Hörn.

p *sempre p* *fr.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

cresc. -

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Hagen macht eine zuckende Bewegung.)

più f *Str. Pos. 6* *sf pp*

Red. * Red. *

Hr. *p* Bässe *più p*

Ped. * Ped. * Ped. *

Siegfried (tritt plötzlich, dicht am Ufer, hinter einem Busche hervor.)

S. Hoi-oh! Ha - gen! Mü - der

Hr. *p* *f*

Vc. *6*

(Siegfried ist in seiner eigenen Gestalt; nur den Tarnhelm hat er noch auf dem Haupte; diesen zieht er jetzt ab und hängt ihn, während er hervorschreitet, in den Gürtel.)

S. Mann! Siehst du mich kommen?

H. Hagen (erhebt sich gemächlich.)

Hr. *p* *f*

Str. *dim.* *sf* *p* *poco cresc.*

p ben tenuto Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Hagen geht mit schweren Schritten. **Lebhaft.** Hei! - Siegfried! Geschwin - der

S. Vom Brünn - hil - den - stein!

H. Hel - de! Wo brausest du her?

Hr. *più cresc.* *fp* *fp*

Hbl. Str.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

S. *p* Dort sog ich den A - tem ein, mit dem ich dich rief, so

Hr. *cresc.* *Ced.* *

S. schnell war meine Fahrt. Lang - sa - mer folgt mir ein Paar, — zu

Hr. *mf* *dim.* *Str. Fg.* *Ced.* *

S. Schiff gelangt das her! Wacht Gut - ru - ne? (in die Halle rufend.)

H. Hagen. So zwangst du Brünnhild? Hoi - ho!

Hr. *p* *cresc.* *f* *Hbl.* *Ced.* *

H. Gut - ru - ne! Komm he - raus! Sieg - fried ist da:

Str. *f* *Ced.* *

(sich zur Halle wendend.)

S. Euch bei - den meld ich, wie ich
 H. was säumst du drin?

Ped. *

(Gutrune tritt ihm aus der Halle entgegen.)

S. Brünn - hild band. Heiß mich will -
 dolce ed espressivo
 cresc. - - mf
 Kl.
 Hr.
 Ve. Hbl.

Ped. * Ped. * Ped. *

S. kom - men, Gi - - bichs - kind! Ein gu - ter Bo - te bin ich

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Gutrune.
 Guotr. Frei - - a grü - ße dich zu al - ler Frau - en
 S. dir.

Kl. Str. Hbl.
 p p
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Gutr. Eh - re!

S. Frei und hold sei nun mir Fro - hem!

Str. 6

cresc. *f* *p* 3

Red. * Red. * Red. *

S. Zum Weib ge - wann ich dich heut.

f *p* *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutr. So folgt Brünn - hild mei-nem Bru - - der?

Str. *dim.* *piu p*

Red. * Red. * Red. *

Gutr. Siegfried. Seng - te das

S. Leicht ward die Frau ihm ge - freit.

p

Red. * Red. * Red. *

Gutr. Feu - er ihn nicht?

S. Ihn hätt es auch nicht ver-sehrt, doch

pp

Red. * Red. * Red. * Red. *

S. ich durch-schritt es für ihn, da dich ich wollt er - wer - ben.

cresc. *f* *p*

Red. * Red. *

B. Guttrune zu.

rücktretend und mit dem Finger auf Siegfried deutend.

Gutr. Doch dich hat es ver-schont? Hielt

S. Mich freu - te die schwe-ben-de Brunst.

f *p* *cresc.* *f* *dim.*

Red. * Red. *

Gutr. Brünn-hild dich für Gun-ther?

S. Ihm glich ich auf ein Haar: der Tarn-helm

piu p *pp*

Red. * Red. * Red. * Red. *

S. wirk-te das, wie Ha - gen tuch - tig es wies.
 H. Hagen.
 Dir gab ich gu - ten

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Gutr. Gutrune.
 So zwangst du das küh - - ne Weib?—
 S. Sie wick - Gun-thers
 H. Rat.

Ped. * Ped. * Pos. p

Gutr. Und ver-mähl - te sie sich dir?
 S. Kraft. Ih - rem Mann ge-horchte
 Hbl. Str.

f p cresc. Ped. * Ped. * Ped. *

Gutr. *Als ihr Mann doch galtest du?*

S. Brünnhild ei-ne vol-le bräut-li-che Nacht. Bei

f *p* *cresc.*

Tr. * Tr. * Tr. * Tr. * Tr.

Gutr. *Doch zur Sei-te war ihm*

S. Gut-ru-ne weil-te Sieg-fried.

f *p* *f* *sf* *f* *sf*

Hbl. Str.

Tr. * Tr. * Tr. * Tr. *

Gutr. Brün-n-hild?

S. *(auf sein Schwert deutend.)*
Zwi-schen Ost und West der Nord;

cresc. *f* *f* *f*

Hbl. Hr. Str. Trp. Hr.

Tr. * Tr. * Tr. * Tr. *

S. so nah war Brunn - hild ihm fern.

dim. - p Str. Ped. *

Gutrune. Wie em - pfing Gun - ther sie nun von dir?

S. Durch des

Ped. * Ped. * Ped. *

S. Feu - ers ver - löschen-de Lo-he, im Früh - ne - bel vom

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

S. Fel - sen folg - te sie mir zu Tal; dem Strande nah, flugs die Stel - le

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

s. *tausch-te Gun - ther mit mir: durch des Ge - schmeides Tu - gend wünscht ich mich schnell hie -*

pp *pp* Kl. Fig.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

s. *her. Ein star - ker Wind nun treibt die Trau - ten den Rhein her.*

fp Hbl. Br. Vl. *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

auf. Drum rü - stet jetzt den Em -

p Hbl. *cresc.* *f* *p.* *cresc.*

ben tenuto Red. * Red. * Red. *

Gutr. *Sieg - fried! Mäch - - tig - ster*

s. *pfang.*

f *pp* *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutr. Mann! Wie faßt mich Furcht vor dir!
 H. Hagen (vom Ufer herrufend.)

Ob. In der Fer - ne
 vl. *dim.* - *p* *cresc.* *f* *p* Hbl.
 Red. * Red. * Red. * *sempre f* Red. *

Siegfried.
 So sagt dem Bo - ten Dank!

seh ich ein Se - gel!

f *p* *fp* *cresc.* *f*

Gutrune.
 Las - set uns sie hold em - pfan - gen, daß hei - ter sie und gern hier

Hbl. vl. Str.
p *p*

Gutr. wei - le! — Du, Ha - gen, minnig ru - fe die Man - nen nach

Hbl. *fp* *f* Ob. Hr. *cresc.* *f*

Gutr. Gi-bichs Hof zur Hoch-zeit! Fro - he

p *cresc.* *fp* *cresc.*

Red. *

Gutr. Frau - en ruf ich zum Fest, der Freu - di-gen

p *cresc.* *più cresc.*

Fi. Hbl. 3

Red. *

Gutr. (Nach der Halle zuschreitend, wendet sie sich wieder um.)
fol-gensie gern. Rastest du, schlimmer

f *più f* *ff* *p*

Hbl. Hr. Str. Ob. Kl. 3

Red. *

Gutr. Held? Siegfried. (Er reicht ihr die Hand und geht mit ihr in die Halle.)
S. Dir zu hel - fen ruh ich aus.

stacc. *cresc.* *f* *p* *ff*

Str. VI. 3

Red. *

(Hagen hat einen Felsenstein in der Höhe des Hintergrundes erstiegen; dort setzt er jetzt sein Stierhorn zum Blasen an.)

Hrn.
Hr.

Fg. Vo. Bässe.

ff marcato

Red. *

Dritte Szene.

Stierhorn (von Hagen geblasen)

ff

Red. *

Hagen.

Hoi - ho!

sempre ff

Red. *

Hoi - ho - ho - ho!

Ihr Gi - bichs.

sempre ff

Red. *

Man - nen, ma - chet euch auf!

sempre ff

Red. *

H. We - he! We - he!

H. Waf - fen! Waf - fen!

H. Waf - fen durchs Land! Gu - te

H. Waf - fen! Star - ke Waf - fen! Scharf zum

H. Streit! Not

Pos. V. Orch. Str. Hbl.

Red. * *Red.* *

ff *sempre f* *piu f*

Detailed description: This is a page of a musical score for horn and piano. It consists of six systems, each with a horn part (H.) and a piano accompaniment (P.). The lyrics are: 'We - he! We - he!', 'Waf - fen! Waf - fen!', 'Waf - fen durchs Land! Gu - te', 'Waf - fen! Star - ke Waf - fen! Scharf zum', and 'Streit! Not'. The piano part features a rhythmic accompaniment of eighth notes in the right hand and chords in the left hand. Performance markings include 'ff' (fortissimo), 'sempre f' (sempre fortissimo), and 'piu f' (piu fortissimo). There are also dynamic markings like 'p' (piano) and 'f' (forte). The score includes various musical notations such as slurs, accents, and articulation marks. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The page number '173' is in the top right corner.

H. *ist da! Not! We - he!*

Stierhörner (auf dem Theater.)
(links)

(rechts)

Trp. V. Orch. *ff*

Red. * Red. * Red. * Red. *

H. *We - he! Hoi - ho! Hoi - ho*

Trp. Hr. Pos. Str. Vc. K.B. Tb.

Red. * Red. * Red. *

(Hagen bleibt immer in seiner Stellung auf der Anhöhe.)

H. *ho - ho!*

Stierhörner auf dem Theater. (links)

Stierhorn Hagens.

sempre più f

(rechts)

Mannen. (Auf verschiedenen Pfaden stürmen in Hast und Eile gewaffnete Mannen herbei; erst einzelne, dann immer mehrere zusammen.)

Ein Manne.
Was ruft es zu Heer?

Zwei Mannen.
Was

Ein Manne.
Was tost das Horn?

Zwei Takte so schnell, wie zuvor ein Takt $\frac{3}{4}$.

Zwei Mannen.
Was ruft es zu Heer?

Ein anderer Manne.
Was ruft es zu Heer?

Zwei Mannen.
Wir kom-men mit

tost das Horn?

Zwei Mannen.
Wir kom-men mit Wehr.

Zwei andere. *3* Zwei Mannen. *3*
 Waf-fen. *3* Wir kom-men mit Wehr. *3* Wir kom-men mit
 Zwei M. *3* Drei Mannen. *3*
 Wir kom-men mit Waf-fen. Was tost das
 Drei M. Was tost das Horn?

*♩. **

Zwei Mannen. *3*
 Wir kom-men mit Wehr. *3* Drei Mannen. *3*
 Wehr. *3* Ha - - gen!
 Horn? *3* Drei andere. *3* Wir kom-men mit Waf-fen.
 Wir kom-men mit Waf-fen. *3*

cresc.

Drei andere. *3* Ha - - gen! *3* Ha - - gen! *3* Ha - - gen!
 Drei andere. *3* Ha - - gen! *3* Ha - - gen!
 Drei andere. *3* Hoi-ho! *3* Hoi-ho!
 Hoi-ho! *3* Hoi-ho! *3*

Trp. *f* *stacc.*
*♩. **

(Alle.) Hoi - ho! _____ Ha -

Ha - - gen! Ha - - gen! (Alle.) Hoi - ho! _____

Trp. *più f*

Pke. Tub.

Red. *

- gen! Ha - - gen! Hoi-

Hoi - ho! _____ Ha - - gen! Ha - - gen!

Red. *

ho! _____

Wel-che Not ist da? Wel-cher Feind ist

Wel-che Not ist da? Wel-cher

Pken. *più f* Pos.

Red. *

Wer gibt uns Streit?—

Wer gibt uns Streit?—

nah? Wer— gibt— uns— Streit?— Welcher Feind ist nah?

Feind ist nah? Wer gibt uns Streit?— Welcher Feind ist

ff * *Red.* *Tub. Vc. K.B.* *ff* *Pos.* *

Wer gibt uns Streit?— Wer—

Wer gibt uns Streit?— Wer—

Wel-che Not ist da? Wer— gibt— uns— Streit?— Ha - - -

nah? Wel-che Not ist da? Wer gibt uns Streit?— Ha - - -

Red. *ff* * *Red.* *sempre ff* *

gibt uns Streit? Wel-che Not ist

gibt uns Streit? Ist Gun - ther in Not? Wel-che Not ist

- gen! Ist Gun-ther in Not?

- gen! Ist Gunther in Not?

Trp. Pos. Becken

Pke. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Hbl. Pos. Trp. *ff* Tub.

da? Wel-cher Feind ist nah? Mit schar-fer

da? Wel-cher Feind ist nah? Wir kommen mit Waf-fen,

Wer gibt uns Streit? Wer ist in Not, wer gibt uns Streit?

Wer gibt uns Streit? Wer ist in Not? Wel-cher Feind ist

sempre ff Pos.

Red. *

Wehr. Wir kom-men mit Waf-fen. Wer gibt uns Not?
 mit schneidi-ger Wehr. Welcher Streit? Hoi-ho! —
 Wer ist in Not? Wel-che Not, welcher Feind ist uns nah? Hoi-ho! —
 nah? Wel-che Not? Wel-che Not, welcher Feind? Hoi-ho! —

Red. * *Red.* * *Red.*

Ho! Ha-gen!
 Ho! Ha-gen!
 Ho! Ha-gen!
 Ho! Ha-gen!

piu f Hbl. Trp. Pos.
 Str. Pke. *fff*

* *Red.* * *Red.*

Hagen (immer von der Anhöhe herab.)

Rü - - stet euch wohl und ra - stet nicht!

In diesem 3/4 Takt werden die Viertel so schnell genommen, wie im 2/4 Takt, somit schneller als im vorangehenden 3/4 Takt.

Hr. *ff* *mf* *mf*

* *Red.*

H. *mf* Gun - - - ther sollt ihr em - pfahn:

f *mf* *cresc.*

Trp. Pos.

* Cello *

H. ein Weib hat der ge - - freit.

Mannen. Dro-het ihm

Str. Hr. *f* *p* *p stacc.*

* Cello *

H. Ein freis - -

Not? Drängt ihn der Feind?

Drängt ihn der Feind?

cresc. *f*

* Cello *

H. *li-ches* Weib füh-ret er heim.

Alle. Ihm fol - gen der Ma - gen

Trp. Pos. *f dim. p* Str. *p stacc. cresc.*

Alle. Ihm fol - gen der Ma - gen feind - li-che
feind - li - che Man-nen?

H. Ein - - - sam fährt er: kei-ner folgt.
Man - nen?

Pos. Str. *f dim. p f*

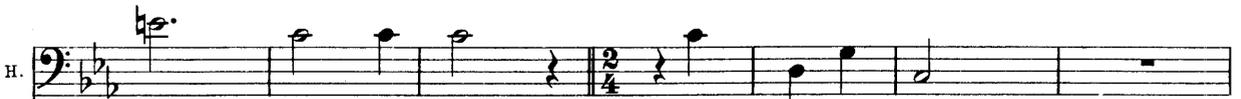
So be - stand er die Not?
 So be - stand er die Not?
 So be - stand er die Not?
 So be - stand er die Not?

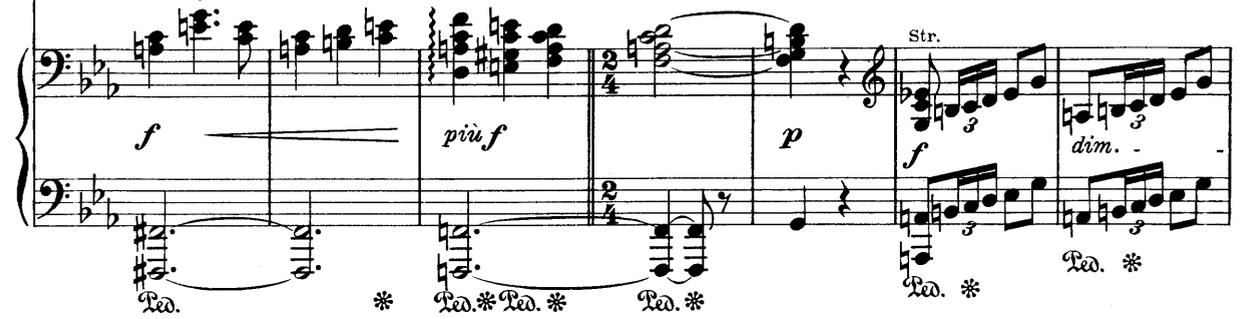
Hbl. Hr. Trp. Pos.
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

So be - stand er den Kampf?
 stand er den Kampf? Sag es an!
 So be - stand er den Kampf?
 Sag es an!

Ob. Hr.
piu f *ff*
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Hagen.
 Der Wurm - tö - - ter wehr - - te der Not!
 VI. Vc. Hr.
mf *f*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

H. 
 Sieg - - fried, der Held, der schuf ihm Heil!


f *piu f* *p* *f* *dim.*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

Nur 4 Mannen.
 Was hilft ihm nun das Heer?

Nur 3 Mannen.
 Was hilft ihm nun das Heer?

Ein Manne.
 Was soll ihm das Heer nun noch hel - fen?

Nur 3 Mannen.
 Was hilft ihm nun das Heer?


p *cresc.* *f*
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Hagen.
 Star - ke Stie - re sollt ihr schlachten: am Weih - stein flie - ße


 Trp. Pos. *f* *dim.* *p* *cresc.* *Str.* *fp*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

H. *Wo - tan ihr Blut!*

Einer.
Was, Ha - gen, was heißest du uns

Hr.
Str. *3*

*Red. * Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

H. *Acht Mannen.* *Ei-nen*
Was heißest du uns dann?

Alle.
dann? Was heißest du uns dann?

Vier Mannen.
Was soll es dann?

cresc. m.d. *3* *f*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

H. *E - ber fäl-len sollt ihr für Froh; ei-nen stäm - mi-gen Bock*

Trp. Pos. *f* *Hr.* *3*

fp *p* *f*

*Red. ** *Red. ** *Red. **

H. ste-chen für Don - ner; Scha - fe a - ber schlach-tet für Fri-cka, daß

Etwas zurückhaltend.

Hbl. Hr.

f Br. Ve. KB.

p Br. Ve. KB.

Red. *

H. gu - te Eh-e sie ge - be!

(Die Mannen in immer mehr ausbrechender Heiterkeit.)

Wieder lebhaft.

Zwei Mannen.

Schlugen wir

Zwei Mannen.

Schlu-gen wir Tie - re, was

Wieder lebhaft.

Kl. Fg.

Hr. 3

Br. Ve. 3

cresc. 3

Red. * Red. * Red. *

H. Acht Mannen. Das

Schlu - gen wir Tie-re, was schafften wir dann?

Vier Mannen.

Tie - re, Was schaf - fen wir dann?

Vier Mannen.

schaf - fen wir dann? Was schaf-fen wir dann?

Red. * Red. * Red. * Red. *

H. Trink-horn nehmt, von trau - ten Frau mit Met_ und

Pos. Hr. Str. Tcd. *

H. Wein wonnig ge - füllt!

Alle Mannen. Tenor I.
Das Trinkhorn zur Hand, —

Tenor II. Das Trinkhorn zur Hand, —

Baß I. Das Trinkhorn zur Hand, — wie halten wir es

Baß II. Das Trinkhorn zur Hand, —

Das Trinkhorn zur Hand, —

Hr. Hr. Pos. Fg. Tcd. *

Hagen.

H. Rü - stig ge - zecht,
 wie hal - ten wir es dann?
 wie halten wir es dann?
 wie hal - ten wir es dann?
 dann? wie hal - ten wir es dann?
 wie hal - ten wir es dann?
 wie halten wir es dann?
 wie hal - ten wir es dann?
 wie halten wir es dann?

Fl. Ob. Kl.
 Str.
 Ped. * Ped. * Ped. *

H. *Etwas zurückhaltend.*
 bis der Rausch euch zähmt: — Al - les den Göt - tern zu Eh - ren, daß gu - te

Hbl. Hr.
 Trp. Pos.
 Str.
f *dim.* *p*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Die Mannen brechen in ein schallendes Gelächter aus.)

H. E - - - he sie ge - - ben!

Sehr lebhaft.

Hbl. Hr. Trp.

ff Str.

Red. * Red. * Red. Red. * Red. *

Red. * Red.

Str. Pos. Hr.

ff Pke.

* Red. *

Groß Glück und Heil lacht nun dem

Hbl. Hr. Trp.

ff Str.

Red. * Red. *

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

* Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Der Ha - - ge-dorn sticht nun nicht mehr; zum

Der Ha - - ge-dorn sticht nun nicht mehr; zum

Der Ha - - ge-dorn sticht nun nicht mehr;

Der Ha - - ge - dorn sticht nun nicht mehr;

ff Pos. *fz* *sostenuto*

* Ped. *

Hoch-zeits - ru - - fer ward er be - - stellt. Zum Hoch-zeits -

Hoch-zeits - ru - - fer ward er be - - stellt.

zum Hoch-zeits-ru - fer ward er be - - stellt. Zum Hoch-zeits -

zum Hoch-zeits-ru - fer ward er be - - stellt.

ff

ped. * *ped.* * *ped.*ped.*ped.* * *ped.* *

ru - fer warder be-stellt, zum Hoch-zeits-ru - fer ward er nun be -

Zum Hoch-zeits-ru - fer, zum Hochzeits-rufer ward er be -

ru - fer warder be-stellt, zum Hoch-zeits-ru - fer ward er nun be -

Zum Hoch-zeits-ru - fer! Groß

Hbl. Hr.

Str.

Pos.

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped. ben tenuto* *

stellt. Groß Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen,
 stellt. Groß Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen, der
 stellt. Groß Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen,
 Glück und Heil lacht dem Rhein, da Ha-gen, der

ff
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped.
 Pos. Hr.

der Grim-me, so lu - - - - - stig, so
 Grim-me, so lu - - - - - stig, so
 der Grim-me, so lu - - - - - stig, so
 Grim-me, so lu - - - - - stig, so

Pos.
 Ped.

lu - - - - - stig mag sein!

lu - - - - - stig mag sein!

lu - - - - - stig mag sein!

lu - - - - - stig mag sein!

piu. f *stacc.* *V. Orch.* *ff ben marcato*

(Hagen, der immer sehr ernst verblieben, ist zu den Mannen herabgestiegen und steht jetzt unter ihnen.)

sempre ff

H. Hagen.

Nun laßt das La - chen, mut - ge Man - nen!

fp *Str.* *Str. Hr. Fg.* *p* *cresc.*

H.

Em - pfangt Gun - - thers

H. *Bräut:* Brunn-hil - de naht dort mit ihm.

p cresc. - *sf* *cresc. -* *ff*

*Red. ** *Red. ** *Red. **

(Er deutet die Mannen nach dem Rheine hin: diese eilen zum Teil auf die Anhöhe, während andere sich am Ufer aufstellen, um die Ankommenden zu erblicken.)

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

ff Hr. Pos. Trp.

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

Hagen (näher zu einigen Mannen tretend.)

H. Hold seid der Her - rin, hel - fet ihr treu: trafsie ein

sf *sf* *sf* *sf* *sf cresc. -* *sf*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

(Er wendet sich langsam zur Seite in den Hintergrund.)

H. Leid, rasch seid zur Ra-che! Mannen. Einer (auf der Höhe.) Heil!

f *ff* *sf*

*Red. ** *Red. ** *Red. ** *Red. **

(Während des Folgenden kommt der Nachen mit Gunther und Brünnhilde auf dem Rheine an.)

H.

(Einige.) b^2 . (Einige.) b^2 . (Diejenigen, welche von der Höhe

Heil! Heil!

Trp. Hbl.Hr. Trp. Pos.

ff *ff*

Red. * Red. * Red. * Red. *

ausgeblickt hatten, kommen zum Ufer herab.)

(Andere.) b^2 . (Alle.) b^2

Heil! Will - - - kom - - - men!

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Einige Mannen springen in das Wasser und ziehen den Kahn an das Land. Alles drängt sich immer dichter an das Ufer.)

Will - - kom-men!

Will - - kom-men!

Will - - kom-men!

Heil!

Trp. Pos.

ff

Red. * Red. * Red. *

Will - - kom - men!
 Will - - kom - men!
 Will - - kom - men!
 Will - kom - men, Gun - - ther!

Becken *fff*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

Heil! Heil!
 Heil!

Red. * Red. *

Heil!
 Heil!
 Heil!

V. Orch. *fff*
 Hr. *poco rall.* Trp.
 Str.
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Gunther steigt mit Brünnhilde aus dem Kahn: die Mannen reihen sich ehrerbietig zu ihrem Empfange.)

(Während des Folgenden geleitet Gunther Brünnhilde feierlich an der Hand.)

Heil

Heil

Immer mehr zurückhaltend.

Sehr mäßig.

v. Orch. Rührtrml. *ff*

Trp. Pos.

dim.

Pke. *p* Hbl. Hr.

schwer Red.

Heil dir, und deiner Braut! Heil

dir Gunther! Heil dir, und deiner Braut! Heil

dir Gunther! Heil dir, und deiner Braut! Heil

Heil dir, und deiner Braut! Heil

ten. *Trp.* *resc.*

* Red. * Red.

sei Gunther dir und deiner Braut! Willkommen!

v. Orch. Becken

fff

* Red. Red. * Red. * Red. * Red. Red. * Red. * Red. * Red. Red. * Red. * Red. * Red. * Red.

(Sie schlagen die Waffen tosend zusammen.)

Musical score for Horns (Hbl. Hr.) and Piano. The piano part features a rhythmic accompaniment with chords marked with asterisks and 'Ped.'. Dynamics include *f*, *dim.*, and *p*. The horn part has a melodic line with some rests.

B. Gunther hat gleichsam erwartet, bis Ruhe geworden... Jetzt heftet sich die allgemeine Aufmerksamkeit auf Brünnhilde. Gunther ist peinlich betroffen über ihr Gebahren.

(Brünnhilde, welche bleich und gesenkten Blickes ihm folgt, den Mannen vorstellend.)

Musical score for Piano and Strings (Str.). The piano part has a melodic line with dynamics *piu p*, *espr.*, and *sf*. The strings play a rhythmic accompaniment. Dynamics include *p* and *ten.*. Pedal marks are present.

B. Noch auf der Anhöhe.

Gunther.

B. Gunther blickt öfter Brünnhilde an.

Vocal line for Gunther and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: "Brünn-hild, die hehr - - ste Frau, bring ich euch her zum Rhein." The piano part has dynamics *p*, *cresc.*, and *poco f*. Pedal marks are present.

Vocal line for Brünnhilde and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: "Ein ed - le-res Weib ward nie ge-wonnen. Der". The piano part has dynamics *ten.*, *Str. poco cresc.*, and *p*. Pedal marks are present.

Vocal line for Brünnhilde and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: "Gi - - bi-chun-gen Ge-schlecht, ga - - ben die Göt-ter ihm Gunst, zum". The piano part has dynamics *cresc.*, *p*, and *cresc.*. Pedal marks are present.

G. höch - sten Ruhm ————— rag es nun auf!
 Die Mannen (schlagen feierlich an ihre Waffen.)

Heil

cresc. *ff* *v. Orch.*

* *Red.* *

Heil — dir, glück - - li-cher Gi - - - - -
 Heil dir, glück - - li-cher Gi - - - - -
 Heil — dir, glück - - li-cher Gi - - - - -
 dir! Glück - - - - - li-cher

* *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

bichung! (Gunther geleitet Brünnhilde, welche nie aufblickt, zur Halle, aus welcher jetzt Siegfried und Gutrunne, von Frauen begleitet, heraustreten.)
 - bichung!
 - bichung!
 Gi-bichung!

ff *Bkl.* *Becken* *3* *sf* *dim.* *Pos.* *p* *VI.* *Hr.* *Hbl.* *cresc.*

* *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

G. Ge-grüßt sei, teu - - rer Held; ge-grüßt, hol - - de

p *Pke.*
Red. * Red. * Red. * Red. *

G. Schwe-ster! Dich seh - - - - - ich froh ihm - - - - - zur

poco f *Str.* *p*
Red. * Red. * Red. * Red. *

G. Sei-te, der dich zum Weib - ge-wann. Zwei sel - ge Paa - re

p *cresc.* *f* *dim.* *Str.*
Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Mit Selbstgefühl.

(Er führt Brünnhilde näher heran.)

G. seh ich hier pran - gen: - - - - - Brünn - hild und

dim. *p* *cresc.* *poco f*
Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Brünnhilde schlägt erschreckt die Augen auf und erblickt Siegfried; wie

G. Gun - ther, — Gut - - run — und Sieg - - fried!

Fl.Ob.Hr. VI. *accel.*

p *cresc.* *più f*

Trp.

Red.*Red.* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

in Erstaunen bleibt ihr Blick auf ihn gerichtet.)

(Gunther, welcher Brünnhildes heftig zuckende Hand losgelassen hat, sowie alle übrigen zeigen starre Betroffenheit über Brünnhildes Benehmen.)

rallent.

pp *dim.* *più p* *Gedehnt.* *Pke.* *pp* *3* *più p* *Bkl.* *pp*

Pos. Ve. KB.

Red. *

Mannen. Sechs Mannen. Ist sie entrückt?

Vier Mannen. Was ist ihr?

Zwei Mannen. *p* Was ist ihr?

p *pp* *pp*

Pos. Pk.

Red. *

(Brünnhilde beginnt zu zittern.)

Siegfried (geht einige Schritte auf Brünnhilde zu.)

S. Was müht Brünn-hildens

Br.Vc. *pp* Hr. *p*

pp *pp*

Red. *

Brünnhilde (kaum ihrer mächtig.)

B. *Sieg-fried hier? Gut - ru - ne?*

S. *Blick?*

Ob. *espressivo*

pp cresc. -3 mf dim.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried.

S. *Gun - thers mil - de Schwe - - ster, mir ver - mählt, wie Gun - ther*

Kl. *p dolce poco cresc.*

Ob.

Red. * Red. *

Brünnhilde (furchtbar heftig.)

B. *Ich? Gunther? Du lügst!*

S. *du.*

Schnell.

Hbl. Hr. *ff*

Str.

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Sie schwankt und droht umzusinken. Siegfried stützt sie.)

B. *Mir schwindet das Licht. Immer mehr zurückhaltend.*

poco rall. dim. p Str. più p

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Sie blickt in seinen Armen matt zu ihm auf.)

B. *Siegfried.* *Sieg - fried... kennt mich nicht? Etwas belebend im Zeitmaß.*

S. *Gun - ther, deinem Weib ist*

Kl. *p dolce*

Vc. *p molto espressivo*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Brünnhilde erblickt am ausgestreckten Finger Siegfrieds den Ring und schrickt mit furchtbarer Heftigkeit auf.)

(Gunther tritt hinzu.)

S. *ii - bel! getragen Er - wa - che, Frau, hier steht dein Gat - te.*

poco cresc.

cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde. ^{B.} Diese Ausrufe (=*) Brünnhildens müssen sehr heraustreten. Die Mannen weichen etwas zurück.

B. *Ha! Der Ring... an seiner Hand!*

Sehr schnell.

Str. Hbl. *ff*

Btrp. *ff*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Hagen aus dem Hintergrunde unter die Mannen tretend.)

B. *Er? Siegfried? (Einige.)*

Mannen. (Einige.)

Was ist? Was ist? Belebt.

dim. p piu p f

Pos. *f*

Str. *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

^{B.} Sehr scharf rhythmisch.

B. Der früher nicht zu sehen war.

Hagen.

H. Jetzt mer - ket klug, was die Frau euch klagt!

Br. Vc. *sempre f*

*

(Brünnhilde sucht sich zu ermannen, indem sie die schrecklichste Aufregung gewaltsam zurückhält.)

Brünnhilde. B. Allmäh-

Etwas mäßiger, Ei-nen doch nicht gedehnt.

Etwas nachlassend.

diminuendo

p

Kl. $\frac{12}{8}$

Hr. *sf*

p

Red. *

lich näher zu Siegfried schleichend.

B. Ring sah ich an dei-ner Hand; - nicht dir ge-hört er,

p

sf

p

sf

Red. *

(auf Gunther deutend)

B. ihn ent - riß mir - dieser Mann!

fp

Str. *cresc.*

sf

f

dim.

p

Red. *

B. Wie mocht - est von ihm den Ring du emp - fahn?

Ob. Kl.
cresc. dim..
Ped. *

Siegfried (betrachtet aufmerksam den Ring an seinem Finger.)

S. Den Ring empfang ich nicht von

Vc. Hr.
p più p Pos.
Ped. *

Brünnhilde (zu Gunther.)

B. Nahe

B. Nahnst du von mir den

S. ihm.

Trp. Hbl Hr.
più p cresc. f
Ped. * Ped. *

zu Gunther tretend.

B. Ring, durch den ich dir ver-mählt, so mel-de ihm dein Recht, ford-re zu-rück das

Kl. Ob.
f p più p p
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. Pfand! (in großer Verwirrung.)

G. Den Ring?... Ich gab ihm kei-nen: doch kennst du ihn auch

p Hr. *p*

Red. * Red. *

B. Wo bär-gest du den Ring, den du von mir er-beu-tet?

G. gut?

(Gunther schweigt in höchster Betroffenheit.)

poco cresc. - - - *poco f* *dim.*

Ob.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

poco rall. - - - Hr. **Sehr lebhaft.**

ten. *pp* *pp* *str. ff stacc.*

Red. * Red. *

B. **Brünnhilde** (fährt wütend auf.)

Ha! Die - - - ser war es, der mir den

Hbl. Str. *ff* *fp* Str.

Red. * Red.

B. Ring ent-riß. Hbl. Hr. Sieg- -fried!

B. der trug - - vol - le Dieb!

(Alles blickt erwartungsvoll auf Siegfried, welcher über der Betrachtung des Ringes in fernes Sinnen verloren ist.)

vi. Str.

Siegfried. B. Ganz wie im Traum.

s. Von kei - nem Weib kam mir der Reif, noch war's ein Etwas mäßiger werdend.

s. Weib, dem ich ihn ab - ge-wann: ge - nau - er -

S. kenn ich des Kam - pfes Lohn, den vor Neid - höhl einst ich be-

Hr. Ob. Kl. Hr. Pke. p sf p

Red. * Red. * Red. * Red. *

S. stand, als den star - ken Wurm ich er - schlug.

Mäßig.

sf p cresc. Btrp. Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wieder belebter.

H. Hagen (zwischen sie tretend.)
Brünn - hild, küh - ne Frau! kennst du ge - nau den Ring?

sf Str. Hr. Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. f *

H. Ist's der, den du Gun - thern gabst,

Btrp. f Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

H. so ist er sein, — und Sieg - fried gewann ihn durch

p fp cresc. Btrp. marc. Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Hagen steht dicht neben Brünnhilde.

etwas gedehnt

II. *Trug, vi.* den der Treu-lo - se - bü - ßen sollt!

f *dim.* *p* *cresc.*

Red. * *Red.* *

B. Brünnhilde nach rückwärts taumelnd.

Brünnhilde (in furchtbarstem Schmerze aufschreiend.) *) (mit diesen wiederholten Versuchen scheint sie den versa-

B. Be - trug!

Btrp. *Pos.* *Str.* *cresc.*

f *Red.* * *Red.* *

genden Atem bewältigen zu wollen.)

B. Be - trug!

cresc. *f* *Red.* *

B. Schänd - lich - ster Be - trug!

vi. *f* *Red.* * *Red.* *

B. Ver - rat!

Bl. *Pos.* *Str.* *cresc.* *f* *Red.* *

B. Ver - rat!

ff *cresc.* *f*

Ped. *Ped.*

B. Wie —

ff *f trem.*

Ped. *Ped.*

B. — noch nie — er ge - rächt. *B. Heftige Bewegung der Frauen und Mannen.*

Gutr.: Ver - rat? An wem?

Frauen. Ver - rat? An wem?

Mannen. Ver - rat? An

Ver - rat? Ver - rat?

sf *più f* *ff*

V. Orch.

Ped. *Ped.* Ped. *Ped.* Ped. *Ped.* Ped. *Ped.* Ped. *Ped.* Ped. *Ped.*

B. *B. Nach vorne hintretend, mit hoch erhobenen Armen.*

wem?

Str. *sf* *ff* Pos. Pke. *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red.

B. Heil - - - ge Göt - - - ter! Himm - - li - sche

V. Orch. *piu f* *fff* *dim.* *p*

* Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *B. Ganz zusammengebrückt.*

Len - - - ker! Raun - - - tet ihr dies in eu-rem

Etwas zurückhaltend.

cresc. *f* Str. *f dim.* *trem.*

Red. * Red. *

B. Rat? — Lehrt ihr mich Lei-den, wie kei - ner sie

Kl. Hr. *p* *sf* *p* *sf* *vi.* *sf*

Ve. *sf* *p*

Red. *

B. *litt?*
Kl. Hr. *3* *3* Schuft ihr mir Schmach, wie

Vc. *Red.* *

B. Brunnhilde ist ganz losgelöst von ihrer Umgebung, die sie gar nicht versteht. Nach einem schmerzhaften, innerlichen Ringen

B. nie sie ge-schmerzt?
Heftig belebend.

Hbl. Hr. *pk.* *Str.* *Red.* *

bricht sie dann hervor.

B. Ra - - - - - tet nun

sf *molto cresc.* *Red.* *

B. Die Hände zur Faust geballt.

B. Ra - - - - - che, wie nie - - - sie ge-

Hbl. Hr. *sf* *dim.* *p* *Red.* *

B. rast! Ziin - - - - - det mir Zorn,

p *cresc.* *Red.* *

B. *der sie be - trog!*

*Red. * Red. * Red. **

ff Str.

Gunther.

G. *Brünnhild, Ge - mah - - lin! Mä ß - - - - ge dich!*

*Red. * Red. * Red. * Red. * Red. **

B. *Weich fern, Ver - rä - - - ter! Selbst -*

Hbl. Hr. fp

*Red. * Red. * Red. * Red. * Red. **

B. *- - - ver - - rat - ner!*

Str. fp

*Red. * Red. * Red. **

B. Sie tritt unter die Mannen.

B. *trem. vl. Br. Wis - set denn al - - le: nicht ihm,*

ff

*Hbl. Hr. Red. **

B. dem — Man - ne dort bin ich ver - mählt. Einige.
Frauen. Sieg - - - fried?

Str. *f* Hbl. Hr. *fp*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Er -
Andere.
Gut - - runs Gemahl?

Mannen.
Gut - - runs Ge - mahl?

Gut - - runs Ge - mahl?

Gut - - runs Ge - mahl?

fp *f* *piu f* *ff*

Red. * Red. *

B. — zwang mir Lust — und Lie - - - be ab.

vi. *dim.* *p* Str. Hbl. Hr. *f*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried.

S. Ach-test du so der eig-nen Eh-re? Die

S. Zun-ge, die sie lä-stert, muß ich der Lü-ge sie

S. zei-hen? Hört, ob ich Treu-e brach!

S. Blut-brü-der-schaft hab ich Gun-ther ge-schworen:

S. No-thing, das wer- - - - te Schwert, wahr-

S. - - te der Treu - - e Eid: mich trenn-te sei - ne Schär-fe

Trp. Ob.

p Str. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. von die - - semtraurigen Weib.

Hbl. Hr. VI.

cresc. *f*

Red. * Red. Red. Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Ganz nahe bei Siegfried.
Brünnhilde

Du li - stiger Held, sieh wie du lügst, wie auf dein Schwert duschlecht dich be-

fp Str. *cresc.* *fp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

B. rufst! Wohl kenn ich sei - ne Schär-fe, doch kenn auch die

Trp.

f *fp* *cresc.* *f* *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Geheimnisvoll.

Schei - - de, darin so won - nig ruht ander Wand No - -

Trp. *dolce*

Str. *p* *più p* *pp*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. - - - thung, der treu - e Freund, als die Trau - - - te sein

kl. dolce poco cresc.

Tr. * Tr. * Tr. * Tr. *

B. Herr sich ge - wann.

(Die Mannen und Frauen treten in lebhafter Entrüstung zusammen.)

Mannen. Wie? Brach er die Treu - - e?

Wie? Brach er die Treu - - e?

Trüb - - - te er

Hr. Pos. Str. sf

Tr. * Tr. * Tr. * Tr. *

Trüb - - - - te er Gun - - thers Eh - - - re?

Trüb - - - - te er Gun - - thers Eh - - - re?

Trüb - - - - te er Gun - - thers Eh - - - re?

Gun - - - - thers Eh - - - re?

Tr. * Tr. * Tr. * Tr. *

più f

Frauen.

Brach er die Treu - - e?

Gunther (zu Siegfried).

Geschän - - det wär ich, schmä - - lich be -

wahrt, gäbst du die Re - - de nicht ihr zu - rück!

Gutrune.

Treu - - los, Sieg - fried, - san - - nest du

Trug? Be - zeu - - ge, daß je - - ne falsch dich zeiht!

2. Ten. *3*
 Mannen. Rei - - ni - ge dich, bist du im Recht!
B. Alle treten nahe zu Siegfried. Schwei - ge die Kla - - ge!

ped. * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3* *3*

S. *B. Brünnhilde ist ganz nach links gekommen.*
 Schweig ich die Kla - - ge, schwör ich den
 Schwö - re den Eid!

sf *f* *fp* *f* *fp* *f* *p* *f* *p*

ped. * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3*

S. Eid, wer - von euch wagt sei - ne Waf - fe da -

cresc. *f* *Str.* *f*

ped. * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3*

S. ran?
 Hagen. Mei - nes Spee - - res Spi - tze

sf *Hr. Btrp.* *f* *dim.* *p* *f*

ped. * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3* *ped.* * *3*

H. *wag ich da - ran: sie wahr in*

dim. p f Pk. p

*Ped. * Ped. * Ped. **

(Die Mannen schließen einen Ring um Siegfried und Hagen.)

H. *Eh - - - ren den Eid!*

Pk. KB. p cresc. f Vc. Tub.

*Ped. * Ped. * Ped. **

Pos. Vc. ff Tub.

*Ped. * Ped. * Ped. **

(Hagen hält den Speer hin; Siegfried legt zwei Finger seiner rechten Hand auf die Speerspitze.)

VI. piu f ff Pos. A Str.

*Ped. * Ped. * Ped. **

Hbl. Hr. *Str.*

*Ped. **

S. Hel - - - le Wehr! Hei - - li - ge Waf - - fe! Hilf mei - -

BPos. Tub. KB. Trp. A.

* Red. mf. * Red. *

S. - nem e - wigen Ei - - - de!

B. Gunther betrachtet angstvoll bald Brünnhilde, bald Siegfried.

p cresc. - f

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red.

S. Bei des Spee - - res Spi - tze sprech ich den Eid: Spi - tze,

p fp sf

* Red. sf p * Red. * Red.

S. ach - - tedes Spruchs! Wo Schar - - fes mich

Hr. Pos. Tub. Hr.

p cresc. - f sf

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. schnei - - - det, schnei - de du mich; wo der Tod

p Pos. p cresc. - sf

KB. Tuba.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. mich soll tref - - - fen, tref - fe du mich:

* Led. *

S. klag - - te das Weib dort wahr, brach ich dem Bru - der den

* Led. * Led. * Led. * Led. * Led. * Led. *

(Brünnhilde tritt wütend in den Ring, reißt Siegfrieds Hand vom Speere hinweg und faßt dafür mit der ihri-

S. *Eid!*
Vi. Hbl. Hr.

* Led. * Led. * Led. * Led. *

B. Den Blick unverwandt zur Spitze.
B. Orchestereinsätze kräftig,

B. gen die Spitze.) **Brünnhilde.**
Hel - - - le Wehr!

* Led. * Led. * Led. * Led. *

dann sofort in der Stärke zurücktretend.

B. Hei - - - li - ge Waf - - - fe!

B. *Hilf mei - - -*

Trp. *p*

* Fed. *

B. *- nem e - - wi - gen Ei - - - del!*

cresc.

* Fed. *

B. *Bei des*

piu f

* Fed. *

B. *Spee - - - res Spi - - - tze*

p Trp.

* Fed. *

B. Bei allen diesen Vorgängen soll Gunther möglichst entfernt von Siegfried und Brünnhilde stehen.

B. *sprech ich den Eid: -*

p Trp.

* Fed. *

B. Spi - tze, ach - - - - te des

Red. * Red. *

B. Spruchs! Ich wei -

Red. *

B. - he dei - - ne Wucht, daß sie ihn wer - fe!

Red. * Red. * Red. * Red. * Red.

B. Deine Schär - - fe seg - ne ich, daß sie ihn

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. schnei - de! Denn brach

Red. * Red. *

B. — seine Ei - de er all, schwur Meined jetzt die-ser

Str. Hbl.Hr. Str. *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Sie tritt zurück. Die Mannen in tosendem Aufruhr durcheinander.

Mann.

Mannen.

Hilf, Don - - - ner!

Vi. Hbl. Pos. *f* Trp. Pk. Red. * Red. *

To - - - se dein Wet - - - ter!

To - - - se dein Wet - - - ter!

Red. * Red. *

Hilf, Don - - - ner! To - - - se dein Wet - - - ter,

Hilf, Don - - - ner! To - - - se dein Wet - - - ter,

piu f.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried.

s. Gun - -

zuschwei - gen die wü - - - ten - de Schmach!

v. Orch. zuschwei - gen die wü - - - ten - de Schmach!

ff

Red. * Red. * Red. * Red.

s. str. - - ther, wehr dei - nem Wei - - be, das scham - los Schan - de dir

sempre f

Red. * Red. * Red. *

s. lügt. Ob. Kl. Hr. Gönnt ihr Weil und

molto espressivo

cresc.

Red. * Red. * Red. *

s. Ruh, der wil - den Fel - - - sen - frau, Ob. Kl. daß ih - re fre - che

poco dim.

dim.

cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Wut sich le - - ge, die ei - nes Un - holds ar - - ge List

Red. * Red. * Red. *

s. wie - der uns al - - le er - regt! Ihr Man - nen, keh - ret euch

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. ab, laßt das Weiberge - keif! Als Za - ge Hbl. Hr.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. Red.

s. wei - chenwürgern, gilt es mit Zungen dem Streit. Etwas mäßiger werdend.

(Er tritt dicht zu Gunther.)

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Glaub, mehr zürnt es mich als dich, daß

Red. * Red. * Red. * Red. Red. Red. * Red. * Red. * Red. *

S. schlecht ich sie ge- - täuscht: der Tarnhelm, dünkt mich fast,

piu p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. hat halb mich nur ge- hehlt. Doch Frau- engroll frie- det sich

espressivo

p

Red. * Red. * Red. * Red. Red. * Red. *

S. bald: daß ich dir es ge- wann, dankt dir ge- - wiß noch das

Kl. Fg.

piu p

pp

Etwas zurückhaltend.

Red. * Red. *

(Er wendet sich wieder zu den Männern.)
 Weib. In etwas mäßigerem Zeitmaße. Munter, ihr Man- - nen!

Str.

p cresc. -

Kl.

cresc. -

Red. * Red. * Red. * Red. *

(zu den Frauen)

S. Folgt mir zum Mahl! Froh zur Hoch- zeit

Str.

Ob. Kl. Hr.

p

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. hel - - - fet, ihr Frau - - - en! - - - Won - - - ni - ge Lust la - che nun

cresc. *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. auf! In Hof und Hain

Fl. Kl. *vi.*

f. *p* *p*

Etwas drängender im Zeitmaß.

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. hei - - ter vor al - len sollt - - ihr heu - te mich sehn.

VI. Hbl. Hr.

p *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Wen die Min - - ne freut, mei - - nem fro - - - hen

f. *dim.* *p* *cresc.* *p* *Hbl. Hr.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Mu - - te vi - tu es der Glück - li - che

cresc.

B. Dieser Takt etwas breiter.

Red. * Red. * Red. *

B Im Zeitmaß.

(Siegfried schlingt in ausgelassenem Übermute seinen Arm um Guttrune und zieht sie mit sich in die Halle fort. Die Mannen und Frauen, von seinem Beispiele hingerissen, folgen ihm nach.)

g. gleich!

Hbl. Hr. Str. Trp.

ff

ff

f *dim.*

più dim.

Fl. Kl. Hr. VI.

p *p* *cresc.*

This system contains the first four measures of the piece. It features a vocal line starting with the word 'gleich!' and a piano accompaniment. The piano part includes a horn line (Hbl.), strings (Hr. Str.), and trumpet (Trp.). Dynamics range from *ff* to *f*. There are several triplet markings in the piano part.

(Die Bühne ist leer geworden. Nur Brünnhilde, Gunther und Hagen bleiben zurück. — Gunther hat sich in tiefer Scham und furchtbarer Verstimmung mit verhültem Gesichte abseits niedergesetzt. — Brünnhilde, im Vordergrund stehend, blickt Siegfried und Guttrune noch eine Zeitlang schmerzlich nach und senkt dann das Haupt.)

Inner gemäßigteres Zeitmaß.

Fl. Kl. VI.

dim. *p*

This system contains the final measures of the piece. It features a piano accompaniment with a flute and clarinet line (Fl. Kl. VI.). Dynamics include *dim.* and *p*. The tempo is marked as 'Inner gemäßigteres Zeitmaß'.

Fünfte Szene.

Str. *piu p* Hr. *sempre piu p* Kl. *espress.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

pp > Vc. *pp* Br. Pos.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Immer mäßiger.

dolce Kl. Pos. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Brünnhilde in starrem Nachsinnen)

piu p Hr. Pos. *espressivo p f* *piu p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Hr. *f* *p* Hbl.

Red. * Red. * Red. *

Eng. H. *piu p* Str. *piu p* Vc. *pp*

Red. * Red. *

B. *Sehr mäßig.* Eng. H. Hbl. *ritard. piu p* *pp* Str.

Red. * Red. *

Brünnhilde.

Wel- - ches Unholds List liegt hier ver-

B. hoh - len? Wel - - ches Zaubrers Rat

Eng. H. Kl.

pp Str.

Red. *

B. reg - te dies auf? Wo ist nun mein Wissen ge - gen dies

pp

Red. *

B. Wirrsal? Wo sind mei - ne Runen ge - gen dies Rätsel? Ach

pp

cresc. - trem.

Red. *

B. Jam - - mer! Jam - mer! Weh, ach We - - - - he!

Ob. Kl.

dim.

cresc.

Red. *

B. All - - - mein Wis - - - - sen wies ich - ihm

Allmählich belebter.

Ob. vl.

f dim.

p

cresc.

dim.

Red. *

B. zu! In sei-ner Macht *espressivo*

Ob. *cresc.* *p* *cresc.* *p* Kl.

Red. * Red. *

B. hält er die Magd, in seinen Ban - - - den

Ob. *f* *sp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. hält er die Beu - - - te, die, jam - - - mernd ob ih - rer

Kl.VI. VI. *f* *p* *cresc.*

Red. * Red. *

B. Schmach, jauchzend der Rei - che ver-

Str. Hbl. Hr. *f* *piu f* Str. *ff*

Red. * Red. *

B. schenkt! Wild.

Hbl. Hr. Pos. Str. *ff* *ff* *ff*

Red. * Red. *

B. Wie mit beklemmender Brust nach Atem ringend.

Hbl. Hr. Trp. Pos.

Brünnhilde.

B. An dieser Stelle sagte der Meister: „Stimmung ist gar nichts. Die Hauptsache ist u. bleibt. Kenntnis.“

Str. Wer bie - - tet mir nun das Schwert, mit dem

H. ich die Ban - - de zer - schnitt? Hagen (dicht zu Brünnhilde herantretend).

Langsamer. Vertrau - e mir, be -

H. trog - ne Frau! Wer dich ver - riet, das rä - che ich.

H. trog - ne Frau! Wer dich ver - riet, das rä - che ich.

Brünnhilde (matt sich umblickend).

B. An wem? An Sieg - fried? du?

H. An Siegfried, der dich be - trog.

(bitter lächelnd)

B. *p* *sf*
 Ein einzger Blick seines bli - - - tzen - den

B. *sf più p* *pp* *pp*
 Au - - ges, das selbst durch die Lü - gen - ge - stalt leuch -

B. *largo* *dolce* *cresc.* *dim.*
 - - - tendstrahl - te zu mir, - - - deinen be - - - sten Mut machte er

B. *p* *cresc.* *poco f* *dim.* *ten.*
 bangen! Hagen. Eid und

H. *ten.* *f marc.* *meno f* *dim.*
 Doch meinem Spee - - re spart ihn sein Mein-eid?

B. *p* *bestimmt* *cresc.* *kl. Hr.* *p* *f* *p*
 Meineid, - müßi - ge Acht! Nach Stärkrem spä, deinen Speer zu waff - nen,

B. willst du den Stär-ken be - stehn!

H. Hagen. Wohlkenn ich Sieg- fried's

Hr. Pos.

p cresc. *sf* *dim.*

Red. * Red. *

H. sie - gende Kraft, wieschwer im Kampf er zu fäl - len; drum raunenun

Hr. Kl. Br.

p *f* *dim.* *p Pos.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Brünnhilde. O Un - dank!

H. du mir gu - ten Rat, wie doch der Recke mir wich?

espressivo *cresc.* *f*

Red. Red. Red. Red. Red. Red. Red. Red. Red. * Red. *

B. Schänd - lichster Lohn! Nicht ei - ne

dim. *sf* *dim.* *p dolce* *Str.* *3 Fg.*

Red. * Red. * *sf* Red. * Red. * Red. *

B. Kunst war mir be-kannt, die zum Heil nicht half sei- - nem

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Leib. Un- - wis- - send zähmt ihm mein

Red. * Red. * Red. *

B. Zau- - ber- - spiel, - das ihn vor

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Wun- - den nun ge- wahrt.

H. So kann kei- ne Wehr ihm

Red. * Red. *

B. Im Kampfenicht!

H. scha- den?

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *Doch — träfst du im Rücken ihn. —*

*sf Ped. ** *p cresc. - - -* *sf Ped. ** *sf Ped. **

B. Nun wird sie weich. — Schöne Erinnerungen erwachen in ihr.

dim. - - - *piu p* *pp dolce*

*Ped. ** *p Ped. ** *pp Ped. **

Brünnhilde.

B. *Nie - - - mals — das wußt ich — wick er dem*

p marc. Hr. cresc. - - -

*Ped. ** *Ped. ** *Ped. * Ped. **

B. *Feind, nie reicht er flie-hend ihm den Rücken:*

Trp. f

*Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. **

B. *an ihm drum spart ich den Se - - - gen.*

dim. dolce - *p*

*Ped. ** *Ped. ** *Ped. ** *Ped. **

Hagen. *B. Heftig, nach der Mitte tretend.*

H. *Und dort trifft ihn mein*

Beschleunigend.

cresc. *sf* *molto cresc.*

Red. * Red. * Red. *

(Er wendet sich rasch von Brünnhilde ab zu Gunther.)

H. *Speer! — Lebhaft.* *Hbl. Hr.* *Auf, Gun - ther, ed - ler Gi - bichung!*

ff *B. Fg.* *Str.* *meno f*

Red. * Red. * Red. *

H. *Hier — steht — dein star - kes*

cresc. *f* *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

H. *Weib: was hängst du dort in Harm?* *sf* *f* *p* *f*

Red. * Red. * Red. *

Gunther (leidenschaftlich auffarend).

G. *O Schmach!* *sf* *marc.* *Hbl. Hr.*

Red. * Red. * Red. *

G. *b* *e*

O Schan - de!

sf *piu f* *ff*

Red. * *Red.* * *Red.* *

G. We - - - - he mir, dem jam - mer - voll - - - sten

Ob. Kl. *sf dim.*

Red. *

G. Man - ne! Hagen.

H. In Schan - - de liegst du, läugn ich

Str. *p*

Red. * *Red.* * *Red.* *

B. Brünnhilde (zu Gunther).

O fei - - ger Mann! Fal - scher Ge - noß! Hin - ter dem

H. das?

Str. Hbl. Hr. *sf* *cresc.* *f* *p*

Str. *f* *p*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

B. Hel - den hehl - test du dich, daß Prei - se des Ruhmes er dir er -

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. rän - - ge! Tief wohl sank das teu - re Ge -

Ob. Kl. Str.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. schlecht, das sol - che Za - - - gen ge - zeugt!

Vc. Ped.

Ped.

Gunther (außer sich),

G. Be - trü - - - ger ich - und be -

Ped. * Ped. *

G. tro - gen! Ver - rä - - -

Ped. * Ped. *

G. - ter ich - und ver - ra - ten!

cresc. *f* *Hr.* *sf*

Red. *

3. Zer - malmt mir das Mark, zer - brecht

p *f* *Ob.Hr.*

Red. *

G. mir die Brust! Hilf,

p *cresc.* *f* *Pos.*

Red. *

B. Änderung 1876.

G. Ha - - gen! Hilf mei - ner Eh - - - re! Hilf

p *sf* *p* *ff*

Red. *

G. - dei - ner Mut - - ter, die dich auch ja ge - bar!

Hbl. Hr. *dim.* *p* *f* *Vc.* *sf*

Red. *

Hagen. \flat

H. Dir hilft kein Hirn, dir hilft keine Hand: dir hilft nur

Ob. Kl. *p* *cresc.*

* Td. * Td. * Td. * Td. * Td. *

H. Siegfrieds Tod!

p Hr. *f* Fg. Bässe. *dim.*

Td. * Td. *

Gunther (von Grauen erfaßt), zurückhaltend

G. Siegfrieds Tod!

rallent. Hr. *f* *a tempo*

Td. * Td. * Td. *

H. Nur der sühnt deine Schmach!

p *ff* Hr. *trem.* Pos.

Td. * Td. * Td. * Td. * Td. *

Gunther (vor sich hinstarrend).

G. Blut - - - brüderschaft schwuren wir uns!

dim. *p* *cresc.*

Td. * Td. * Td. * Td. *

Hagen.

H. *Des Bun - - des Bruch*

f *dim.* *p* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Gunther.

G. *Brach er den*

H. *süh - - ne nun Blut!*

VI. Kl. Hr.

fp *p* *cresc.* *sf* *sf*

Red. * *Red.* * *Red.* *

G. *Bund?* *Ver-riet*

H. *Da er dich ver - riet!*

3 *cresc.* *fp* *cresc.* *fp*

* *Red.* * *Red.* *

Brünnhilde. *B. Heftig vortretend.*

B. *Dich ver-riet* *er;*

G. *- er mich?*

Lebhaft. *marc.*

cresc. *Trp. Pos.* *fp* *Str.* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.* *

B. und mich ver-ri- - tet ihr al- - le! Wä-
 Trp. Pos. Str. marc.
f *fp* *cresc.* *f* *fp*
 Red. *

B. ich ge- - recht, al-les Blut der
cresc. *f* *fp* *cresc.*
 Red. *

B. Welt büß- - te mir nicht eu-re Schuld!
 Hbl. Str. *f* *mf* *cresc.*
 Red.

B. Doch des ei- - vi- - nen Tod
 Hr. vl. *molto* *f* *f* *dim.*
 Red. * Red. * Red. *

B. taugt mir für al-le: Sieg- -
 Pos. *p* *piu p* *pp* *cresc.*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *fried fal-le zur Süh-ne für sich und euch! Hagen* (zu Gunther gewendet)

H. *Er fal-le -*

f sf dim. p sf dim.

*Red. **

H. *dir zum Heil! Un- - - ge-heu- -re*

Hr. Kl. Fr.

p Br.

*Red. **

H. *Macht wird dir, gewinnst von ihm du den Ring, den der*

p

*Red. **

G. *Brünn-hil-des Ring?*

Gunther (leise)

H. *Tod ihm wohl nur ent-reißt. Etwas zurückhaltend. Des*

Str. pp cresc.

*Red. **

H. *Ni- - - be-lun-gen Reif...*

dim. p Hr. dim.

*Red. **

Gunther (schwer seufzend).

G. So wär es Sieg - frieds En - de!
 Etwas belebend.

Trp. poco riten.
 Pos. p Str. Fg.

Red. * Red. * Red. *

H. Hagen. b
 Uns al - len frommt sein Tod.

Red. * Red. * Red. *

G. Gunther. b
 Mäßig. Doch Gut - ru - ne, ach! - der ich ihn
 B. Nicht schleppen. - Bei diesen Worten Gunthers fällt Brünnhilde der ganze

Hr. p dolce (weich) Str. p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

G. gönn - te! Straf - ten den Gat - ten wir so, wie be - stün - den wir vor
 Liebreiz Gutrunes ein.

Ob. p molto espressivo dim.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Brünnhilde (wütend auffahrend):
 Was riet mir mein Wis - sen?
 ihr?
 B. Lebhafter, sehr vorwärts!

Str. Hbl. f Str. ffp

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Was wie-sen mich Ru - - nen? Im hilf - - lo - sen E - -

Fl. Ob. Kl.

f *fp* *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

B. - lend ach - tet mir's hell: Gut -

Str.

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

B. Dieser Takt sehr frei; breiter im Zeitmaß!

B. - - ru - ne heißt der Zau - -

(leidenschaftlich)

p *cresc.* *fp* *espress.* *piu cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. - - ber, der den Gat - ten mir ent - zückt.

B. Sehr bewegt.

ff

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Angst tref - fe sie!

Hagen (zu Gunther).

H. Nicht eilen. Muß sein Tod sie be -

Str.

Hr. Hbl.

Red. *fp* *Red.* * *Red.* *

H. trü - - - ben, ver - hehlt sei ihr die Tat. Auf muntres

Ped. * *Ped.* * *Ped.* *

H. Ja - gen zie - hen wir morgen; der Ed - - le braust uns vor.

Ped. * *Ped.* * *Ped.* *

H. an: ein E - ber bracht ihn da um.

stacc. *f* *p* *sf* *Pos.* *p*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* * *Ped.* * *Ped.* *

Gunther. So soll es sein! Sieg - - - fried

cresc. *sf* *p*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* *

Brünnhilde. So soll es sein:

fal - - - le!

Hbl.Hr.

fp *sf* *sf*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* *

B. *Sieg - - - - - fried fal - - - - - le!*

G. *Sühn er die*

cresc. - - - - -

ff *Hbl.Hr.* *Pos.* *3* *3*

*ped. * ped. * ped. * ped. **

G. *Schmach, die er mir schuf!*

H. *Hagen. Sterb er da -*

p *p* *3* *3*

*ped. * ped. **

Brünnhilde.

B. *Sühn er die Schmach,*

H. *hin, der strah - - - - - len - - - - - de Held!*

cresc. - - - - -

ff *3* *3*

*ped. * ped. **

B. die er mir schuf!

G. Gunther.

H. Des
Mein ist der Hort, mir muß er ge-

p *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

B. Eid - - - - - treu - e hat er ge - tro - gen: mit

G. Ei - - des Treu - - - e hat er ge - tro - gen: mit

H. hö-ren. Mir muß er ge - hö - ren:

Hbl.Hr. Trp.Pos. *marc.* *Sir. f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. sei - nem Blut büß er die Schuld!

G. sei - nem Blut büß er die Schuld!

H. drum sei der Reif ihm

dim. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. All - - - - - rau - - - - - ner,
 G. All - - - - - rau - - - - - ner,
 H. ent - - - - - ris-sen! Al - - - - - ben-va - - - - - ter,

cresc.
 Hbl. Hr. Fg. Pos.
 Str.
 Red. *

B. rä - - - - - chen - der Gott! Schwur - - - - - wis - sen - der
 G. rä - - - - - chender Gott! Schwur-wis-sen-der
 H. ge-fall - - - - - ner Fürst! Nacht - hü - - - - - ter!

mf
stacc.
piu f
 Hbl. Hr. Trp. Pos.
 VI.
 Red. *

B. Ei - - - - - des - - - - - hort!
 G. Ei - - - - - des - - - - - hort! Wo - - - - - tan! Wen-de dich her!
 H. Nib - lungen-herr! Al - - - - -

Str.
 Hr.
marc.
 Red. *

B. Wo - - - tan! Wen-de dich her! Wei - se die

G. Wo-tan! Wei - - - se die schreck - - -

H. - - berich! Ach - - - te auf mich! Wei - - se von

sempre f marc.

Ob.Kl. * Red. V * Red. * Red. *

B. schreck-lich hei - - - li-ge Schar, hie - her zu hor - -

G. - - lich hei - - - li-ge Schar, hie - -

H. neu-em der Nib - - - lun - gen Schar, dir zu ge - hor - -

Trp. Pos. *p* *cresc.*

Pk. Bässe Fg. BTb. *sf* *pp* *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. - - chen dem Ra - - - che-schwur!

G. - her zu hor - chen dem Ra - - - che-schwur!

H. - - chen, des Rei - - - fes Herrn! - - -

Noch etwas bewegter. *sf dim.* *meno f* *cresc.*

Hbl. Fl. Hr.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Als Gunther mit Brünnhilde heftig der Halle sich zuwendet, tritt ihnen der von dort heraustretende Brautzug entgegen. Knaben und Mädchen, Blumenstäbe schwingend, springen lustig voraus. Siegfried wird auf einem Schilde, Gutrune auf einem Sesse, von den Männern getragen. Auf der Anhöhe des Hintergrundes führen Knechte und Mägde auf verschiedenen Bergpfaden Opfergeräte und Opfertiere zu den Weihsteinen herbei und schmücken diese mit Blumen.)

Hrfe.

sempre piu f - *molto piu f*

Red. * Red. Red. * Red. *

(Siegfried und die Männer blasen auf ihren Hörnern den Hochzeitsruf.) (Die Frauen fordern Brünnhilde auf, an Gutrunes Seite sie zu geleiten. Brünnhilde

Hr. a.d.B.

f *dim.* *p* *cresc.* *sempre piu f*

Red. * Red.

blickt starr zu Gutrune auf, welche (Als Brünnhilde heftig zurücktreten will, tritt Hagen rasch dazwischen und drängt ihr mit freundlichem Lächeln zuwinkt.) sie an Gunther, der jetzt von neuem ihre Hand erfaßt, worauf er selbst von den

Pos.

f

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Männern sich auf einen Schild erheben läßt.) (Während der Zug, kaum unterbrochen, schnell der Höhe zu sich wieder in Bewegung setzt, fällt der Vorhang.)

Hbl.

f *p* *piau f*

Red. * Red. *

V. Orch.

ff *Becken.*

Red. * Red.

Beschleunigend.

Pos.

ff *Bässe Fg. CBT.* *V. Orch. ff*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Dritter Aufzug. Vorspiel und erste Szene.

Hörner (auf dem Theater). Ein Horn (fern).
 Lebhaft doch mäßig im Zeitmaß.
ff Hr. *f* Bässe. Vel. *sf* Pos. *Red.*

This system contains the first system of music. It features a horn part with a dynamic of *f* and a bass part with a dynamic of *ff*. The tempo is marked 'Lebhaft doch mäßig im Zeitmaß'. The key signature has one flat and the time signature is 3/8. The bass part includes a 'Red.' (pedal) marking.

Mehrere Hörner (auf dem Theater, ferner). Hörner (auf dem Theater).
 Ein Stierhorn (auf dem Theater) (Auf der entgegengesetzten Seite, fern). Ein Stierhorn (auf dem Theater).
p *cresc.* *Str.* *Red.*

This system contains the second system of music. It features multiple horns and a string part. The dynamics range from *p* to *cresc.*. The string part is marked 'Str.' and includes a 'Red.' (pedal) marking.

Ein Horn. (lange)
f *pp* C.B. *Red.*

This system contains the third system of music. It features a single horn and a bassoon part. The horn part is marked 'Ein Horn.' and '(lange)'. The bassoon part is marked 'C.B.' and includes a 'Red.' (pedal) marking.

sempre pp *poco* *Red.*

This system contains the fourth system of music, which is a piano accompaniment. It features a dynamic of *sempre pp* and a 'poco' marking. The system ends with a 'Red.' (pedal) marking.

Hbl.

cresc.

p

Str.

* Red. * Red. *

Red. * Red. * Red. * Red. *

Mehrere Hörner (auf dem Theater).

f

più p

pp

Red. * Red. * Red. *

Ein Horn.

f

Trp.

Str.

pp

p

dolcissimo

B. Recht fließend, ja nicht schleppen.

Red. * Red. *

Hbl. Hr.

dolce

più p

Str.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. Sehr leise, wie verklingend. Kl.

sempre più p

Ped. * Ped. *

Der Vorhang geht auf. — Wildes Wald- und Felsental am Rheine, welcher im Hintergrunde an einem steilen Abhange vorbeifließt. — Die drei Rheintöchter Woglinde, Wellgunde und Floßhilde tauchen aus der Flut auf und schwimmen, wie im Reigentanze, im Kreise umher.

poco cresc. 3 Kl.

p dolce ed espressivo

Str.

Ped. * Ped. *

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

p *dim.* *p*

Ped. * Ped. *

poco cresc.

Red. * Red. * Red. *

Red. * Red. * Red. * Red. *

piu f *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Die drei Rheintöchter. (Im Schwimmen mäßig einhaltend.)

Woglinde.

Wgl. Frau Son - - ne sen - det lich - te Strah - - -

Wellgunde.

Wll. Frau Son - - ne sen - det lich - te Strah - - -

Floßhilde.

Fl. Frau Son - - ne sen - det lich - te Strah - - -

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. len; Nacht liegt

Wll. len; Nacht liegt

Fl. len; Nacht liegt

p

* Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl. in der Tie - - - fe:

Wll. in der Tie - - - fe:

Fl. in der Tie - - - fe:

piu p

Horn *dolce (weich)*

Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl. einst war sie hell, da heil und hehr des Va - ters

Wll. einst war sie hell, da heil und hehr des Va - ters

Fl. einst war sie hell, da heil und hehr des Va - ters

p

Hrfe. *3*

Ped. * Ped. * Ped. *

Wz1. Gold noch in ihr glänz - - - - - te!

VII. Gold noch in ihr glänz - - - - - te!

Fl. Gold noch in ihr glänz - - - - - te!

Trp.

cresc. *6* *6* *6*

Red. * *Red.* * *Red.* *

Wz1. Rhein - - - gold, kla - - - res Gold, wie —

VII. Rhein - - - gold, kla - - - res Gold, wie —

Fl. Rhein - - - gold, kla - - - res Gold, wie

Hrfe.

Hr.

fp *cresc.* *f* *dim.*

Red. * *Red.* * *Red.* *

Wz1. hell du ein - stens strahl - - - - - test, heh - rer

VII. hell du ein - stens strahl - - - - - test, heh - rer

Fl. hell du ein - stens strahl - - - - - test, heh - - - - - rer

p *3* *3* *3*

Red. * *Red.* * *Red.* *

Wgl. Stern der Tie - - - - -

WII. Stern der Tie - - - - -

Fl. Stern der Tie - - - - -

Kl. Hrfe. Str.

Red. * Red. *

(Sie schließen wieder den Schwimmreigen.)

Wgl. - - - fe! Wei - - a - la - - - la,

WII. - - - fe! Wei - - a - la - - - la,

Fl. - - - fe! Wei - - a - la - - - la,

Red. * Red. * Red. *

Wgl. wei - - a - la - - - la lei - - a lei - - a wal - - la - -

WII. wei - - a - la - - - la lei - - a lei - - a wal - - la - -

Fl. wei - - a - la - - - la lei - - a lei - - a wal - - la - -

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. la la la lei la la la lei la la la
 Wll. la la la lei la la la lei la la la
 Fl. la la lei la la la lei la la la

pp *tr*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. la la - - - - -
 Wll. la la - - - - -
 Fl. la lei - - la la - - - - -

pp *tr*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. lei, wal-la la la la wei - - - a la wal-la la wei - a-la la la
 Wll. lei, wal-la la la la wei - - - a la wal-la la wei - a-la la la
 Fl. lei, wal-la la la la wei - - - a la wal-la la wei - a-la la la

(Harfen auf dem Theater.)

pp *tr*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Fl. I. wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a lei - la la la

Fl. II. wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a lei - la la la

Fl. III. wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a lei la

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

W. I. la!

W. II. la!

Fl. I. la!

sempre pp

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

W. I. (Sie lauschen.) (Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

W. II. (Sie lauschen.) (Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

Fl. I. (Sie lauschen.) (Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

Horn (auf dem Theater.) (Rechts, fern.) (Im Echo links.)

f *v* *p* *f*

f *Hbl. Hr.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

f *Ped.*

Wogl. **Woglinde.**
 Frau Son - - - ne, sen - - - de uns den

Wll. **Weilgunde.**
 Frau Son - - - ne, sen - - - de uns den

Fl. **Floßhilde.**
 Frau Son - - - ne, sen - - - de uns den

f *p* *cresc.*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* * *Ped.* *

Wogl. Hel - - - den, der das Gold uns

Wll. Hel - - - den, der das Gold uns

Fl. Hel - - - den, der das Gold uns

f *dim.* *p*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* *

Wgl. wie - - - der - gä - - - - be!

Wll. wie - - - der - gä - - - - be!

Fl. wie - - - der - gä - - - - be!

Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl. Ließ er es uns, dein lich - tes Au - - - ge neide - ten

Wll. Ließ er es uns, dein lich - tes Au - - - ge neide - ten

Fl. Ließ er es uns, dein lich - tes Au - - - ge neide - ten

p Ped.* Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl. dann wir nicht län - - - - ger!

Wll. dann wir nicht län - - - - ger!

Fl. dann wir nicht län - - - - ger!

cresc. *marc.* Trp. * Ped. *

Wg1. Rhein - - - gold! Kla - - - res Gold, wie -

WII. Rhein - - - gold! Kla - - - res Gold, wie -

Fl. Rhein - - - gold! Kla - - - res Gold, wie

fp *p cresc.* *f* *dim.*

Red. * Red.* Red. * Red. *

Wg1. froh du dann strahl - - - test, frei-er

WII. froh du dann strahl - - - test, frei-er

Fl. froh du dann strahl - - - test, frei - - - er

p *p*

Red. * Red. * Red. *

Wg1. Stern der Tie - - - fe!

WII. Stern der Tie - - - fe!

Fl. Stern der Tie - - - fe!

cresc. *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

ff
Ped. Ped. Ped. *simile*

Wgl. **Woglinde.**
Horn auf dem Theater (näher als zuvor). Ich hö-re sein

f *pp* *pp*

Str. 2 Hbl. Horn.

Eng.H. Hr. Ped. *

Wgl. Horn. **Wellgunde.**
Der Hel-de naht. Floßhilde.
Fl. Laßt uns be -

p *p* *p*

Ped. *

Fl. (Sie tauchen alle drei schnell unter.)
ra - - ten!

cresc. *f*

vi. Ped. *

dim.

(Siegfried erscheint auf dem Abhange)

pizz p

p Str. 3

Red. *

in vollen Waffen.) **Siegfried.**

S. Ein Al-be führte mich irr, daß ich die Fährte verlor.

Horn. *ten.* *p*

Red. *

Red. *

S. He, Schelm!

Hr. *p* *sf sf* *p* Str. 3 *cresc.*

Red. *

Red. *

S. In welchem Ber - ge bargst du so schnell mir das Wild?

Fg. Hr. *p cresc.* Str. 3

Red. *

Red. *

(Die drei Rheintöchter tauchen wieder auf und schwimmen im Reigen.)

Hbl. Kl. Str. *f*

Red. *

pizz f

Red. *

Red. *

Red. *

Red. *

Red. *

Red. *

Woglinde.

Wgl. *Sieg - - - - - fried!*

Wll. *Sieg - - - - - fried!*

Fl. *Sieg - - - - - fried!*

Hbl. *p*

Hrfe. *Red. **

Wgl. *Hat dich ein Ni-cker ge-*

Wll. *Welchem Al - - ben bist du gram?*

Fl. *Was schiltst du so in den Grund?*

*Red. * Red. * Red. * Red. **

Wgl. *neckt? Sag es, Sieg - - fried,*

Wll. *Sag es, Sieg - - fried,*

Fl. *Sag es, Sieg - - fried,*

*Red. * Red. * Red. * Red. **

Wgl. sag es uns.

Wll. sag es uns.

Fl. sag es uns.

Hbl. Str.

dim. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried (sie lächelnd betrachtend).

S. Ent-zück-tet ihr euch zu den zot-ti-gen Ge-sel-len, der mir ver-

Hbl. *p*

Hr.

S. schwand? Ist's eu-er Frie-del, euch lu-stigen Frau-en laß ich ihn

Str.

p

Red. * Red. *

(Die Mädchen lachen.)

S. gern.

Hbl. Str. Hr.

f

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Woglinde.

Wgl. *più f* *ff* *p* Str.

Sieg - fried, was

Kl.

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. gibst du uns, wenn wir das Wild dir gön - nen?

S. *f* *cresc.* *f*

Siegfried.

Noch bin ich

Red. * Red. *

S. *p* *ff* Hbl.Hr. Btrp.

beu - te - los; so bit - tet was ihr be - gehrt!

Red. *

Wgl. *f* *dim.* *p* *cresc.*

Wellgunde. Den

Wll. Ein gold - ner Ring glänzt dir am Fin - ger; den

Fl. Floßhilde. Den

Fl.Ob.Kl.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. gib uns!

Wll. gib uns!

Fl. gib uns!

S. **Siegfried.**
Ei - nen Rie - senwurm

f *Str.* *fp* *Ve. KB. Fg.*

p *sf*

S. er-schlug ich um den Reif, für ei-nes schlechten Bä - ren

dim.

Wgl. **Woglinde.**
Bist du so

S. Tat-zen böt ich ihn nun zum Tausch?

p *Hbl. Str. p*

Wellgunde.
karg?
So gei - zig beim Kauf?

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Floßhilde.
Frei - ge - big soll - test Frau - - - en du sein.

Hbl. Br. p Ped. * Ped. * Ped. *

Siegfried.
Ver - zehrt ich an euch mein Gut, — dess' zürn - te mir wohl mein

sf dim. p Str. Ped. * Ped. * Ped. *

Floßhilde.
Sie ist wohl schlimm?

Weib.

Hbl. p sf Ped. *

Woglinde.

Wgl. lh-re Hand fühl schon der

Wll. Sie schlägt dich wohl?

Str. *p* *sf* *cresc.*

Hbl.

Red. *

(Sie lachen unmäßig.)

Wgl. Held!

f Hbl. *più f* *ff* Str. Hr. Red. *

Siegfried.

s. Nun lacht nur lu - - stig zu! In

f Red. *

s. Harm laß ich euch doch: denn

p *cresc.* Fig. Red. *

S. giert ihr nach dem Ring, — — — — — euch

Ped. *

S. Ni - ckern geb ich ihn nie!

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

(Die Rheintöchter haben sich wieder zum Reigen gefaßt.)

Ped. * Ped. *

Woglinde.

Wgl. — — — — — So

Wellgunde.

Wll. — — — — — So stark!

Floßhilde.

Fl. So schön!

Ped. * Ped. *

Wgl. geh-rens-wert! Wie scha-de, daß er

Wll. Wie scha-de, daß er

Fl. Wie scha-de, daß er

ob. *f* *p*

l.H. *f* *p*

Red. * Red. *

Wgl. gei - - - - - zig ist! (Sie lachen und tauchen unter.)

Wll. gei - - - - - zig ist!

Fl. gei - - - - - zig ist!

f *f*

Fl. VI.

Red. * Red. *

Hr. Fg.

Red. *

Str.

dim.

Red. *

(Siegfried steigt tiefer in den

p *piu p* *pp*

Grund hinab.)

Siegfried.

S.

Was

Str.

p

S.

leid ich doch das kar - ge Lob? Laß ich so mich schmähn?

Kl.

Ob. Kl.

p *sfp*

Red. * Red. *

S.

Kä - men sie wie - der zum Was - ser - rand, den Ring könn - ten sie ha - ben...

f *sfp cresc.* *f*

Red. * Red. *

Str.

p *cresc.* *piu f*

Hr. Red.

Siegfried (laut rufend).

S. He! He he! Ihr mun - tren

Hbl.Hr.

f Str.

Red. *

S. Was-ser-min - nen! Kommt rasch! Ich schenk euch den

f

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Die Rheintöchter tauchen wieder auf. – Sie zeigen sich ernst und feierlich.)
 (Er hat den Ring vom Finger gezogen und hält ihn in die Höhe.)

S. Ring!

piuf

Red. *

Fl. Floßhilde. *B. Sehr ernst.*

Hbl.Hr.

Be-halt ihn, Held, und wahr ihn wohl, bis du das Un-heil er-

Fl.Ob.

ff *p* *Btrp.* *dim.* *fp*

Red. * Red. * Red. *

Woglinde.
 das in dem Ring du hegst, froh fühlst du dich, be-frein wir

Wellgunde.
 das in dem Ring du hegst, froh fühlst du dich, be-frein wir

Floßhilde.
 rätst, — froh fühlst du dich dann, be-frein wir —

fp *poco f* *dim.*

Red. *

Woglinde:
dich von dem Fluch.

Wellgunde:
dich von dem Fluch.

Floßhilde:
dich von dem Fluch.

p *Bkl.*

Red. *

Siegfried (steckt gelassen den Ring wieder an seinen Finger).
 So sin-get, was ihr wißt!

p *sf* *p*

Red. *

Woglinde. *3/4* Sieg - - fried! Sieg -

Wellgunde. *3/4* Sieg - - fried! Sieg -

Floßhilde. *3/4* Sieg - - fried! Sieg -

Str. f *Hbl.* *p* *f*

cresc. *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Wgl. - - fried! Sieg - - fried! Schlim-mes wis-sen wir

Wll. - - fried! Sieg - - fried! Schlim-mes wis-sen wir

Fl. - - fried! Sieg - - fried! Schlim-mes wis-sen wir

p *f* *piu f* *ff* *dim.* *(d=d.)*

* *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Wgl. dir. —

Wll. dir. — Zu dei-nem Un - heil wahrst du den Ring. Aus des

Fl. dir. — Aus des

p *p*

Red. * *Red.* * *Red.* *

B. *Etwas ruhig.*

B. *Wieder fließender.*

Wgl. ist der Ring ge-glüht:—

WII. Rhei - - nes Gold ist der Ring ge-glüht:— der ihn li-stig geschmiedet—

Fl. Rhei - - nes Gold ist der Ring ge-glüht:—

Trp.

Pos.

p

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. und schmähhch verlor, der ver - - fluch - te ihn, in fern - ster Zeit zu

WII. der ver - - fluch - te ihn, in fern - ster Zeit zu

Fl. in fern - ster Zeit zu

cresc.

f

dim.

fp

Pk.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. zeu - gen den Tod dem, der ihn trüg. —

WII. zeu - gen den Tod dem, der ihn trüg. — So fällst auch

Fl. zeu - gen den Tod dem, der ihn trüg. — Wie den Wurm du fälltest, so fällst auch

Ob. Tr. Btrp.

fp

p

Kl. Fg.

p

cresc.

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. Und heu - te noch: So hei - ßen wir's dir,

Wll. du, und heu - te noch: So hei - ßen wir's dir,

Fl. du, und heu - te noch: So hei - ßen wir's dir,

Ob. Trp. Btrp. *p* *cresc.* *sf*

Str. Hr. *sf*

Bässe. Fr. *fp*

Pk. Ped. * Ped. * Ped. Ped. Ped. Ped. Ped. *

Wgl. tau - schest den Ring du uns nicht,

Wll. tau - - schest den Ring du uns nicht, im

Fl. tau - - schest den Ring du uns nicht, im

Br. *dim.*

Ob. Kl. *p*

Hr. *p*

Ped. Ped. Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Wll. tie - - - fen Rhein ihn zu ber - - - gen:

Fl. tie - - - fen Rhein ihn zu ber - - - gen:

poco cresc.

Ped. * Ped. * Ped. Ped. *

Woglinde.

Wgl. Nur sei - - - ne Flut süh - - -

Wll. nur sei - ne Flut süh - - -

Fl. nur sei - ne Flut süh - - -

Kl. Hr. Fl. Ob.

p *poco cresc.*

Red. *

Wgl. - - net den Fluch!

Wll. - - net den Fluch!

Fl. - - net den Fluch!

Str.

mf *dim.* *p* *piu p* *pp*

Red. *

Siegfried.

S. Ihr li - sti-gen Frau-en, laßt das sein!

Pos. Str. Kl.

p

Red. *

S. Traut ich kaum eu - rem Schmeicheln, eu - er Dro - hen schreckt mich noch

Wogl. Sieg - - fried! Sieg - - fried! Wir wei - sen dich

Wellg. Sieg - - fried! Sieg - - fried! Wir wei - sen dich

Fl. Sieg - - fried! Sieg - - fried! Wir wei - sen dich

S. min - der!

Hbl. Hr. Pos. *fp* *fp* *p*

Wogl. wahr. - Wei - - che! Wei - - che dem Fluch! - -

Wellg. wahr. - Wei - - che! Wei - - che dem Fluch! - -

Fl. wahr. - Wei - - che! Wei - - che dem Fluch! - -

cresc. *fp* *f* *dim.* *p*

Fl.Ob. Kl.

Wgl. Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur - - - ge-se - tzes

Wll. Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur - - - ge-se - tzes

Fl. Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur - - - ge-se - tzes

Str.

p cresc.

* Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl. Seil!

Wll. Seil!

Fl. Seil!

S. Siegfried.

Lebhaft. (♩ = ♩)

Hbl.Hr. Pos. Str.

Mein Schwert zerschwang ei-nen Speer:—

Kl.Fg.Hr.

ff *fp* *p*

Ped. * *dim.* Ped. * Ped. *

S. des Ur-ge-se-tzes e - wi-ges Seil, floch-ten sie wil - de

p

Ped. *

S. Flü - che hinein, No - thung zer - haut es den Nor - nen! -

Baßtromp.

cresc.

Tr.

Red. * Red. * Red.* Red.*

S. Wohl warn - te mich einst vor dem Fluch ein

Hbl. Str. *Im Zeitmaß etwas nachlassend.* *Immer ruhiger.*

f dim. *p stacc.*

Pk.

Red. * Red. * Red.

B. Wegwerfend, ironisch.

Sehr mäßig.

(Er betrachtet den Ring.)

S. Wurm, - doch das Fürch - ten lehrt er mich nicht.

Eng. H. Fg. Ob. Hr.

piu p *p* *cresc.*

Hr. Pos.

Red. * Red. * Red. * Red.* Red. * Red. *

Etwas gedehnt.

S. Der Welt Er - be ge - wän - ne mir ein Ring: - für der

Hbl. Str. Pos. Str. *dim.* *p* *piu p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Min-ne Gunst — miß ich ihn gern, ich geb ihn euch, gönnt ihr mir

Hr. *p* Str. *p* Kl. *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Gunst. Doch be - droht ihr mir Le - - ben und

Belebend.

Str. *f* *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Leib, faß-te er nicht ei-nes Fingers Wert, — den Reif ent-ringt — ihr mir

B. [Die Rheintöchter in großer Bewegung.]

p Pos. Hr. *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

s. nicht. Denn Le - - - ben und Leib, seht: —

Hbl. Hr. Pos. *più f* Hbl. Hr. *p* *cresc.* *f* Pos. Hr. Pk.

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Er hebt eine Erdscholle vom Boden auf, hält sie über seinem Haupte und wirft sie mit den letzten Worten hinter sich.)

S. *B. [Er legt vorher Schild und Speer ab.]* so ————— werf ich sie weit von

piu f *ff* *f*

Red. * Red. * Red. *

Woglinde. Kommt, ————— Schwe - stern!

Wellgunde. Kommt, ————— Schwe - stern!

Floßhilde. Kommt, ————— Schwe - stern!

S. mir!

Str. *f* Hbl. Hr.

Red. * Red. * Red. *

Wgl. Schwin - det dem To - - ren! So

Wll. Schwin - det dem To - - ren!

Fl. Schwin - det dem To - - ren!

ff

Red. *

B. *Tempo zurückhalten.*

Wgl. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, so
 WII. So wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, so
 Fl. So wei - se und stark, so wei - se, so

Str. *p* *cresc.*

Red.*

Wgl. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch
 WII. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch
 Fl. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch

Red.*

Wgl. ist! (Sie schwimmen, wild aufgeregt, in weiten Schwenkungen dicht an das Ufer heran.)
 WII. ist!
 Fl. ist! B. *Haupttempo, wieder wie früher.*

f *piu. f*

Red.*

Wgl. Ei - - - de schwur er, und
 Wll. Ei - - - de schwur er, und
 Fl. Ei - - - de schwur er, und

Hbl.Hr. *f*

Str. *ped.* * *ped.* * *ped.* *

Wgl. ach - - - tet sie nicht! (Wieder heftige Bewegung.)
 Wll. ach - - - tet sie nicht!
 Fl. ach - - - tet sie nicht!

Str. *piu f*

ped. * *ped.* * *ped.* *

Wgl. Ru - - - nen weiß er, und
 Wll. Ru - - - nen weiß er, und
 Fl. Ru - - - nen weiß er, und

Hbl.Hr. *f*

ped. * *ped.* * *ped.* *

Wgl. rät sie nicht!

Wll. rät sie nicht!

Fl. rät sie nicht! Ein hehr - - - - - stes

vi. *poco rallent.* KI. *dim.* *p dolce*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl. Ein hehr - - - - - stes Gut ward ihm gegönt:

Fl. Gut ward ihm ge - gönt:

ob. *p espressivo* *f*

Red. * Red. * Red. *

Wgl. Wellgunde. daß er's ver - worfen, weiß er nicht;

Wll. daß er's ver - worfen, weiß er nicht; der zum Tod ihm

Fl. daß er's ver - worfen, weiß er nicht; nur den Ring,

Hr. Str. Hbl. *p* Hr. Fg. *f* Hbl. *p* Str. *cresc.*

Red. * Red. *

Wgl. den Reif nur will er sich wah - ren! Leb wohl!

Wll. taugt, den Reif nur will er sich wah - ren! Leb wohl!

Fl. den Reif nur will er sich wah - ren! Leb wohl!

Hbl. Hr. *f*

Red. *

Wgl. Sieg - - fried! Ein stol - - zes Weib wird noch

Wll. Sieg - - fried! Ein stol - - zes Weib wird noch

Fl. Sieg - - fried! Ein stol - - zes Weib wird noch

sempre f

Red. *

Wgl. heut dich Ar - gen be - er - - ben, sie beut uns beß - -

Wll. heut dich Ar - gen be - er - - ben, sie beut uns

Fl. heut dich Ar - gen be - er - - ben,

piu f

Red. *

Wgl. *res Ge - hör: zu*

Wll. *beß - res Ge - hör: zu ihr!*

Fl. *sie beut uns beß-res Ge - hör: zu ihr!*

ff

*Red. **

Wgl. *ihr!*

Wll. *ihr!*

Fl. *(Sie wenden sich schnell zum Reigen, mit welchem sie gemächlich, dem Hinter -*

grunde zu, fortschwimmen.)

Hbl. Hr. Str.

piu f

ff Hrfe.

*Red. **

Wgl. *Wei - a - la - - - la wei - a - la - - - la*

Wll. *Wei - a - la - - - la wei - a - la - - - la*

Fl. *Wei - a - la - - - la wei - a - la - - - la*

(Siegfried sieht ihnen lächelnd nach, stemmt ein Bein auf ein Felsstück am Ufer und verweilt mit auf der Hand gestütztem Kinne.)

Hrfe.

Hr. Str.

*Red. **

Wgl.
lei - a lei - a wal - -la la la

Wll.
lei - a lei - a wal - -la la la

Fl.
lei - a lei - a wal - -la la la

Red. * Red. * Red. * Red. *

Wgl.
lei la la la lei la la la la la

Wll.
lei la la la lei la la la la la

Fl.
lei la la la lei la la la la la

Red. * Red. *

(immer ferner)

Wgl.
la lei, wal-la la la la wei - -a la wal-la la

Wll.
la lei, wal-la la la la wei - -a la wal-la la

Fl.
la la la lei, wal-la la la la wei - -a la wal-la la

Siegfried.
s.
Im Was - - ser wie am Lan - - de

Red. * Red. *

Wgl. wei - a la la lei wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a

WII. wei - a la la lei wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a

Fl. wei - a la la lei wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a

S. lern - te nun ich Wei - ber - art: wer nicht ih - rem Schmeicheln

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl. lei - a la la la!

WII. lei - a la la la!

Fl. la la la!

S. traut, den schre - cken sie mit Dro - hen;

dolce *poco f* *p sf*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Wgl.
Wll.
Fl.
S.
p
3
poco cresc.
fz
Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Die Rheintöchter sind hier gänzlich verschwunden.)

S.
Hbl.
mf
piu f
Red. *

S.
Str.
dim.

(Die Rheintöchter werden aus größerer Entfernung nur gehört.)

S.
p
piu p

Woglinde.

Wgl. *La la!*

Wellgunde.

Wll. *La la!*

Floßhilde.

Fl. *La la!*

S. der zie - - ren Frau -

Kl. *pp*
Str. *pp*

S. - en ei - - ne hätt ich mir frisch ge-

poco cresc.

S. (Er blickt ihnen unverwandt nach.)
zähmt!

Hbl. Hr. Str.

piu f

Br. Vo. *ff*

Ped.

Str.

dim.

Ped. *

piu p

Ped. *

Hr. *pp*

Hrfe.

piu pp

Ped. *

ppp

Ped. *

Hagen. (Hagens Stimme, von fern.)

Hörner (auf dem Theater). 1tes (aus dem Hintergrunde)

Pos. *pp*

sf p Hr.

sf p

Ped. *

(Siegfried fährt aus einer träumerischen Entrücktheit auf und antwortet dem vernommenen Rufe auf seinem Horn.)

Zweite Szene.

2 Hörner (ebenso).

4 Hörner (näher)

Musical score for horns and piano accompaniment. The top staff shows two horns (2 Hörner) and four horns (4 Hörner) playing a melody with triplets. The piano accompaniment includes strings (Str.) and horns (Hr.) with dynamic markings like *f* and *ff*. A double bar line with repeat dots is present.

Siegfried (antwortend).

Musical score for Siegfried and men's voices. Siegfried's part (S.) includes the lyrics "Hoi-ho!". The men's voices (Stimmen der Mannen) are labeled as "außerhalb der Szene" and "Mehrere." with the lyrics "Hoi-ho?". The piano accompaniment features a melody with dynamic markings *sempre più f* and *ff*.

Musical score for Hagen and Siegfried. Hagen's part (H.) includes the lyrics "Hoiho! Hoihe!". Siegfried's part (S.) includes the lyrics "Fin-den wir endlich". The piano accompaniment includes dynamic markings *ff* and *p*.

Musical score for other voices (Andere.). The lyrics are "Hoi-ho? Hoi-ho?". The piano accompaniment includes dynamic markings *ff* and *p*.

Musical score for piano accompaniment. The tempo is marked "Gemächlich bewegt." and the dynamics are *p*. The score includes a double bar line with repeat dots.

S. Kommt herab!

H. wohin du flogest?

p *poco cresc.* *molto espressivo* Kl. *fp* *cresc. f* Hr.

S. Hier ist's frisch und kühl!

Hr.

fp *cresc.* *p* *cresc.* - *f*

an und steigen nun mit Hagen und Gunther herab.)

Hbl.

stacc. *f* *stacc.*

H. Hagen.

Hier ra - sten wir,

Hbl. Er. Str. *f* *stacc.* *sempre stacc.*

H. (Jagdbeute wird zu Hauf gelegt.)

und rü - sten das Mahl!

Trp. *piu f* Hr.

H. *Laßt ruhn die*

sempre più f

f

Tr.

H. *Beu - te, und bie - - tet die*

Str.

f

f

** Tr.*

** Tr.*

H. *Schläu - che!*

(Schläuche und Trinkhörner werden hervorgeholt.)

Str.

ff

Hbl.Hr.

** Tr.*

(Alles lagert sich.)

ff

Tr.

** Tr.*

simile

ff

Pos.

Tr.

** Tr.*

** Tr.*

** Tr.*

** Tr.*

** Tr.*

Etwas nachlassend.

ff *Str.* *dim...*
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Hagen.

H. *Der uns das Wild verscheuch - te,*

Etwas mäßiger.

Kl. v. *Br.* *p* *p* *mf*

Siegfried.

S. *Schlimm*

B-Vorwärts im Tempo.

H. *nun sollt ihr Wun - der hören, was Siegfried sicher-jagt.*

Hr. *Str.* *Ob.* *p* *mf*
 Ped.* Ped.* Ped.*

S. *steht es um meinMahl: von eu-rer Beu - te bit - te ich für mich.*

H. *Du*

Hr. *Hbl.* *p* *mf*
 Ped.* Ped.* Ped.* Ped.*

S. Auf Wald - - - jagd — zog ich
 H. beu - te - los?

Kl.
 cresc. -

Red. *

S. aus, doch Wasserwild zeig - te sich nur: war ich
 Hbl.

mf Str. 3
 Hr. p Str. 3
 Str. p cresc.

Red. *

S. da - zu recht be - ra - ten, drei wil - de Was - ser - vö - gel hält ich euch wohl ge -
 Ob. Kl.

p 3

Red. *

B. Alle haben sich, nachdem Ruhe eingetreten ist, bequem gelagert.
 B. Mit bedeut. samem Ausdruck und Gebärde.

S. fangen, die dort — auf dem Rhein mir san - gen, er -

cresc. f p cresc. sf più cresc. -

Red. *

(Gunther erschrickt und blickt düster auf Hagen.)

(Siegfried lagert sich zwischen Gunther und Hagen.)

S. schla - - genwürdig noch heut.

H.

Hr. *sf* *p* *B. Bestürzte Bewegung der Mannen. Einige erheben sich.* Das wä - - re

fp Pos. *dim.* *p*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

H. üb - - - - le Jagd, wenn den Beute - lo - sen selbst ein lauernd Wild er -

Vi. v. *piu p* *marc.* *cresc.* *sf*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Siegfried.

S. Mich dürstet! *B. Das Trinkhorn hat immer zu kreisen.* (indem er für Siegfried ein Trinkhorn

H. legte! Ich hör - te sagen, Siegfried,

Ruhig. *dolce ed espressivo*

p Str.

Red. * *Red.* * *Red.* *

füllen läßt und es diesem dann darreicht.)

H. der Vö - gel Sangessprache verstündest du wohl: so wä - re das wahr?

kl. *pp* *dolce*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Siegfried.

(Er faßt das Trinkhorn und wendet sich damit zu Gunther.)

S. Seit lan - ge acht ich des Lallens nicht mehr.

piu p *pp* *f* *Str.*

Red. * Red. * Red.

(Siegfried trinkt und reicht das Horn Gunther hin.)

piu f *Hr. ff* *f* *Str.*

Red. * Red. *

Siegfried.

(Gunther blickt mit Grausen in das Horn.)

S. Trink Gunther, trink: dein Bruder bringt es dir!

p *Hr.* *Fl.* *Kl.* *Hr.* *f*

cresc.

Red. * Red. *

Gunther (dampf).

b2

G. Du misch - test matt und bleich: -

dim. *p* *Hr.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(noch gedämpfter)

G. dein Blut al - lein darin!

p *Pos.* *Str.* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Siegfried (lachend).

(Er gießt aus Gunthers Horn in das seinige, so daß dieses überläuft.)

S. Somisches mit dem dei - nen!

Hbl. Hr. Vl. Trp. Pos. f p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. Nun floß - ge - misch - tes ü - - - ber:

f Hr. cresc. -

Red. * Red. *

S. der Mut - ter Er - de laß das ein Lab - sal

Vl. Hbl. Kl. Fg. dim. Hr. Pos. p

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S. sein!

G. Gunther (mit einem heftigen Seufzer).

Bewegter. Du ü - - ber - fro - - her

f stacc. più f.

Red. * Red. * Red. * Red. *

(leise zu Hagen)

S.
 G.
 Ihm macht Brünn-hil - de

Held!
Etwas zurückhaltend.

ffp *Str.* *p* *piu p*
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

S.
 H.
 Müh? Hagen (leise zu Siegfried).
 Verständ er sie so gut, wie

pp *Kl.* *Str.* *wie dolce ed espressivo*
 Red. * Red. * Red.

S.
 H.
 Seit Frau - - -
 du der Vö - gel Sang! —

Hr. *Str.* *p* *dolce* *dolciss.* *piu p*
 Red. * Red. * Red.

S.
 - en ich sin - gen hör - te, ver - gaß ich der Vög - lein

Fl. *3* *piu p* *pp*
 Red. *

(sich lebhaft zu Gunther wendend)

S. ganz. Hagen. Hei! — Gunther, gräm - li - cher

H. Doch einst ver-nahmst du sie?

pp Str. *Horn. p* *molto espressivo dolce weich*

S. Mann! Dankst — du es mir, so

Mäßig.

Str. *poco riten.* *sf dim.* *p* *Hr.* *sf*

S. sing ich dir Mä - ren aus mei-nen jun-gen Ta - - - gen. Gunther.

G. Die hör ich

p *Kl.* *p*

(Alle lagern sich nahe an Siegfried, welcher allein aufrecht sitzt, während die anderen tiefer gestreckt liegen.)

G. gern.

Ob. *3* *p* *Kl. Fg.* *più p*

Hagen.

H. So sin-ge, Held! Etwas breit.

Siegfried.

S. Mi - me hieß ein mürrischer Zwerg; in des

S. Nei - des Zwang zog er mich auf, daß einst das Kind, wann kühn es erwuchs, einen

S. Wurm ihm fällt im Wald, der lang schon hütet ei-nen Hort. Er lehrte mich

S. schmieden und Er - ze schmelzen; doch was der Künstler selber nicht

s. konnt, des Lehrlings Mu-te muß es ge - lin - gen: ei-nes zerschlag- nen

Wd.* Wd.* Wd.* Str. p cresc. p cresc. Wd.*

s. Stah-les Stücken neu zu schmieden zum Schwert. Des Vaters Wehr fügt ich mir neu,

Trp. Hbl. Hr. Str. cresc. Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.*

s. na-gel-fest schuf ich mir No - thung. Tüchtig zum Kampf dünkt er dem Zwerg;

Hbl. Hr. Str. Kl. Hr. Br. sf p sf p Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.*

s. der führ - te mich nun zum Wald: dort

Kl. Basso p sf p cresc. sf Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.*

s. fällt ich Fafner, den Wurm. Jetzt a-ber merkt wohl auf die

Br. Vl. sf sf pp Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.* Wd.*

S. Mär: Wunder muß ich euch mel- den.

sempre pp *kl.* *piu p*

* *p espressivo e dolce* *Cel.*
ausdrucksvoll u. weich *

S. Von des Wur- mes Blut mir brann- ten die Fin- ger; sie

pp *piu p*

Cel. *

S. führt ich kühl- lend zum Mund: - kaum netzt ein we- nig die Zunge das

pp *p* *Ob.* *Eng. H.*

espressivo *Cel.* * *Cel.* * *Cel.* *

S. Naß, was da die Vög- lein san- gen, das konnt ich flugs ver-

sempre pp *poco sf* *Ob.* *kl.*

Cel. * *Cel.* * *Cel.* * *Cel.* *

S. stehn.

dim.

Cel. * *Cel.* *

S. Auf den

Str. *p*

Red. * *Red.* *

S. Ä - - - - - sten saß es und

Red. * *Red.* *

S. sang: _____

piu p

Red. * *Red.* *

Kopfstimme vorzutragen.

S. „Hei! _____ 9=6 Siegfried ge-hört nun der Nib-lun-gen Hort!

pp

Horn. *Red.* * *Red.* *

S. Oh! _____ 3 4 2 fänd in der Höh-le den Hort er jetzt!

Red. * *Red.* *

S. $\frac{4-9}{4-8}$ $\frac{4-9}{4-8}$

Wollt er den Tarnhelm ge - winnen, der taugt ihm zu wonni - ger Tat!

sempre pp

Red. * Red. *

S. $\frac{4-9}{4-8}$ $\frac{4-9}{4-8}$

doch wollt er den Ring sich er - ra - ten, der macht ihn zum Walter der

poco cresc.

Red. *

S. $\frac{9}{8}$

H. $\frac{3}{4}$

Welt! Hagen.

Ring und Tarn - helm trugst du nun

poco f *dim.*

Red. * Red. * Red. *

H. $\frac{3}{4}$

fort? Ein Manne.

Das Vög - lein hörtest du wieder?

p *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

s. Ring und Tarn-helm hatt ich ge-rafft: - da

poco f *dim.* *p*

Red. * Red. * Red. *

s. lauscht ich wie - - - der dem won - - - - ni - gen

Red. * Red. *

s. Lal - ler; der saß im Wi - pfel und

Red. * Red. *

s. sang: - „Hei! Sieg-fried ge -

pp

Red. * Red.

s. hört nun der Helm und der Ring. Oh, trau - te er

Red. * Red. *

s.

Mi - me dem treu - lo-sen nicht! Ihm sollt er den Hort 'nur er -

s.

he-ben, nun lauert er li-stig am Weg: nach dem Le - bentrachtet er

s.

Siegfried: oh, trau - te Siegfried nicht Mi - me!"

p espressivo
Bkl.

Hagen.

Es mahn - te dich gut?

Siegfried.

S. Vier Mannen. Ver-gal - - - test du Mi-me?

Mit

cresc. *poco f* *dim.* - - - *p*

Kl. Br. Red. *

S. töt - - li - chem Tran - ke trat er zu mir; bang und stotternd gestander mir

Str. *p* *cresc.*

S. Bö - ses: Nothung streckte den Strolch!
Hagen (grelh lachend).

H. Was nicht er geschmiedet schmeckte doch

sf *sf* *f*

Red. *

(Er läßt ein Trinkhorn neu füllen und trüfzelt den Saft eines Krautes hinein.)

H. Mime! Ein Manne. Was wies das Vöglein dich

f *sf* Hr. *dolce* Horn. *p*

dim.

Red. * Red. *

Hagen.

H. Ein anderer Manne. Trink erst, Held, aus meinem
Was wies das Vöglein dich wieder?
wieder?

Red. *

H. Horn: ich würz-te dir hold den Trank, die Er -

Red. *

(Er reicht Siegfried das Horn.)
H. in - ne-rung hell dir zu wecken, daß Fernes nicht dir ent - falle!

Red. *

(Siegfried blickt gedankenvoll in das Horn und trinkt dann langsam.)
S. In
Allmählich immer etwas mehr zurückhaltend.
rall. (lange) dolciss. espressivo pp

Red. *

s. Leid zu dem Wi-pfellauscht ich hin - - auf;

piu p

Str. p

Horn. Red.

s. da saß es noch und

Red.

Red.

s. sang:

Red.

Red.

s. „Hei! Sieg-fried er-

piu p

pp

Red.

s. schlug nun den schlim-men Zwerg! Jetzt wüßt ich ihm noch das herrlichste Weib;

f

p

piu p

Red.

S. auf ho - hem Fel - sensie schläft, Feu - er umbrennt ih - ren

S. Saal: durchschritt er die Brunst, weckt er die

S. Braut, - Brünn - hil - de wä - re dann sein! "

H. Und folg - test du des Vög - leins Ra - te?

S. Siegfried. Rasch oh - ne Zö - gern zog ich nun aus, - vi

(Gunther hört mit immer größerem Erstaunen zu.)

S. Hbl. Hr. bis den

f Str. Ped. *

S. Kl. Hr. feu - ri - gen Fels ich traf: -

p Ped. * Ped. * Ped. *

B-Hier springt Siegfried, eifrig erzählend, auf.

S. *Etwas beschleunigend.* die Lo - he durch -

Hbl. Hr. f p Ped. * Ped. *

S. schritt ich, und fand

f p Ped. * Ped. *

(in immer größere Verzückung geratend)

S. zum Lohn - *Immer um etwas mehr zurückhaltend.*

ff f VI. dim. Ped. *

s. schla - - - - - fend

p *pp* Red.

Gemächlich im Zeitmaß.

s. ein won - niges Weib

pp dolce ed espressivo Red. * Red. * Red. * Red. *

s. in lich - - - - - ter Waf - fen Ge - wand.

Horn. E.H. *p* *pp* Red. * Red. * Red. * Red. *

s. Den Helm löst ich der herr - li - chen Maid; mein Kuß er -

fp *p* Red. * Red. * Red. *

S. weck - - - te sie kühn: - oh! wie mich

Hbl. *fp* *cresc.* Hrfe. Pos. Pke. *f* Vl. Kl. *p*

Red. * Red. * Red. *

S. brünstig da um - schlang der schö - - - nen Brünnhil - - - de
(Gunther in höchstem Schrecken aufspringend.)

cresc. Vl. Pos. Hrfe. *f* *dim.* *più p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Zwei Raben fliegen aus einem Busche auf, kreisen über Siegfried, und fliegen dann, dem Rheine zu, davon.)

S. Arm!
Gunther.

G. Was hör ich!

Lebhaft. *b2*

Hbl. Hr. ged. *ff* Str. *sf*

Red. *

H. Hagen.

Er - rätst du auch die - ser Ra - - - - benGeraun?

più f Btrp. Pos. *ff*

Red. * Red. *

(Hagen stößt seinen Speer in Siegfrieds Rücken.)

(Siegfried fährt heftig auf und blickt, Hagen den Rücken zukehrend, den Raben nach.)

Hagen. den Rücken zukehrend, den Raben nach.)

H. *sempre ff* Rache rie-ten sie mir!

(Siegfried schwingt mit beiden Händen seinen Schild hoch empör, um ihn nach Hagen zu werfen.)

(Gunther und die Männer stürzen sich über Hagen.)

Trp. Hbl. Orch. *fff*

die Kraft verläßt ihn; der Schild entsinkt ihm rückwärts; er selbst stürzt über dem Schild zusammen.)

Mäßig langsam.

Str. *ff*

Str. Pos. Becken

Svabassa.....

4 Männer (welche vergebens Hagen zurückzuhalten versucht).

Hagen, was tust du? 2 andere Männer. Was ta-test du!

Pos. *f* *dim.*

Gunther.

G. Hagen, was ta-test du?

H. *B* Mit dem Rücken gegen Hagen. *b2* den Zuschauer.

B Nicht zurückhalten.

Hr. *fp* Hr. Mein - eid

Pos. *p* *cresc.*

(Hagen wendet sich ruhig zur Seite ab und verliert sich dann über die Höhe, wo man ihn langsam durch die anbre-

H. *rächt ich!*
Br. Ve. KB.

ff *dim.* *p*

Red.*

chende Dämmerung von dannen schreiten sieht.)

(Gunther beugt sich, schmerzgeriffen, zu Siegfrieds Seite nieder. - Die Mannen umstehen teilnehmvoll den Sterbenden.)

Pos.

Pke.

Hr. *più p*

Red.*

Siegfried, (von zwei Mannen sitzend erhalten, schlägt die Augen glanzvoll auf).

S.

Brünnhil - - - - - de!

Sehr langsam und feierlich.

Hbl. Hr.

f dim. *pp* Hrfe. *poco f* *dim.*

Trp. Pos.

Red.*

Pke.

S.

Hei-li-ge Braut!

p *più p* *pp* *rallent.* *f dim.* *pp* Hrfe.

Red.* Red.* Red.* Red.*

mf *dim.* *p* *più p* *pp* Hrfe.

Red.* Red.*

S. Wach auf! Öff-ne dein Au - ge!

vi. *p* *Trp.* *Pke.*

Red. *3* *** *Red.* *** *Red.*

S. Wer verschloß dich

cresc. *Pos.* *dim.* *Str.* *p* *più p*

S. wieder in Schlaf? Wer band dich in Schlummer so bang? Der

pp *più p* *Hrfe.*

Red. ***

S. We - cker kam: -

pp *Hbl. Trp.* *Hr.*

Red. *3* *Red.* *p* ***

S. er küßt dich wach; - und a - ber -

pp *mf* *pp*

Red. *3* *Red.* *** *Red.* *** *Red.* *** *Red.* *p**

s. der Braut bricht er die Ban - de: -

Red. * Red. * Red. * Red. p*

s. da lacht ihm Brünnhil - des

Red. * Red. * Red. * Red. Hr. Fg. Bässe.

s. Lust. - Ach!

Red. * Red. * Red. Hrfe. Str. Hr. dim.

s. Dieses Au - - - ge

Red. piu p espressivo Ob. Fl.

s. e - - - wig nun of - fen! Ach, dieses

Red. * Red. pp p Vc.

Das Zeitmaß immer etwas zurückhalten.

S. A - tems won - - ni - ges We - - hen!

vi.
pp
Ced. *

S. Sü - - ßes Ver - ge - hen, se - - li - ges Grauen!

Kl.
pp dolce
vi.
sempre più p
Ced. *

S. (Er sinkt zurück und stirbt... Regungslose Trauer der
Brünnhild bietet mir Gruß!

Hr.
Tuba
pp Pos.
pp Pke.
Ced. *

Umstehenden.) (Die Nacht ist hereingebrochen... Auf die

Hr.
Tuba
pp
p
Ced. * Ced. * Ced. *

stumme Ermahnung Gunthers erheben die Mannen Siegfrieds Leiche und geleiten sie, mit dem Folgenden,
in feierlichem Zuge über die Felsenhöhe langsam von dannen.) Zurückhaltend.

Hr.
Tuba
pp espressivo
più p
Br.
Vc.
KB.
cresc.
Ced. * Ced. * Ced. *

B. Hier wird Siegfrieds Leiche gehoben.
Feierlich.

Pos. Pke. *ff* Str. *dim.*

Red. * Red. * Red. *

Tub. *p* Hr. Tub. Str. *cresc.* *molto cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Pos. Pke. *ff* Str. *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Der Mond bricht durch die Wolken und beleuchtet immer heller den die Berghöhe erreichenden Trauerzug.)

Trp. Tub. Eng. H. *pp* *pp* *pp molto espressivo*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Kl. Ob. Hrfe. *cresc.* *poco f* *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Aus dem Rhein sind Nebel aufgestiegen und erfüllen allmählich die ganze Bühne, auf welcher der

Vl. *pp* *pp* *espressivo*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Trauerzug bereits unsichtbar geworden ist, bis nach vornen, so daß diese, während des Zwischenspieles, gänzlich

First system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The music consists of chords and melodic lines. A *poco cresc.* marking is present. Pedal points are indicated by 'Ped.' and asterisks. There are triplets of eighth notes in the upper voice.

verhüllt bleibt.)

Second system of the musical score. It continues the previous system. A *piu cresc.* marking is present. A Trp. (Trumpet) part enters with a *f* dynamic. Pedal points are indicated by 'Ped.' and asterisks.

Third system of the musical score. It includes a V. Orch. Becken (Vocal Orchestra Cymbal) part. The piano part has a *sempre piu f* marking and a *molto cresc.* leading to *fff*. Pedal points are indicated by 'Ped.' and asterisks.

Fourth system of the musical score. It features a Hr. (Horn) part with a *dim.* marking and a *p marcato* dynamic. The piano part continues with *dim.* and *p* dynamics. Pedal points are indicated by 'Ped.' and asterisks.

Fifth system of the musical score. It features a *cresc.* marking in the piano part, followed by *f* and *p* dynamics. Pedal points are indicated by 'Ped.' and asterisks.

Sixth system of the musical score. It features a V. Orch. part with a *ff* dynamic. The piano part continues with *cresc.* and *ff* dynamics. Pedal points are indicated by 'Ped.' and asterisks.

Trp. marc.
dim. - p
Ped. * Ped. *

cresc. - f p
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Trp. Hr. Pos. Tub.
cresc. - ff
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

V. Orch.
fff
Ped. * Ped. *

Hr. Trp. Tub. Pos.
ff
Ped. * Ped. *

V. Orch.
ff dim. -
Ped. *

Kl. Eng. H. (Von hier an verteilen die Nebel sich wieder, bis endlich die

p *espressivo*

Red. * Red. * Red. *

Halle der Gibichungen, wie im ersten Aufzuge, immer erkennbarer hervortritt.)

p *l.H.* *piu p*

Red. * Red. *

Eng. H. Kl. **Dritte Szene.** (Es ist Nacht. Der Mond spiegelt sich auf dem Rheine.)

Hr. Ob. Hr. Ob.

cresc. - dim. *pp* *p*

Red. * Red. * Red. * Pke. Red. * Red. * Red. * Red. *

Fg. Eng. H. *Noch etwas zurückhaltend.* (Gutrune tritt aus ihrem Gemache in die Halle hinab.)

Hr. Kl. *dim. pp Allmählich etwas bewegter.*

piu p *p* *dim. pp*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutr. *Wardas sein Horn?*

poco cresc. - poco sf *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Sie lauscht.) Kl. Fg. *Nein! Mäßig. Noch kehrt ernicht heim. - Schlimme*

Str. *pp*

pp *pp* *pp*

Red. * Red. *

(Sie lauscht an der Türe
rechts und ruft.)

(Sie öffnet schüchtern und blickt in das innere Gemach.)

Gutr. *Brünnhild! Brünnhild! Bist du wach?*

Bkl. *pp*

Gutr. *Leer das Ge-mach. Sowar es sie, die ich zum Rhei - neschreiten sah?*

Str. *pp*

Red. *

Gutr. *WardasseinHorn? Nein! Od al-les!*

Hr. a.d.Th. Kl. Fg. *pp*

Red. *

(Sie blickt ängstlich hinaus.) (Hagens Stimme von außen sich nähernd.)

Gutr. *Säh ich Siegfried nur bald!*

H. *Hagen.* (Als Guttrune Hagens)

Bewegt und immer bewegter.

Hoi-ho!

Fl. Hr. Ob. Hr. Vl. Br. *p dolce* *cresc.* *p* *cresc.* *fp*

Bässe. Fg. *Red. **

Stimme hört, bleibt sie, von Furcht gefesselt, eine Zeitlang unbeweglich stehen.)

H. *sempre p*
 Hoi - ho! Wacht auf! Wacht auf! Lich - te! Lichte, helle Brände!

fp *fp* *fp* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

H. (Wachsender Feuerschein von
 Jagd - beu - te bringen wir heim. — Hoi - ho! Hoi - ho!

Pos. sf *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

H. außen. Hagen tritt in die Halle.)
 Auf, Gutrun! Begrüße Siegfried! Derstarke Held, er keh - ret

Hr. f *f* *cresc.* *f* *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutrunne (in großer Angst.)
 Was ge - schah? — Ha - gen! Nicht hört ich sein

H. heim.

cresc. sf *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutr. *Horn!*
 (Männer und Frauen, mit Lichtern und Feuerbränden, geleiten in großer Verwirrung den Zug der mit Siegfrieds
 Hr. Der blei - che Held, nicht bläst er es mehr; nicht stürmt er zur Jagd, zum Strei - te nicht

f *fp* *cresc.* *sf* *fp* *cresc.*

Red. * *Red.*

Leiche Heimkehrenden.)
 Hr. mehr, noch wirbt er um won - ni - ge Frau - en.

f *sf* *dim.* *p* *sf* *sfp*

Kl. Hr. *Hr.* *Vc.*

* *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Gutr. (mit wachsendem Entsetzen.)
 Was brin - gen die?
 B., „Das ist kein Trauerzug, sondern ein Schreckenszug.“
 R.W.
 (Der Zug gelangt in die Mitte der Halle und die Man - nen setzen dort die Leiche auf einer schnell errichteten Erhöhung nieder.)

sf *cresc.* *sfp* *cresc.* *sf*

Red. * *Red.* * *Red.* *

sf *cresc.*

Ob. *Fl.*

Red. *

H. *Hbl. Hr. Pos.* Eines wil - den E - - - bers Beu - - - te:

H. Sieg - - fried, deinento - ten Mann. (Gutrune schreit auf und stürzt über die

Trp. Pos. *Hbl. Hr. Str.* *Vi.* *Br. Vc.* *Fg. Bässe.*

Leiche hin.) (Allgemeine Erschütterung und Trauer.) *Br. Vc.* *Bkl. Fr.* *poco f* *espressivo* *dim.* *p* *cresc.* *dim.*

G. Ohnmächtige.) Gunther. Gut - - run, hol - - - de Schwe - - - ster,

G. he - - be dein Au - - ge, schwei - ge mir nicht! *Etwas zurückhaltend.* *dim.* *p* *più p*

Gutrune (wieder zu sich kommend.)

Beschleunigend.

Gutr. Im Zeitmaß mäßig. Siegfried - Siegfried - erschlagen!

pp KB. pp Br.Ve. Ob. Str. cresc. fp Str. cresc.

pp Red. *

Gutr. (Sie stößt Gunther heftig zurück.) Fort, treu-lo-ser Bru-der, Lebhaft.

ff Str. fp

ff Red. *

Gutr. du Mör-der mei-nes Man-nes! O Hil-fe!

fp stacc. Hbl. piu cresc. f

fp Red. *

Gutr. Hil-fe! We-he! We-he!

sempre f

Red. *

Gutr. Sie ha-ben Siegfried erschla-gen!

ppü f ff

Red. *

Gunther.

G. Nicht kla-ge wi-der mich, dort kla-ge wi-der Ha-gen.

VI. *sf* *dim.* *p marc.* *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

G. Er ist der verfluchte E - ber, der diesen Ed - len zer - fleischt.

VI. Eng. H. *sf* *dim.* *cresc.* *ff*

Hr. *sf* *p* *sf*

Red. * Red. * Red. *

G. Angst und

H. Hagen.

Bist du mir gram darum?

VI. Hbl. Hr. *dim.* *p cresc.* *f*

Red. * Red. *

G. Un - heil grei - fedich im - mer!

(Hagen mit furchtbarem Trotze herantretend.)

Hr. *f* *piu f* *ff*

VI. *ff*

Br.Vc. *ff*

Red. * Red. * Red. *

Hagen.

H. *Ja denn! Ich hab ihn er-schla-gen. Ich Hagen-*

Hr. Pke.

Ped. * Ped. * Ped. *

H. *schlug ihn zu tot. Meinem Speer war er ge-sparrt, bei dem er*

Hr. Fg. Pos. Pke.

Ped. * Ped. * Ped. *

H. *Mein - - eid sprach. Hei - - li-ges*

Ob. Kl. Hr. Pke.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

H. *Beu-te-recht hab ich mir nun er - rungen: - drum fordr ich hier die - sen*

Hr. Pos. Pke.

Ped. * Ped. * Ped. *

Gunther.

G. *Zurück! Was mir ver-fiel_ sollst nimmer du_ em-*

Hr. Ring. Ob. Kl. Str. Pke.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

G. pfahn! Rührst du an

H. Ihr Mannen, rich-tet mein Recht!

Ob. Kl. *f più f* *f* *fp* Vl. Hbl. Hr. *f*

Bässe. *f*

Red. *

G. Gut - - - ru - nes Er - - be, scham-lo-ser Al-bensohn!

fp *cresc.* *fp* *p* Pos. marc.

Bässe. *f*

Red. *

„Der Kampf der Riesen im Rheingold erneuert sich.“
Hagen (zieht sein Schwert.)

H. Des Al-ben Er-be fordert so sein Sohn. (Er dringt auf Gunther ein; dieser wehrt)

Hbl. Hr. *f*

fp Pke. *cresc.* *f*

Red. *

sich; sie fechten. Die Mannen werfen sich dazwischen. Gunther fällt von einem Streiche Hagens tot darnieder.)

f *più f* *ff*

Red. *

Hagen. *b.*

Her den Ring! *Bedeutend langsamer.*

(Er greift nach Siegfrieds Hand; diese hebt sich drohend empor. Gutrune hat bei Gunthers Falle entsetzt aufgeschrien. Alles bleibt in Schauer regungslos gefesselt.)

piu f *fff* *Pos.* *dim.* *marc. p* *Trp.*

* *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Sa bassa.....

Brünnhilde. (noch im Hintergrunde.)

(Aus dem Hintergrunde schreitet fest und feierlich Brünnhilde dem Vordergrunde zu.)

Schweigt eures Jammers jauchzenden

pp *sempre pp* *VI.* *Hr. VI.* *Kl.*

* *Red.* * *Red.* *

trem. *Sa bassa.....*

Schwall! Das ihr al - le ver - rie - tet,

pp *Ob. Fg.* *Fl.* *poco cresc. -*

* *Red.* * *Red.* *

Sa bassa.....

(während sie zur Ra - - che schrei-tet sein Weib!

poco f *dim..* *p* *pp* *Tub.* *Pke.*

* *Red.* * *Red.* * *Red.* *

ruhig weiter vorschreitet.)

B. *pp* *

Kin - der hört ich greinen nach der Mut - ter, da sü - ße Milch sie verschüttet: doch nicht er -

Str. *pp*

B. *pp*

klang mir wür - di - ge Kla - ge, des höch - sten Hel - den

Pke. *f*

Trp. Pos. *pp*

Red. * Red.* Red.* Red.* Red.*

Gutrune (vom Böden heftig sich aufrichtend.)

Gutr. Brunn - hil - de! Neid - - - er - bo - - - ste!

B. wert.

Wieder schnell.

VI. *stacc.*

cresc. - ff *sf* *fp* *fp*

Hbl.Hr. Str. *sf*

Red. * Red.* Red.* Red.*

Gutr. Du brach-test uns die - se Not: die du die Män - ner ihm ver -

Str. *fp* *sf* *sf* *sf*

Red. * Red.* Red.*

Gutr. hetz - test, weh, daß du dem Haus ge - naht!

cresc.

Red. * Red. * Red. *

Mäßiger und im Zeitmaß etwas zurückhaltend.
 Brünnhilde. *B Ohne Bitterkeit. Bemitleidend!*

Arm - sel - ge, schweig! Sein E - heweib warst du nie: als

dim. - p

f dim. - p

Red. * Red. *

B. Buh - le - rin bandest du ihn. Sein Man - nes - gemahl bin

poco rall. *Tempo.*

fp *f* *p* *cresc.*

Red. * Red. *

Gutrune (in jähe Verzweiflung ausbrechend.)

Gutr. Ver - fluch - ter

B. ich, der e - wi - ge Ei - de erschwur, eh Siegfried jedicher - sah!

ritenuto

Wieder lebhaft.

f dim. - p *ff* *sf*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Gutr. Ha - gen! Daß du das Gift mir rietest, das ihr den Gat - ten ent - rückt! Ach, Jammer! Wie

Str. *cresc.* *p*

Red. * Red. *

(Sie hat sich voll Scheu von Siegfried abgewendet und beugt sich nun erster-

Gutr. jäh nun weiß ichs, Brünn-hild war die Trau-te, die durch den

F1.Ob. Kl. *f* *sf* *dim.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

bend über Gunthers Leiche; so verbleibt sie regungslos bis zum Schlusse.)

Gutr. Trank er ver - gaß!

Ob. Str. *poco f dim.* *p rallent.* *p*

Immer nachlassend im Zeitmaß. *B. Gleichsam Guttrunes Verscheiden.*

Red. * Red. * Red. *

(Hagen steht, trotzig auf Speer und Schild gelehnt, in finsternes Sinnen versunken, auf der entgegengesetzten Seite. —

Pos. *piu p* *pp* Pke. *p* Hr. ged. *piu p* Pke.

Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde allein in der Mitte; nachdem sie lange in den Anblick Siegfrieds versunken gewesen, wendet sie sich jetzt, sehr zurückhaltend. Sehr breit und langsamer als zuvor.

Str. *cresc.* *p* *marc.*

p Ob. Kl. Hr. Fg. Pos. Bässe. Pke.

Red. *pp* * Red. * Red. *

mit feierlicher Erhabenheit, an die Männer und Frauen.)

Brünnhilde (zu den Männern.)

B. Star - ke

marc. Str. Hbl. Hr. p Pos. Red.

B. Schei - te schich - tet mir dort am Ran - de des Rheins zu

p Pos. Red.

B. Hauf! Hoch und

Hbl. Hr. p cresc. Red.

B. hell lod - re die Glut, die den

p f Red.

B. ed - len Leib des

sp cresc. Trp. p Red.

B. Leib.

Trp. Pos. *f*

Red.

B. Voll - bringt Brunn - hil - des

cresc. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

(Die jungen Männer errichten während des Folgenden vor der Halle, nahe am Rheinufer, einen mächtigen Scheithaufen: Frauen schmücken diesen dann mit Decken, auf welche sie Kräuter und Blumen streuen. — Brunnhilde versinkt von neuem in die Betrachtung des Antlitzes der Leiche Siegfrieds.—)

B. Wort!

Trp. Pos. *f* *ff*

Red. * Red. *

f *dim.* *Str.*

Red. * Red. * Red. *

(Ihre Mienen nehmen eine immer sanftere Verklärung an.) *molto espressivo*

p *piu p* *pp* *dim.* *Hrfe* *Kl.*

Red. * Red. *

B. *mp dolcissimo*
 Wie
sempre pp
 Ped. * Ped. *

B. Son - - ne lau - ter strahlt mir sein Licht: der
 dolce
 p
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. Rein - - ste war er, der mich ver - riet! Die
sempre p
 cresc.
 Ped. * Ped. * Ped. *

B. *riten.* - - - - - *a tempo* *riten.*
 Gat - tin trü - gend - - - - - a tempo von der eig - - - - - nen Trau - ten -
riten. *dim.* *p Hr.* *dim.*
 str. *sf*
 Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

B. *riten.* - - - - - *a tempo*
 ein - - - - - zig ihm teu - - - - - er - - - - - schied er sich durch sein
riten. *Trp.* Festes Zeitmaß.
p dolce *sf* *cresc.*
 Ped. * Ped. *

B. *Schwert.* Ech-ter als er schwur kei- - ner

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Ei - de, treu-er als er hielt kei - ner Ver - trä - ge; *Belebt.*

Kl. Eng. H. VI.

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. lau - - - - - trer als er lieb - te kein

Kl. Zurückhaltend. *Noch mehr.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *Hier soll das Orchester erst einsetzen, wenn Brünnhilde das Wort „andrer“ ausgesungen hat. Also nach der Sängerin.*

and - rer! Und doch al - le Ei - - de,

Ob. VI. Belebend.

Red. * Red. * Red. *

B. *Sehr lebhaft.* *Sehr langsam.*

al - - le Ver - trä - ge, die treu - e - ste Lie - be

zurückhaltend. *Sehr langsam.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *acceler.*
 wünscht, — weih-test du den, — der sie ge-wirkt, dem Flu-che, dem

acceler.
p cresc.
*Red. ** *Red. ** *Red.* ***

B. (gedehnt.)
ritard.
 du ver-fie-lest, — mich mußte der Rein-ste ver-raten, daß wissend wür-de ein

Zurückhaltend.
s f Pos. dim. *Str.* *p* *f dim.*
Red. *** *Red.* *** *Red.* ***

B. Weib! — Weiß ich nun was dir frommt? Al-les,

Pke. *p* *più p*

B. al-les, al-les weiß ich, — al-les ward mir nun frei. Auch dei-ne

Eng. H. Hr. ged.
pp *Red.* ***

B. Ra-ben hör ich rau-schen; mit bang ersehnter Botschaft send ich die beiden nun

Pos. A
Red. *** *Red.* *** *Red.* ***

B. *rallent.*
 heim. Ru-he, ru- he,
sehr getragen
pp *molto sostenuto*
 Hr. *p* *più p* *rallent.* *pp* Then.
 Bkl. Bässe.
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *riten.* Sie winkt den Mannen, Siegfrieds Leiche auf den
 du Gott! *Sehr langsam.*
riten. *più p* *espressivo*
 Vorheriges Zeitmaß, feierlich.
 Btrp. Trp.Pos. *p*
 Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Scheithaufen zu tragen; zugleich zieht sie von Siegfrieds Finger den Ring ab und betrachtet ihn sinnend. *)

Hbl.Hr. *p* *più p*
 VI.Hbl. *p* Becken. *più p*
 Red. * Red. * Red. *

B. Mein Er-be nun neh mich zu ei - gen: - Ver-fluch - ter
 Kl. Str. *sf* *p*
 Hbl. Hr. *sf*
 Red. * Red. * Red. * Red. *

B. *riten.* Reif! Furcht - ba - rer Ring! Dein Gold faß ich, und gebes nun
riten.
sf *p* *cresc.* *sfp* *sf* *dim.-*
 Red. * Red. * Red. *

*) B. Genau mit dem ersten Beckenschlag dieses Taktes. Edition Peters. 9802

B. *fort.* *Mäßig.* Der Was-ser-tie-fe wei - - se

pp Kl.

Hr. *p* *dolcissimo* *piu p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Schwe- stern, des Rhei - - nes schwimmende Töch - ter, euch

pp Hr. *pp* Str.

Red. *

B. - dank ich red - - li - chen Rat: was ihr be -

Fl.Ob. *poco cresc.*

* Red. * Red. * Red. *

B. gehrt, ich geb - - es euch: aus meiner Asche nehmt es zu

Kl. Hr. *f*

dim. *piu p* *p*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. ei - gen! Das Feu-er, das mich ver-brennt, rein-ge vom Flu-che den Ring! -

sf *p* *acc.* *Trp.* *cresc.* *- sf*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

rall.

B. Ihr in der Flut lö - set ihn auf, — und

Mäßig. Kl.Hr.

rall.

dim.

p dolce (weich)

piu p Str.

* Red. *

B. lau - ter be - wahrt das lich - te Gold, das euch zum

pp

pp

sfp

Pos.

Hr.

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Sie hat den Ring sich angesteckt und wen-

B. Un - heil ge - raubt.

sf dim.

Ob.Kl.

pp

piu p

pp

Red.

* Red. *

det sich jetzt zu dem Scheitergerüste, auf welchem Siegfrieds Leiche ausgestreckt liegt. Sie entreißt einem Manne den

Lebhaft.

Ve.

Vi.

ff

Hbl.Str.

ff

Pke.

Pos. Trp.

* Red. *

mächtigen Feuerbrand.)

piu f

* Red. *

(den Feuerbrand schwingend und nach dem Hintergrunde deutend.)

B. Fliegt heirr., ihr Ra - ben! Raunt es eu - - rem

ff *p* *f* *fp*

Hbl. Hr.

Red. *

Noch etwas lebhafter.

B. Her - ren, was hier am Rhein ihr ge - hört!

f *p* *f*

Kl. Fl. Hbl. Hr. Str.

Red. *

37

B. An Brunn - - hil - des Fel - - sen fahrt vor.

fp *cresc.*

Red. *

27

B. bei! Der dort noch lo - dert, wei - - set

f *p* *cresc.* *sf*

Red. *

Noch etwas gedrängter.

B. Lo - - ge nach Wal - - hall! Denn der

f *dim.*

Hbl. Hr. Str. Ob. Hr.

Pos. Trp.

Red. *

B. Göt - - - ter En - - de däm-mert nun auf.

Kl.

p *cresc.*

* Red. * Red. *

B. So _____ werf ich den Brand _____

Fl.

f

* Red. * Red. * Red. *

(Sie schleudert den Brand in den Holzstoß, welcher sich schnell hell entzündet.)

B. in Wal - - halls pran - - gen - de Burg.

p *cresc.* *ff* V. Orch.

* Red. * Red. *

^B Diese eingeklammerte Violoncell-Figur mußte auf Wunsch des Red. Meisters wegfallen.

(Zwei Raben sind vom Felsen am Ufer aufgefliegen und verschwinden nach dem Hintergrunde.)

Br.Vc.

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Edition Peters. 9802

VI. *stacc. fp* *fp* *più f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Brünnhilde (gewahrt ihr Roß, welches soeben zwei Männer hereinführen.)

B. Gra - ne, mein

VI.Ob. Kl. *stacc.*

ff Hr. *fp* Trp. *p marc.*

Red. 6 *ff marc.* * *p marc.* *

B. Roß! Sei mir ge-

p cresc. Hr. *Red.* * *Red.* * *Red.* *

(Sie ist ihm entgegengesprungen, faßt es und entzäumt es schnell: dann neigt sie sich traulich zu ihm.)

B. grüßt!

f *più f* Str. *Pke.*

Red. * *Red.* *

Red. * *Hr. p marc.* *

Brünnhilde.

B. Weißt du auch, mein

B. Freund, — wo - hin ich dich füh - re?

B. Im Feu - er leuch - tend,

Fl.Ob. *p* *poco f*

Trp. *marc.*

B. liegt dort dein Herr,

p *poco f* *cresc.*

marc. Trp.

B. Sieg - - - fried, mein se - - - li - ger

poco f Pos.Hrfe. *dim.* Trp. *p* Hrfe.

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. Held... Dem Freun - - de zu fol - - - gen,

cresc. - *fp* *fp*

Red. Hr. * Red. *

B. wie - - herst du freu - dig?

fp *cresc.* *f*

Red. * Red. *

B. Lockt dich zu ihm die la - - chende

fp *fp* *fp* Hbl.Hr. *cresc. -*

Red. * Red. * Red. *

B. Lo - he? *Sehr ruhig beginnen!* Fühl - mei - ne Brust auch, wie sie ent-

8 *f* *p* *espressivo* *cresc. -* *mf* *p* *f*

VI.Ob. *p* *cresc. -* *f*

Red. * Red. * Red. 9802 * Red. * Red. *

B. brennt: hel - les Feu - er das Herz mir er - faßt,

VI. Kl. *mf*

p *cresc.* *f* *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. ihn zu um - schlin - gen, um - schlos - sen! von

f *p* *cresc.* *f*

Red. * Red. * Red. * Red. *

B. ihm, in mäch - tigster Min - ne ver - mählt ihm zu

Ob. Kl. VI. *sf* *cresc.*

p *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

B. sein! Hei - a - ja - ho! Grane! Grüß deinen Herren!

F1. Ob. Kl. VI. *p* *cresc.*

Red. * Red. * Red. * Red. *

Männer und Frauen nach dem äußersten Vordergrunde.)

Red. * Red. *

(Als der ganze Bühnenraum nur noch von Feuer erfüllt erscheint, verlischt plötz-

lich der Glutschein, sodaß bald bloß ein Dampfgewölke zurück bleibt, welches sich dem Hintergrunde zu verzieht und

dort am Horizonte sich als finstere Wolkenschicht lagert. — Zugleich ist vom Ufer her der Rhein mächtig angeschwol-

len und hat seine Flut über die Brandstätte gewälzt. Auf den Wogen sind die drei Rheintöchter herbeigeschwommen

und erscheinen jetzt über der Brandstätte. Hagen, der seit dem Vorgange mit dem Ringe Brünnhildes Benehmen mit wachsender Angst beobachtet hat, gerät bei dem Anblicke der Rheintöchter in höchsten Schreck.

piu f

Er wirft hastig Spear, Schild und Helm von sich und stürzt, wie wahnsinnig, sich in die Flut. Woglinde und Well-Hagen.

H. Hagen. Zurück vom

Hbl. Hr.

ff

ff

ff

ff

gunde umschlingen mit ihren Armen seinen Nacken und ziehen ihn, so zurückschwimmend, mit sich in die Tiefe.)

H. Ring!

ff

ff

ff

ff

Pos.

Pke.

sempre ff

dim.

(Flosshilde, den anderen voran dem Hintergrunde zuschwimmend, hält jubelnd den gewonnenen Ring in die Höhe.)

Ob.Kl.

p cresc.

Red. * Red. *

(Durch die Wolkenschicht, welche sich am Horizonte gelagert, bricht ein rötlicher la melodia marcato e ben tenuto

Tbn.

f dim.

Red. * Red. *

Glutschein mit wachsender Helligkeit aus. Von dieser Helligkeit beleuchtet, sieht man die drei Rheintöchter auf den ruhi-

Ob.Kl. VI.Fl.

p cresc. espressivo

Red. * Red. * Red. * Red. * Red.

geren Wellen des allmählich wieder in sein Bett zurückgetretenen Rheines, lustig mit dem Ringe spielend, im Rei-

Trp. Tub.

f

* Red. * Red.

gen schwimmen.)

dim.

* Red. * Red. *

Red. * Red. *

(Aus den Trümmern der zusammengestürzten Halle sehen die Männer und Frauen,

Hbl. Vl. *p* *cresc.* *più f*
Ped. * Ped.

in höchster Ergriffenheit, dem wachsenden Feuerschein am Himmel zu. Als dieser endlich in lichtester Helligkeit leuch-

f *ben tenuto*
Trp. Tuba. * Ped. * Ped. *

tet, erblickt man darin den Saal Walhalls, in welchem die Götter und Helden, ganz nach der Schilderung Waltrau-

f Pos. * Ped. * Ped. * Ped. *

tes im ersten Aufzuge, versammelt sitzen.—)

sempre più f
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

sempre più f *ff*
V. Werk. Becken. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

piu f
fff

Red. * Red. * Red. Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red.

poco dim. *poco f cresc.*

Trp. Pos. marc.

* Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

(Helle Flammen scheinen in dem Saale der Götter aufzuschlagen.)

ff
V. Orch.

Red. * Red. * Red. *

(Als die Götter von den Flammen gänzlich verhüllt sind, fällt der Vorhang.)

Etwas zurückhaltend.

cresc. *poco f* *dim.* *piu p*

VI. Hrfe.

Red. * Red. Red. * Red. * Red. * Red. * Red. * Red. *

Im Zeitmaß.

p *cresc.* *ff dim.*

V. Orch.

Red. *

Klavier=Auszüge mit Gesang

Bei Bestellungen wolle man nur die Nummern angeben.

OPERN

Nr.	Nr.	Nr.
2260 ADAM, Postillon.	3116 HOFFMANN, Undine	2917 ROSSINI, Tell
3016 AUBER, Fra Diavolo	1943 KREUTZER, Nachtlager	3822 THOMAS, Mignon
1126 AUBER, Maurer und Schlosser	2055 LORTZING, Die beiden Schützen	2185 VERDI, Rigoletto
739 AUBER, Stumme von Portici	2053 LORTZING, Undine	1469 VERDI, Traviata
44 BEETHOVEN, Fidelio	2052 LORTZING, Waffenschmied	1379 VERDI, Troubadour
391 BELLINI, Norma	2054 LORTZING, Wildschütz	3406 WAGNER, Götterdämmerung
3001 BIZET, Carmen	2051 LORTZING, Zar und Zimmermann	3402 WAGNER, Holländer
741 BOIELDIEU, Weiße Dame	1875 MARSCHNER, Hans Heiling	3401 WAGNER, Lohengrin
3488 CORNELIUS, Barbier von Bagdad	754 MÉHUL, Joseph	3408 WAGNER, Meistersinger
3170 DONIZETTI, Liebestrank	1758 MENDELSSOHN, Loreley	3409 WAGNER, Parsifal
1813 DONIZETTI, Regimentstochter	2771/72 MEYERBEER, Hugenotten, Prophet	3403 WAGNER, Rheingold
3480 FLOTOW, Martha	3790 MOUSSORGSKY, Boris Godunow	3410 WAGNER, Rienzi
55 GLUCK, Alceste	3080 MOZART, Così fan tutte	3405 WAGNER, Siegfried
58 GLUCK, Armide	69 MOZART, Don Juan	3400 WAGNER, Tannhäuser
59 GLUCK, Iphigenie auf Tauris	2941 MOZART, Don Juan (Secco-Recit.)	3400a WAGNER, Tannhäuser (Pariser Fassung)
57 GLUCK, Iphigenie in Aulis	745 MOZART, Entführung	3407 WAGNER, Tristan und Isolde
54a GLUCK, Orpheus (deutsch, franz.)	70 MOZART, Figaro	3404 WAGNER, Walküre
54b GLUCK, Orpheus (deutsch, ital.)	3168 MOZART, Figaro (Secco-Recit.)	292 WEBER, Euryanthe
3176 GOETZ, Widersp. Zähmung	746 MOZART, Titus	79 WEBER, Freischütz
2686 HALEVY, Jüdin	71 MOZART, Zauberflöte	80 WEBER, Oberon
3783 HANDEL, Julius Caesar (Hagen)	1940 NICOLAI, Lustige Weiber	3730 WOLF, Der Corregidor
3784 HANDEL, Rodelinde (Hagen)	3269 OFFENBACH, Hoffmanns Erzähl.	3715 WOLF, Manuel Venegas
3792 HANDEL, Xerxes (Hagen)	77 ROSSINI, Barbier	

GEISTLICHE CHORWERKE / ORATORIEN USW.

Nr.	Nr.	Nr.
BACH, 110 Kantaten	3672 BRAHMS, Deutsches Requiem	66 HAYDN, Schöpfung
39 BACH, Johannes-Passion	51 CHERUBINI, Requiem D moll	1371 HAYDN, Sieben Worte
40 BACH, Magnificat	52 CHERUBINI, Requiem C moll	3596 HERZOGENBERG, Geburt Christi
36 BACH, Matthäus-Passion	1074 GRAUN, Tod Jesu	HERZOGENBERG, Gründ.-Passion
37 BACH, Messe H moll	65 HANDEL, Alexanders Fest	HERZOGENBERG, Karft.-Passion
1018a/d BACH, Messen, Vier kurze	3389 HANDEL, Dettinger Te Deum	3805 KEUSSLER, Zebaoth
1014 BACH, Trauer-Ode	62, 64 HANDEL, Josua, Israel	1749 MENDELSSOHN, Elias
38 BACH, Weihnachts-Oratorium	61 HANDEL, Judas Maccabäus	1750 MENDELSSOHN, Lobgesang
2183 BEETHOVEN, Christus	60, 63 HANDEL, Messias, Samson	1748 MENDELSSOHN, Paulus
1105 BEETHOVEN, Messe C dur	3633/49 HANDEL, Oratorien (Übersetzung von Gervinus)	1759a MENDELSSOHN, Psalmen
45 BEETHOVEN, Missa solemnis	67 HAYDN, Jahreszeiten	76 MOZART, Requiem
3581 BOSSI, Canticum Canticorum	3538 HAYDN, Messe B dur (Göthler)	774 PERGOLESE, Stabat mater
3583 BOSSI, Das verlorene Paradies		3218 REGER, Der 100. Psalm
3651 BRAHMS, Ave Maria		

WELTLICHE CHORWERKE

Nr.	Nr.	Nr.
2217 ANACKER, Bergmannsgruß	2437a GRIEG, Olav Trygvason	2345 SCHUMANN, Manfred
2226 BACH, Phoebus und Pan	1754 MENDELSSOHN, Athalia	2396 SCHUMANN, Paradies und Peri
2543 BECKER, Zigeuner	1752 MENDELSSOHN, Walspurgisnacht	2399 SCHUMANN, Rose Pilgerfahrt
2227 BEETHOVEN, An die Freude	2544 OTTO, Die Nacht	3713 WOLF, Feuerreiter
2082 BRAHMS, Nanie	755 ROMBERG, Glocke	3311 WOLF, Morgenhymnus
2488 GRIEG, Klosterpforte	2400 SCHUMANN, Faust	3714 WOLF, Dem Vaterland
2085 GRIEG, Landerkennung		